

Claudia Ossola-Haring

# Ein Start-up gründen?

Klare Antworten aus

Das regionale  
Gründungsnetzwerk  
Reutlingen -  
Rottenburg



**PIONIERGARTEN**  
DAS GRÜNDUNGSNETZWERK.



## Rechenschaftsbericht des Rektors

01. Januar bis 31. Dezember 2021



Hochschule für Forstwirtschaft  
Rottenburg

Hochschule für Angewandte Wissenschaften

*Nah dran. Weit voraus.*

## Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
1. Das regionale Gründungsnetzwerk Pioniergarten	6
2. Qualitätsmanagement	8
2.1 Personal	8
2.1.1 QM-Stabstelle	8
2.1.2 Zentrale Studienberatung und Hochschuldidaktik	8
2.2 Inhaltliche Arbeit	8
2.2.1 QM-Stabstelle	8
2.2.2 Zentrale Studienberatung und Hochschuldidaktik	8
3. Rechenzentrum	9
3.1 Personal	9
3.2 Informationssicherheit	9
3.3 HISinOne-Einführungsprojekt	9
3.4 Digitalisierung	10
4. Lehre	13
4.1 Studium und Lehre unter Corona	13
4.2 Bewerberentwicklung	15
4.3 Professuren	16
4.4 Lehrbeauftragte, externe Zweitprüfer, vortragende Gäste	17
Lehrbeauftragte	17
Externe Zweitprüfer	23
Vortragende Gäste	25
4.5 Lehrfahrten und Exkursionen	29
4.6 Das „fliegende“ Klassenzimmer	33
5. Forschung und Transfer	34
5.1 Forschung	34
5.1.1 Drittmittelfinanzierte Forschungsprojekte	35
5.1.2 Publikationen und Vorträge	43
Wissenschaftliche Publikationen	43
Sonstige Publikationen	45
Wissenschaftliche Vorträge	46
Sonstige Vorträge	47

5.2	Transfer	48
5.2.1	Zu Gast beim Bundespräsidenten	48
5.2.2	IUFRO World Day	49
5.2.3	Doppelter Preisträger beim Digital Award	50
5.2.4	Abschlussarbeiten	50
6.	Beiträge zum Klimaschutz	63
6.1	Umweltschutz	63
6.2	Klimaschutz	63
6.3	Nachhaltigkeit & FairTrade	64
7.	Selbstverwaltung	65
7.1	Personal	65
	Personal (Stand 31.12.2020,)	65
	Mitarbeiterbewegungen 2021	65
	Neuer Hochschulrat für die HFR	65
	Prof. Hein in BW-CAR aufgenommen	66
	Bastian Kaiser feiert 20 Jahre Rektor	67
	Altrector Prof. Kuner gestorben	67
7.2	Haushalt und Finanzen	68
	Bauangelegenheiten	68
	Haushalt	69
	Auszahlungen (kameral)	69
7.3	Bibliothek	69
	Medienangebot	69
	Etat & Erwerbung	70
	Bestandsmanagement	70
	Benutzung	70
	Informationskompetenz	70
	Open Access und Open Educational Resources	71
8.	Sonderveranstaltungen und ehrenamtliche Tätigkeiten	72
	Sonderveranstaltungen	72
	Ehrenamtliche Tätigkeiten	74
9.	Internationalisierung	80
	(Neue) Kooperationsabkommen	80
	Internationalisierungsstrategie HFR	80
	Verstärkung Team AAA	81
	Aktion Klimaschutz und Internationalisierung trotz Corona	81

Übersicht Studierendenmobilität	82
Auslandreisen von Angehörigen der HFR	83
Internationale Gäste und Delegationen an der HFR	84
Besuch von Frau Widmann-Mauz an der HFR	84
10. Gleichstellung und Chancengleichheit	86
11. Praktikantenamt	88



## Vorwort

Kein normales Jahr folgt auf das nächste!

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde, Partnerinnen und Partner der  
Hochschule,

in vielen Veröffentlichungen und Berichten  
wird vom Jahr 2021 als von dem „zweiten  
Corona-Jahr“ gesprochen. Diese knappe Be-  
schreibung trifft natürlich auch für unser Jahr  
an der Hochschule für Forstwirtschaft Rotten-  
burg (HFR) zu. Das Jahr stand noch stark unter  
dem Eindruck und dem Einfluss der Pandemie.

Umso erstaunlicher ist im Rückblick, was in un-  
serer Gesellschaft, in unserem Land und an un-  
serer Hochschule auch unter diesen schwieri-  
gen Rahmenbedingungen gelungen ist und er-  
reicht werden konnte. So wie die lange Mas-  
kenpflicht die gegenseitige Wahrnehmung ver-  
ändert hat, so hat sich auch unser Arbeitsalltag  
verändert und den Zwängen des hohen Infekti-  
onsrisikos angepasst. Ich bin dem Land Baden-  
Württemberg für seine vielfältige und schnelle  
Unterstützung dankbar, aber vor allem danke  
ich allen Kolleginnen und Kollegen an der HFR,  
unserer Studierenden und ganz besonders un-  
seren Lehrbeauftragten dafür, dass wir in der  
Qualität unserer Lehre keine Abstriche machen  
mussten – auch, wenn wir hie und da improvi-  
sieren, anders lehren und lernen mussten und  
leider auch nicht alle Exkursionen und Firmen-  
besuche durchführen konnten –, in der Hoch-  
schulselbstverwaltung den hohen und den zu-  
sätzlichen Herausforderungen gerecht werden  
und in unserer Drittmittelforschung unser sehr  
hohes Niveau halten konnten. Es war uns ein  
Anliegen, den Studierenden so viel wie möglich  
Präsenz-Lehrveranstaltungen anzubieten, weil  
Studieren eben weit mehr ist als die Wissens-  
vermittlung. Wir wollten vermeiden, später  
einmal von „Corona-Jahrgängen“ sprechen zu  
müssen, die sozial benachteiligt, seelisch ver-

einsam, qualita-  
tiv schlechter  
ausgebildet wur-  
den und für das

Studium deutlich länger gebraucht haben als  
ihre Vorgänger und Nachfolgerinnen. Das ist  
uns insgesamt ganz gut gelungen. Allen, die  
dazu beigetragen haben – mit Kreativität,  
durch Flexibilität und Kollegialität, mit gegen-  
seitigem Respekt und Verständnis, durch Hilfe-  
stellungen und Vertretungen und vor allem mit  
ihrer Zuversicht, dass wir auch diese Herausfor-  
derung bewältigen können, danke ich von gan-  
zem Herzen!

Das Jahr 2021 war also – mal wieder - kein „nor-  
males Jahr“ für die Hochschulen – und auch  
nicht für die HFR. Erstmals gehen auch bei uns  
die Bewerbungszahlen auf die Studienanfän-  
gerplätze zurück, wobei einzelne Studiengänge  
– insbesondere die Forstwirtschaft – sehr gut  
nachgefragt sind. Neben dem demographi-  
schen Faktor, der sich nun, mit einer gewissen  
Verzögerung, auch bei uns auszuwirken be-  
ginnt, hielten sich vermutlich viele Schulabsol-  
vent\*innen mit ihrer Entscheidung für ein Stu-  
dium oder einen anderen Berufseinstieg noch  
zurück und wollten lieber auf „normalere Zei-  
ten“ warten. Diese Zurückhaltung steht in ei-  
nem krassen Widerspruch zu der hohen Nach-  
frage nach unseren Absolvent\*innen aller acht  
Studiengänge. Die bei uns vermittelten Kompe-  
tenzen werden im In- und Ausland dringend ge-  
braucht, um den enormen Transformations-  
herausforderungen unserer Gesellschaft be-  
ggnen zu können. Hinzu kommt, dass die rela-  
tiv wenigen jungen Menschen, Berufseinstei-  
ger\*innen und Hochschulabsolvent\*innen ge-  
rade jetzt und in den nächsten Jahren die rela-  
tiv vielen Arbeitnehmer\*innen der Babyboo-  
mer-Jahrgänge „ersetzen“ sollen und können,  
die in den Ruhestand gehen. Die meisten, gut



ausgebildeten jungen Menschen suchen heute keinen Arbeitsplatz mehr – sie suchen ihn aus. Es ist deshalb vermutlich nicht klug, auf vermeintlich „bessere oder normalere Zeiten“ zu warten. Dagegenspricht auch, dass nach den beiden Corona-Jahren 2020 und 2021 inzwischen das Jahr 2022 folgte, das von einem Krieg vor unserer Haustür, von einer Energiekrise, von einer recht hohen Inflationsrate und von einer zunehmenden Zukunftsangst geprägt ist. Was also wie schlechtes Deutsch klingt ist vielmehr eine leicht polemisch formulierte Einsicht: Kein normales Jahr folgt auf das andere!

Als das Kalenderjahr 2021 und der Berichtszeitraum für diesen Bericht zu Ende gingen, ahnten wir noch nicht, dass uns der völkerrechtswidrige, menschenverachtende Angriffskrieg Putins auf die Ukraine schon wenige Wochen später vor völlig andere, neue und zusätzliche Herausforderungen stellen würde. Dieser Angriff unterstreicht auch, wie wichtig junge, aufgeklärte, selbstbestimmte Menschen sind, die die Welt bereisen, andere Kulturen, Völker, Familien und Personen kennen-, zu respektieren und zu schätzen lernen. Er macht uns die Bedeutung unserer Grundwerte, unserer Grundrechte und unserer freiheitlichen Grundordnung bewusst. Dazu gehören auch die Bildung und das Recht auf freie Meinungsäußerung. Die Universitäten und Hochschulen tragen des-

halb einen großen Teil der Verantwortung dafür, diese Werte und Rechte sowie ihre Bedeutung in der jeweils nächsten Generation bewusst zu machen und lebendig zu erhalten. Jenseits aller Fachlichkeit und unabhängig von den Wissenschaftsdisziplinen. Hochschulen müssen mehr denn je Orte des Streits, der Argumentation, der Zukunftsfürsorge, der Persönlichkeitsentwicklung und des internationalen Austauschs sein. Bildung, die Entwicklung und Pflege einer Streitkultur, eine argumentationsbasierte Sprechfähigkeit, Zuhören und Voneinander-Lernen-Wollen sind elementare Grundlagen unserer freiheitlich demokratischen Wertegemeinschaft. Sie sind aber nicht selbstverständlich und unantastbar.

Deshalb kommt es auch in diesem Jahr 2022 darauf an, dass Hochschulen ihre Rolle und ihren Auftrag in einem umfassenden Sinne verstehen. Auch wir hier an der HFR. Gerade die beiden von Corona geprägten Krisenjahre 2020 und 2021 zeigen, dass wir das können.

Rottenburg im September 2022



Prof. Dr. Dr. h.c. Bastian Kaiser

- Rektor -

# 1. Das regionale Gründungsnetzwerk Pioniergarten

Der Pioniergarten ist ein gemeinsames Projekt der Hochschulen Reutlingen und Rottenburg. Dieses wird im Rahmen des EXIST-Programms „Potentiale heben“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert und läuft seit 2020 bis zum Frühjahr 2024. Hauptziel ist es, ein regionales Gründungsnetzwerk auszubauen und zu verstetigen und dadurch besonders Gründungen aus dem Hochschulbereich dauerhaft zu fördern. Das Projektteam an der Hochschule für Forstwirtschaft (HFR) hat dabei die wesentliche Aufgabe, Nachhaltigkeit in allen Gründungsvorhaben sowie in der Gründerlehre im Rahmen des Netzwerks und der Partnerschaften einzubringen.



Auf der eigens dafür konzipierten Webseite [www.pioniergarten.de](http://www.pioniergarten.de) finden sich vielfältige Beratungs- und Informationsangebote. Hier stehen interessierten Gründerinnen und Gründern unter anderem ein Nachhaltigkeitskompass, wo Gründer:innen Informationen zum Thema Nachhaltigkeit und Gründung finden, ein Gründungskompass mit Unterstützungsangeboten, sowie eine Expert:innen-Arena mit Portraits bereits erfolgter Gründungen zur Verfügung.

Hochschulangehörige (Studierende und Hochschulmitarbeitende), aber auch Externe mit einem fachlichen Bezug in ihrem Gründungsvorhaben zu den Nachhaltigkeitsthemen der HFR, haben die Möglichkeit, über den Pioniergarten ein Gründerstipendium des Förderprogramms

EXIST zu beantragen. Damit können Investitionen getätigt oder laufende Kosten über einen bestimmten Zeitraum abgedeckt werden. Davon profitierte unter anderem bereits das junge Start-Up „Waldstolz“. Deswegen Geschäftsidee, ein satellitengestütztes Überwachungs- und Frühwarnsystem für Privatwaldbesitzer, soll dabei helfen, den Wald mit vorhandenen Ressourcen nachhaltig für die kommenden Generationen zu bewirtschaften und damit zu erhalten. Unterstützt werden die Gründer dabei vom Pioniergarten-Team, und auch Professoren aus dem Forstbereich helfen mit ihrer Expertise und ihren Netzwerken.

Im Rahmen des Pioniergartens werden persönliche, individuelle Gründungsberatungen zu verschiedenen Themen angeboten. Sei es, dass man gerade erst dabei ist, herauszufinden, ob Gründen überhaupt etwas „für einen ist“ oder aber, um zu lernen, wie man sein Geschäftsmodell ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig ausrichten kann, bis hin zur Erstellung eines fertigen Businessplans.

Als weitere „Säule“ der Aktivitäten werden kontinuierlich Workshops und Wahlpflichtfächer zu den Themen nachhaltige Gründungen sowie Social- und Green Entrepreneurship mit vernetzendem Charakter – hochschulübergreifend und mit Expert:innen aus der Region durchgeführt. Pro Semester werden ein bis



drei Seminare angeboten, welche auch mit ECTS-Punkten für das Studium angerechnet werden können.

Als Höhepunkt gilt jetzt

schon die „Nachhaltigkeitssafari“, in deren Rahmen regionale Unternehmen und Institutionen besucht und im Hinblick auf die Umsetzung von Nachhaltigkeit – ökologisch, ökonomisch und auch sozial - im Unternehmen betrachtet werden.

Bisher stoßen die Angebote des Pioniergartens auf eine positive Resonanz und die Nachfrage nach Unterstützung von nachhaltigen Gründungsideen ist vorhanden.

So hat beispielsweise ein interdisziplinäres Team aus Studierenden das sogenannte „Stubenhäusle“ ins Leben gerufen, eine im Rahmen des integrativen Projekts des Studiengangs Nachhaltiges Regionalmanagements angestoßene Idee für ein nachhaltiges Wohnkonzept für Studierende der HFR. Die Gruppe bekam und bekommt Seitens des Pioniergartens tatkräftige Unterstützung, um neue Kontakte zu knüpfen, Kostenkalkulationen zu erstellen und die Geschäftsidee weiter voranzubringen.

## 2. Qualitätsmanagement

### 2.1 Personal

#### 2.1.1 QM-Stabstelle

Fr. Dr. Sigle hat die HFR zum 31. Mai 2021 verlassen. Als Nachfolgerin wurde Fr. Harprecht eingestellt, die die HFR zum 31. Oktober 2021 ebenfalls verlassen hat. Im November wurde ein Bewerbungsverfahren zur Nachbesetzung

der QM-Stabstelle durchgeführt. Die designierte Nachfolgerin hat im Januar 2022 noch vor dem geplanten Dienstantritt wieder gekündigt.

#### 2.1.2 Zentrale Studienberatung und Hochschuldidaktik

Die Stelleninhaberin der Zentralen Studienberatung, Fr. Lippert, hat die HFR zum 14. Oktober 2021 verlassen. Die beiden halben Stellen der Zentralen Studienberatung und der Hoch-

schuldidaktik wurden daraufhin zusammengefasst. Fr. Hägele ist als neue Stelleninhaberin seit November 2021 nun für beide Bereiche tätig.

### 2.2 Inhaltliche Arbeit

#### 2.2.1 QM-Stabstelle

In 2021 wurde der Bachelorstudiengang Erneuerbare Energien erfolgreich re-akkreditiert. Verbunden mit diesem Re-Akkreditierungsprozess war

- die Ablösung der bisherigen Vertiefungsrichtungen durch fest definierte Wahlpflichtmodule,
- die zusätzliche Zulassung zum Sommersemester und
- die Schaffung der Möglichkeit des Teilzeitstudiums.

In Vorbereitung der Re-Akkreditierung des Bachelorstudiengangs Ressourcenmanagement

Wasser wurde ein Experten-Workshop vorbereitet und im Dezember 2021 durchgeführt.

Außerdem fand eine Aktualisierung und Konsolidierung der QM-Unterlagen und Prozesse statt.

Aufgrund der Corona-Situation mussten die Lehrevaluationen digital durchgeführt werden. Aufgrund der Stellenvakanz konnte die Lehrevaluation im Wintersemester zwar durchgeführt, aber noch nicht ausgewertet werden.

#### 2.2.2 Zentrale Studienberatung und Hochschuldidaktik

Durch die Zusammenführung der beiden halben Stellen (ursprünglich FEst-BW) in eine Stelle in Kombination mit der Besetzung mit Fr. Hägele, konnte die gesamte Beratungs-

kompetenz bis hin zur psychologischen Erstberatung in eine zentrale Anlaufstelle für Studierende der HFR zusammengefasst werden. Die studienfachliche Beratung findet weiter durch die Studiengänge statt.

## 3. Rechenzentrum

### 3.1 Personal

Am 1. Oktober 2021 hat mit Hr. Imran Kahn die Nachfolge von Hr. Christoph Schlotter angetreten, der die HFR nach 13 Jahren zum 30. April 2021 verlassen hat.

Zum 31. Dezember 2021 endete die Dienstzeit des langjährigen technischen Leiters des Rechenzentrums, Michael Polster wurde in den

verdienten Ruhestand verabschiedet. Als Nachfolger ist mit Hr. Peter Kurz, bisher Abteilungsleiter am HSZ in Reutlingen, eine sicherlich hervorragende Nachbesetzung gelungen.

### 3.2 Informationssicherheit

Zum 16.02.2021 wurde Frau Dr. Bianca v. Mangoldt zur Beauftragten für Informationssicherheit (ISB) der HFR berufen. Die ISB fungiert als zentrale Ansprechpartnerin und ist für die Wahrnehmung aller Belange der Informationssicherheit innerhalb der Hochschule zuständig.

An der HFR wurde ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) eingeführt in Anlehnung an die internationalen Standards DIN ISO 270013 unter Berücksichtigung des nationalen BSI-Standards 200-1. Die Notfallvorsorge und -bewältigung erfolgt gemäß den Vorgaben aus dem BSI Standard 100-4 (Notfallmanagement). Damit werden die Verantwortlichkeiten und Befugnisse für den Informationssicherheitsprozess vom Rektorat eindeutig und widerspruchsfrei zugewiesen, Verbindliche Ziele definiert, Sicherheitsrichtlinien

verabschiedet und Notfallregelungen erarbeitet und, Auswirkungen auf das Personalmanagement berücksichtigt, Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen für Hochschulangehörige durchgeführt, sowie das aktuelle Wissen erschlossen und die Aktualität sichergestellt. Weiterhin wurde im Rahmen dieser Arbeit ein Vorschlag für den Aufbau der IT-Dokumentation an der HFR erarbeitet.

Die Sicherheit der IT-Infrastruktur und relevanter Prozesse wurde analysiert – auch mit Hilfe externer Expertise, entsprechende Vorfälle wurden dokumentiert und adäquate Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und –verringerung vorgeschlagen und ergriffen.

Es wird auf den separaten, ausführlichen Bericht zur Informationssicherheit verwiesen.

### 3.3 HISinOne-Einführungsprojekt

Inhaltlich wurde 2021 insbesondere die STU-Einführung vorbereitet und umgesetzt. Im Einzelnen betraf das:

- regelmäßige JourFixe mit den Fachberater:innen,
- die Datenbereinigung und Migration der Altsysteme,
- das Testen der Re-Migration, also die Aktualisierung der Daten in GX,

- die Umsetzung von STU incl. Gebühren, Entwicklung und Umsetzung von Bescheiden und der Entwicklung des Studierendenportals,
- die PSV-Umsetzung (Personalisierte Services und Verzeichnisse: insbesondere die Accountvergabe und Authentifizierung),



- eine STU-Einweisung an die betroffenen Mitarbeitenden der HFR und
- die STU-Produktivsetzung in KW 47, sowie die Live-Schaltung für die Studierenden zum 01.12.2021.

Besondere Herausforderungen lagen insbesondere in der PSV-Umsetzung, also hier der Authentifizierung für Studierende gegenüber HISinOne, QIS und die Datenübernahme ins Active Directory. Hierbei müssen drei Systeme fehlerfrei miteinander kommunizieren und die technischen Anforderungen und Möglichkeiten waren mit der Bedienungsfreundlichkeit für die Nutzenden abzuwägen.

Das SMV (Studentisches Meldeverfahren der Krankenkassen) wurde im Anschluss an die

Produktivsetzung umgesetzt und Anfang Januar 2022 produktiv gesetzt. Das Thema BI wurde in 2021 vorbereitet und wird in 2022 umgesetzt. Auch die Anbindung des ÖPNV und des Bibliotheksystems ist für 2022 vorgesehen.

Der Bachelorstudiengang Erneuerbare Energien wird in der aktuellen Zulassungszahlenverordnung als zulassungsfreier Studiengang geführt und hat mit der letzten Re-Akkreditierung eine Zulassung zum Sommersemester eingeführt. Aus diesem Anlass wurde Ende 2021 vorbereitend für das Bewerbungs- und Zulassungsverfahren zum Sommersemester 2022 die Bewerbung auf zulassungsfreie Bachelorstudiengänge in HISinOne-APP umgesetzt.

### 3.4 Digitalisierung

2021 war ein bedeutendes Jahr für die Digitalisierungsanstrengungen der HFR. Zentrale Weichen in Richtung Verstetigung digitaler Lehrinhalte und der Anwendung digitaler Medien im Rahmen von Projekten konnten gestellt werden. Im Folgenden sollen zentrale Meilensteine der Digitalisierung vorgestellt werden, die 2021 erreicht werden konnten.

Im Oktober 2021 wurde die Digitalisierungsstrategie offiziell durch den Senat der HFR verabschiedet. Die Digitalisierungsstrategie definiert die zentralen Schritte der Digitalisierung der Lehre, des Beitrags der Digitalisierung in der Forschung und auch in der Verwaltung der HFR für die nächsten fünf Jahre. Die Erarbeitung der Digitalisierungsstrategie erfolgt in den vergangenen beiden Jahren gemeinsam mit großer Beteiligung aller Hochschulangehörigen. Wir freuen uns daher sehr über die große Zustimmung und dass mit der Verabschiedung als eine Hochschulstrategie durch den Senat dem Thema Digitalisierung eine so große Bedeutung beigemessen wird.

Die Digitalisierungsstrategie definiert auch die formale und organisatorische Umsetzung der

Digitalisierung an der HFR. In diesem Zuge wurde im Jahr 2021 das bisherige Digitalisierungsteam, das maßgeblich während der Corona-Frühjahrssemester 2020 und Wintersemester 2021/ 22 die Digitalisierung für das Lehrangebot ermöglicht hat, verstetigt. Die Referentin für Hochschuldidaktik arbeitet stetig im Digitalisierungsteam mit und zusätzlich wurde eine unbefristete 50%-Stelle im Bereich Medientechnik eingerichtet und konnte direkt mit einem hochqualifizierten Mitarbeiter besetzt werden. Damit sind die zwei wichtigen Blickpunkte – technische und didaktische Perspektive - im Team sehr gut vertreten. Für die Bewältigung der Aufgaben und Anfragen insbesondere bei der Erstellung von Videos zu Themen aus der Lehre sowie dem Streaming von Lehrveranstaltungen und von Veranstaltungen für die interessierte Öffentlichkeit kann das Team auch weiterhin auf die Unterstützung durch studentische wissenschaftliche Hilfskräfte zählen. Im Jahr 2021 waren 13 Hilfskräfte über das Jahr hin mit unterschiedlichen Zeitanteilen im Digitalisierungsteam be-



schäftigt, was das große Interesse an der Digitalisierung in allen Bereichen der HFR unterstreicht.

Die Technikausstattung für die digitalen Lehr-Formate wurde im Jahr 2021 noch weiter ergänzt. Im Fokus stand die Erweiterung der Möglichkeiten für hybride Veranstaltungsformate. Die Aula als größter Vorlesungsraum sowie ein Hörsaal (SR-6) wurden für unterschiedliche Präsenz-, Hybrid- und rein digitale Unterrichtsformate ausgestattet. Gleichmaßen wurde ein Besprechungsraum (im Südflügel) mit fest installierter Technik für die Teilnahme in Videokonferenzen ausgerüstet. Um möglichst flexibel verschiedene Lehrszenarien umsetzen zu können, wurden mobile Videokonferenz-Tools angeschafft. Mit diesen können auch in anderen Räumen und Hörsälen hybride oder digitale Besprechungen und Lehrveranstaltungen unkompliziert durchgeführt werden. Über diese Technik kann im jeweiligen Hörsaal oder Besprechungsraum mittels einer Videokonferenz eine visuelle und akustische digitale Brücke zu Teilnehmende online hergestellt werden.

Neben der infrastrukturellen Digitalisierung der HFR hat das Digitalisierungsteam eine Reihe von weiteren Unterstützungsleistungen im Jahr 2021 Lehrenden und Forschenden der HFR bereitgestellt: Bspw. hat das Digitalisierungsteam eine Reihe von Lehr- und Erklärvideos für Lehrveranstaltungen und aus Projekten heraus realisiert. Die produzierten digitalen Lehrinhalte sind eine sehr wertvolle Ergänzung der Lehr- und Lernmaterialien für die Studierenden. Folgende Filmprojekte hat das Digitalisierungsteam umgesetzt:

- Erstellung eines englischsprachigen HFR-Imagefilms anlässlich der internationalen forstlichen Tagung IUFRO. Dieser Filmbeitrag ist auf der englischsprachigen Website der HFR veröffentlicht und stellt ein interessantes Äquivalent zu dem deutschsprachigen Imagefilm der HFR dar.

- Die filmische Dokumentation des Lehr-Lern-Projektes Mobile Module (MoMo) wurde mit einem Videodreh bei der Holzbaufirma Holzhaus Bonndorf fortgesetzt. Die Zusammensetzung der vorproduzierten Fertigbauteile aus der Werkhalle und auch die Ankunft der auf Tiefladern verstaute MoMo-Boxen auf dem Campus der HFR wurde filmisch dokumentiert. Im Jahr 2022 sind noch Filmclips zur Einweihung geplant, bevor der Film dann fertiggestellt werden kann.
- Prof. Hein produzierte zusammen mit dem Digitalisierungsteam 10 Videobeiträge für die digitale AR/VR-3600-Wald-Plattform zum Thema Plenterwaldbewirtschaftung. Wichtig war dabei auch die internationale Ausrichtung der Filme mittels Untertitelung in den Sprachen Englisch, Japanisch, Ukrainisch. Die Videofilme geben zu den Waldstandorten und zum Thema Plenterwald unter Einbindung von Vor-Ort-Experten detaillierte Informationen. Die Videos werden auf der Plattform sowohl für die Lehre bereitgestellt als auch in der internationalen Zusammenarbeit mit Partneruniversitäten eingesetzt. Die Plattform ermöglicht mithilfe einer VR-Brille einen immersiven digitalen Zugang zu Waldstandorten. Die Plattform wurde von Masterstudierenden für die Lehre im Bachelor-Studiengang noch weiterentwickelt und mit interaktiven Elementen angereichert. Dieses besondere didaktische Konzept wurde anlässlich einer Ausschreibung „Best of Digital“ im Rahmen des Jubiläums 50 Jahre HAW mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

- Um die Forschungsaktivitäten an der HFR bekannter zu machen, besteht die Absicht, nach und nach verschiedene Forschungsprojekte mittels Videofilmen vorzustellen. Mit dem Projekt „Lichtwaldarten“ von Prof. Gottschalk und Heiko Hinneberg wurde 2021 ein Startpunkt gesetzt. Im Jahr 2022 sollen weitere Aufnahmen im Gelände folgen, bevor der Film fertiggestellt werden kann.

Wir freuen uns, berichten zu können, dass das Digitalisierungsteam 2021 eine Vielzahl von Tagungen und Vorträgen (Studium Generale) digital unterstützen konnte und damit für eine breitere Zugänglichkeit von Veranstaltungen auf dem Campus und darüber hinaus beitragen konnte. Aufzeichnungen mit Livestream wurden beim Drohnenkongress Wildtierrettung 2021 (24.09.2021), bei der E-Mobilitätsveranstaltung (28.09.2021) und bei einem Vortrag im Rahmen des Studium Generale Gespräch über Bäume – Die Linde (01.12.2021) umgesetzt.

## 4. Lehre

### 4.1 Studium und Lehre unter Corona

Im Berichtszeitraum lagen zwei Vorlesungssemester und zwei Prüfungszeiträume.

Das Sommersemester 2021 wurde frühzeitig digital geplant mit Präsenzwochen für zwingend in Präsenz durchzuführende Veranstaltungen. Nach zwei Online-Wochen folgte eine Präsenzwoche. So konnten die wichtigsten praktischen Kompetenzen im Wesentlichen vermittelt werden. Corona-bedingt ausgefallen sind v.a. Lehrfahrten und Exkursionen, auch aufgrund der Praxispartner vor Ort. Damit konnte außerdem die Zahl maximal an der HFR anwesender Studierender auf 1/3 reduziert werden, was der Raumkapazität unter Abstandsregeln entsprach.

Das Wintersemester 2021/22 wurde mangels rechtzeitiger Vorgaben aus dem MWK so geplant, dass sowohl das erfolgreich praktizierte System des Sommersemesters, als auch Vollpräsenz möglich wäre. Die Online-Wochen sollten aber zunächst als Präsenz geplant und nur bei verordnungsbedingter Erfordernis Online durchgeführt werden. An der Planung der

Präsenzwochen wurde festgehalten. Das Wintersemester konnte dann in Präsenz durchgeführt werden und wurde das auch im Wesentlichen. Einzelne Veranstaltungen und einzelne Kolleg:innen und Lehrbeauftragte sind bei den inzwischen gut eingeführten und bewährten Online-Formaten geblieben und haben das dem Rektorat gegenüber i.d.R. mit didaktischen Vorteilen, oder – im Fall von Lehrbeauftragten – in Einzelfällen auch mit der Zeiterparnis für die An- und Abreise zur HFR begründet.

Im Oktober und November wurde für die Teilnahme an Präsenzveranstaltungen ein 3G-Nachweis gefordert. Der Nachweis wurde stichprobenartig überprüft. Die Ergebnisse wurden jeweils zu Monatsende an das MWK berichtet. Die folgenden Tabellen zeigen die Ergebnisse der Corona-Stichprobe als summarische Gesamtbetrachtung über den Berichtszeitraum. Insgesamt wurden 487 Studierende aus 22 Halbzügen kontrolliert (vgl. Tabelle 2).

Status	Anzahl
Geimpft	778
Genesen	11
Getestet	70
Ohne	7
Gesamt	866

Tab. 1: Status-Anzahlen der kontrollierten Studierenden im Berichtszeitraum

Status	Anteil
Geimpft	89,8%
Genesen	1,3%
Getestet	8,1%
Ohne	0,8%
Gesamt	100,0%

Tab. 2: Status-Anteile der kontrollierten Studierenden im Berichtszeitraum

Es wurden im Mittel 22,2 Studierende pro Tag überprüft. 7 Studierende wurden ohne 3G-Nachweis angetroffen. 6 Studierende hatten ihren Impfnachweis nicht dabei, konnten ihn aber anschließend beim Kanzler der HFR vorlegen. Sie müssen also der Gruppe der Geimpften zugerechnet werden. Nach Tabelle 3 liegt der Anteil der Studierenden mit 2G-Status damit bei 91,8%.

Für die Abschätzung eines Infektionsrisikos besonders interessant ist die Gruppe der Studierenden mit 2G-Nachweis. Die folgenden Abbildungen zeigen die Entwicklung dieses Status in der Stichprobe über die Kalenderwochen des Betrachtungszeitraums.

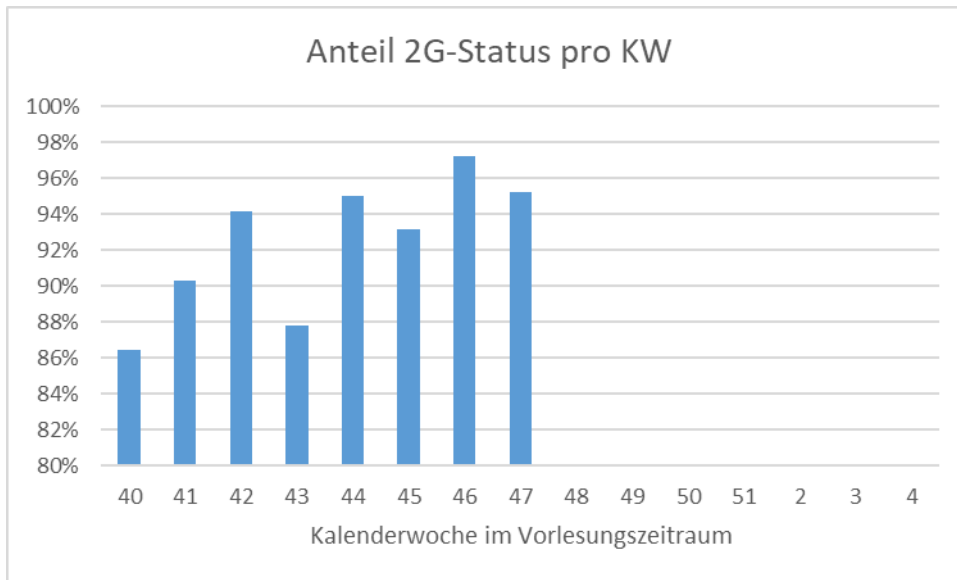


Abb. 1: Anteil der Studierenden in der Stichprobe mit Nachweis des 2G-Status pro Kalenderwoche im Vorlesungszeitraum

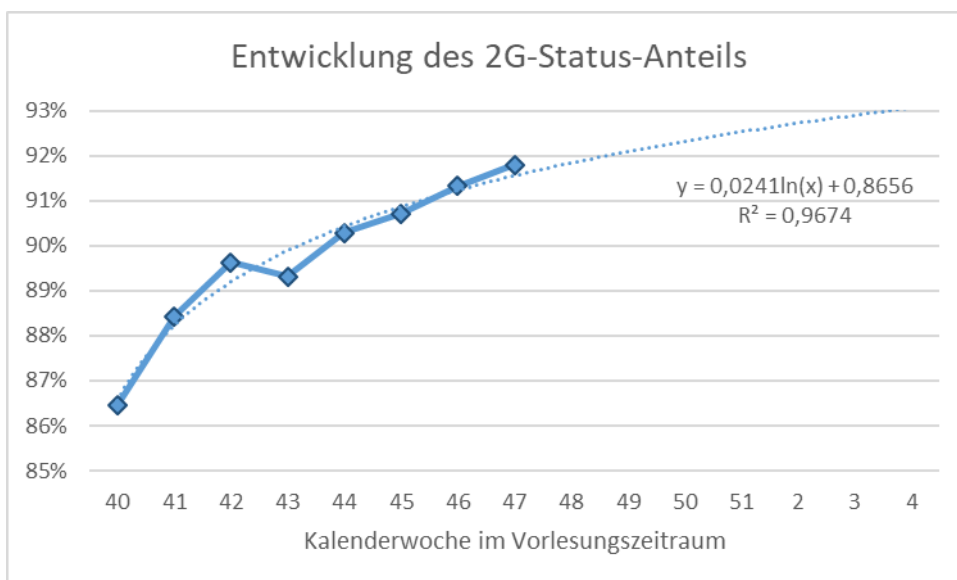


Abb. 2: Kumulative Darstellung der Entwicklung des Anteils des 2G Status über den Betrachtungszeitraum

Mit der Zufallsauswahl von ganzen Kursen liegt eine sogenannte Cluster- oder Klumpenstichprobe vor. Mit einer speziell dafür zur Verfügung stehenden Formel kann das Vertrauensintervall für die Schätzung des 2G-Anteils berechnet werden. Das Vertrauensinter-

vall von 89,7% bis 92,4% schließt den 2G-Anteil der Grundgesamtheit mit 95%iger Wahrscheinlichkeit ein.

Insbesondere nach Verschärfung der Zugangsbestimmungen von 3G zu 3G Ende November wurden die Präsenzveranstaltungen zunehmend als hybride Veranstaltungen angeboten, um allen Studierenden die Teilnahme zu ermöglichen.

Die Prüfungen konnten in beide Prüfungskorridoren des Berichtszeitraums in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Corona-Bestimmungen sehr erfolgreich ohne bekannt gewordenes Infektionsgeschehen in Präsenz bzw. der in der Studien- und Prüfungsordnung vorgesehenen und so auch akkreditierten

Form durchgeführt werden. Ein Ausweichen auf Online-Prüfungen war nicht notwendig und wurde aufgrund der Qualitätssicherung auch nicht angestrebt. Die Studierenden sollten mittels gleichartiger und gleichwertiger Prüfungen nachweisen, dass Sie unter Corona zwar anders lernen mussten, aber über dieselben Kompetenzen verfügen.

Interessant war die Beobachtung im Prüfungskorridor Februar 2022, dass zwar fast alle Studierende inzwischen zweimal geimpft waren, aber sehr viele noch keine Booster-Impfung erhalten hatten.

## 4.2 Bewerberentwicklung

Wegen der Corona-Pandemie endete die Bewerbungsphase auf die Studienplätze 2021 noch einmal etwas später als sonst üblich. Das bedeutete für die Bewerberinnen und Bewerber, aber auch für die Hochschulen, eine länger anhaltende Unsicherheit darüber, wie der Andrang wohl ausfallen würde. Die Hochschule Rottenburg konnte stabile Zahlen auf dem Vorjahrsniveau und einen neuen Rekord im Studiengang Forstwirtschaft verzeichnen.

Rückgänge in anderen Studiengängen konnten so kompensiert und die Bewerberlage insgesamt auf einem hohen Niveau gehalten werden. Durchschnittlich sind im Jahr 2021 mehr als vier Bewerbungen pro Studienanfängerplatz der HFR eingegangen.

Mit 716 Bewerbungen auf die 90 Anfängerplätze im Studiengang Forstwirtschaft – also mit einer Quote von acht Bewerbungen pro Erstsemesterplatz - überragt die Forstwirtschaft nicht nur alle anderen Bachelorstudiengänge der HFR, sondern verzeichnet einen neuen Bewerbungsrekord.

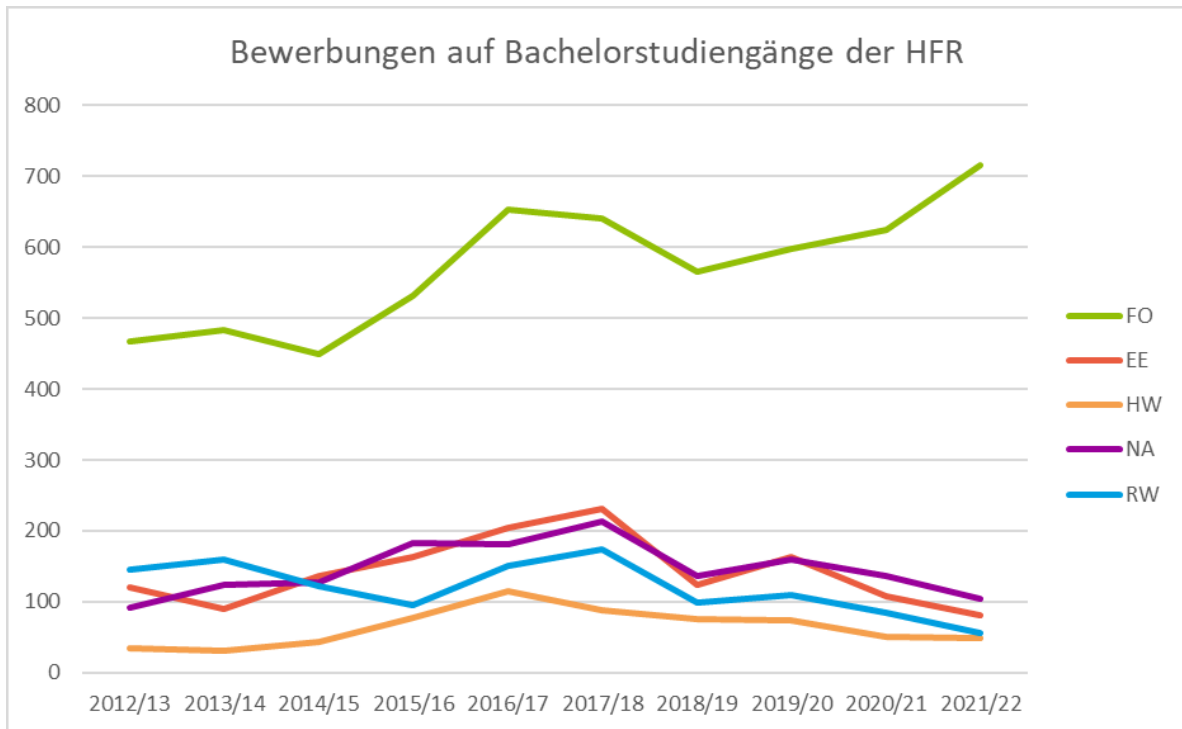


Abb. 3: Bewerberentwicklung

### 4.3 Professuren

Prof. Dr. Steffen Abele	Professur für Ökonomie ländlicher Räume
Prof. Dr. Monika Bachinger	Professur für Tourismus
Prof. Dr. Thorsten Beimgraben	Professur für Wildökologie und Jagdwirtschaft
Prof. Dr. Steffen Bold	Professur für Hydrologie, hydrologische Modellierung und GIS
Prof. Dr. Frank Brodbeck	Professur für Biomasseproduktion und Logistik
Prof. Dr. Martin Brunotte	Professur für Regenerative Energien und Energieplanung
Prof. Dr. Bertil Burian	Professur für Internationale Holzwirtschaft
Prof. Ludger Dederich	Professur für Holzbau
Prof. Dr. Matthias Friedle	Professur für Wasserwirtschaft, Hydrologie und Limnologie
Prof. Otmar Fuchß	Professur für Waldschutz, Forstliches Ingenieurwesen, Management
Prof. Dr. Thomas Gottschalk	Professur für Naturraum- und Regionalentwicklung
Prof. Dr. Sebastian Hein	Professur für Waldbau, Waldbautechnik, Forstpflanzenzucht, Ertragskunde
Prof. Dr. Bernhard Heislbetz	Professur für Mathematische u. naturwissenschaftliche Grundlagen im Ingenieurwesen

Prof. Dr. Dr. h.c. Bastian Kaiser	Professur für Angewandte Betriebswirtschaftslehre
Prof. Dr. Rainer Luick	Professur für Natur- & Umweltschutz
Prof. Dr. Heidi Megerle	Professur für Angewandte Geographie und Planung
Prof. Dr. Marcus Müller	Professur für Materialentwicklung und Fertigungstechnik
Prof. Dr. Stefan K. Pelz	Professur für Forstnutzung – Holzverwendung und Holzenergie
Prof. Dr. Artur Petkau	Professur für Forstökonomie und Forstbetriebsmanagement
Prof. Dr. Jens Poetsch	Professur für Agrarwirtschaft
Prof. Stefan Ruge	Professur für Botanik, Waldbau-Grundlagen
Prof. Dr. Michael Rumberg	Professur für Ökobilanzierung und Klimawandel
Prof. Dr. Jürgen Schäffer	Professur für Bodenkunde und Standortsökologie
Prof. Dr. Matthias Scheuber	Professur für Angewandte Datenverarbeitung in der Forstwirtschaft
Prof. Dr. Christoph Schurr	Professur für Forst- und Umweltpolitik, Umweltrecht
Prof. Dr. Gerald Steil	Professur für Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Prof. Dr. Harald Thorwarth	Professur für Feuerungstechnik
Prof. Dr. Tobias Veith	Professur für Energiewirtschaft
Prof. Rainer Wagelaar	Professur für Forstvermessung
Prof. Dr. Dirk Wolff	Professur für Waldarbeit und Forsttechnik
Prof. Dr. Jochen Wüst	Professur für Baustatik

Tab. 3: Professuren

Näheres zu den Personen und Ihrem Fächerspektrum unter: <https://www.hs-rottenburg.net/die-hochschule/ansprechpersonen/professorinnen/>

#### 4.4 Lehrbeauftragte, externe Zweitprüfer, vortragende Gäste

##### Lehrbeauftragte

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel Funktion	Lehrbeauftragte:r im Fach
ABELE	Wagner, Nina	Präsentations- u. Kommunikationstechniken
	Krimmel, Jürgen	Finanzierung, Controlling, Invest.Rechnung
	Pauls, Victor	GL Start in die Selbstständigkeit



Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel Funktion	Lehrbeauftragte:r im Fach
	Dürr, Jochen, Dr.	Entwicklungsländer und ländl. Räume
	Maier, Karin	Excel für Fortgeschrittene
<b>BACHINGER</b>	Braig, Katharina, Dr.	Umweltpolitik
	Bippes, Thomas, Prof. Dr.	Werbe- und Kommunikationspsychologie
	Wagner, Nina	Werbe- und Kommunikationspsychologie
	Krimmel, Jürgen	ReBa Kostenmanagement und Methoden der Unternehmensführung
	Winkelkötter, Christoph	Wirtschaftsförderung
	Wölfle, Felix, Prof. Dr.	Nachhaltiges Destinationsmanagement + Tourismuspolitik
	Schnürer, Sascha	Regionalinitiativen, Struktur und Förderpolitik
<b>BEIMGRABEN</b>	Schad, Jürgen	Fischereischein
	Schade, Martin	Schießstandsübung + Schießkurs
	Hank, Andreas	Schießstandsübung + Schießkurs
	Balinger, Dirk	Schießstandsübung + Schießkurs
	Kopp, Christian	Schießstandsübung + Schießkurs
	Flunkert, Hartmut	Schießstandsübung + Schießkurs
	Eberle, Christoph	Schießstandsübung + Schießkurs
	Potell, Ulli	Waffenhandhabungsübung
	Kehl, Siegfried	Zoologie, Wildbiologie
	Saile, Armin	Fischereischein
<b>BOLD</b>	Langrehr, Till	Praxiswissen für Bauingenieure
	Hermann, Stefan	Katastrophenschutz
	Guthke, Anneli, Dr.	Grundwassermodellierungen
	Dirks, Heiko	Grundwassermodellierung + Hydrologie
	Maier, Karin	IT Grundlagen
	Rosner, Hans-Joachim, Dr.	Fernerkundung
	Weiß, Andreas, Dr.-Ing.	Hydraulische Modellierungen
<b>BRUNOTTE</b>	Gänßmantel, Jürgen, Dipl.-Ing. (FH)	WPF Vorbereitung zur Energieberaterausbildung
	Liuzzo, Lucio	Reich an Kunden – Der Weg zur Sales-Persönlichkeit
	Breining, Claus	Vorbereitungskurs Energieberaterausb. - Gastvortrag
	Weber, Steffen	Technische Gebäudeausrüstung
	Kronshage, Stefan	Technische Gebäudeausrüstung
	Schwarz, Steffen	Energiekonzepte nach EnEV

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel Funktion	Lehrbeauftragte:r im Fach
	Lambrecht, Klaus, Dipl.-Phys.	WPF Vorbereitung zur Energieberaterausbildung
	Knauer, Harald, Dipl.Geogr.	EE in der Raumplanung
	Krieger, Michael	Windkraftanlagen
	Maier, Dirk, Dipl.-Ing.	Wasserkraftanlagen
<b>BURIAN</b>	Schweiß, Uli	Rundholzvermessung
	Kern, Joachim	Rundholzvermessung
	Atun, Ibrahim	Zivilrecht
	Krimmel, Jürgen	Holzmarkt und -vertrieb
	Schreiner, Patrik	Change-Management
	Siemes, Paul	Energetische Holzverwertung
	Forcillo, Vincenzo, Dr.	Prozessgestaltung u. -optimierung
	Posladek, Martin	Angewandte Betriebswirtschaftslehre
	Speth, Hubert, Dr.	Internationaler Holzhandel
	Pauls, Victor	Businessplan
	Hausmann, Marwin	WPF Vertriebstraining
	Posladek, Martin	Angewandte Betriebswirtschaftslehre
<b>DEDERICH</b>	Abt, Rainer	CAD
	Welle, Michael	Wohngesundheit und Raumdesign
	Röseler, Holger	Wärme-/Feuchteschutz
	Riedlberger, Irmela, Dr.	Interkulturelles Management
	Roske, Juliette	Projektmanagement
	Buchmann, Alfons, Prof. Dr. habil.	ReBa 2.2 Schallschutz
	Knauer, Harald	ReBa10.2 Raumentwicklung u. -planung
<b>FRIEDLE</b>	Kaiser, Jens, Dipl.-Chem.	Chemie 1 + 2
	Calvo, Olga	Aquatische Ökotoxikologie
	Kehl, Siegfried, Dr.	Limnologie
	Bitzer, Wolfgang, Dipl.-Ing.	Angewandte Umweltanalytik
	Koch, Julia	Selbstmanagement für Führungskräfte
	Roidt, Mario	Wasserkraft und Energiewirtschaft: Praxis
	Rathfelder, André	Umweltpolitik
	Wolters, Frank, Dipl.-Ing.	Umweltrecht
	Krieg, Sebastian	Naturnaher Wasserbau
	Egert, Markus, Prof. Dr. rer. Nat.	Mikrobiologie
	Krimmel, Jürgen	Kosten- und Investitionsrechnung
	Baumann, Claudia	Mathematik 2, Physik 2

<b>Verantw. Professor:in</b>	<b>Name, Vorname, Titel Funktion</b>	<b>Lehrbeauftragte:r im Fach</b>
	Osmancevic, Esad, Dr.-Ing.	Rohr- und Leitungssysteme, Anlagenplanung, Anlagenmanagement
	Weiss-Diener, Kirsten	Grundlagen Ökonomie
	Holzherr, Sandra	Kommunikation, Moderation, Präsentation Planungs- u. Kommunikationsprozesse
<b>FUCHS</b>	Rehnert, Martina, Dr.	Pilzseminar, Verkehrssicherung bei Umweltbildungsmaßnahmen
	Kiefl, Tine, Dipl.-Ing. (FH)	Waldpädagogik, Schauspiel im Wald
	Gotter, Heike, Dipl.-Ing. (FH)	Waldpädagogik
	Sprung, Georg	Waldpädagogik
<b>GOTTSCHALK</b>	Braig, Katharina, Dr.	Umweltrecht
	Bihlmaier, Armin	WPF Wildpflanzen
	Roth, Siegfried, Dr.	Schutzgebietsmanagement
	Kaipf, Ingrid	Tierökologie + WPF Windkraft
	Dickmanns, Christoph, Dr.	Regionalmanagement u. nachhaltige Regionalentwicklung
	Beckmann, Carl-Christian, Prof. Dr.	Wirtschaftsförderung
	Krommes, Ute, Dipl.-Ing.	WPF Landschaftsarchitektur
<b>HEIN</b>	Krieger, Michael	WPF Windkraft
	Reis, Joachim, Assessor, Dipl.-Ing. (Baumschule Schlegel)	Forstpflanzenzüchtung u. Baumschulbetrieb
	Gerster, Reinhold, Dipl.-Ing. (FH)	Waldbau I-Übung
	Ehring, Andreas, Dipl.-Forstwirt	Waldbau 1+2
	Pum, Benedikt (Pum Waldpflege)	Waldbau 1
	Rupp, Matthias, Dr.	Waldnaturschutzkonzept
	Gebauer Thomas, Dipl.-Ing. (FH) (RP Tübingen)	Waldbaul. Aspekte der Forstl. Förderung
<b>HEISLBETZ</b>	Maurer Heinrich, Fachbuchautor Weihnachtsbäume	Weihnachtsbaumkulturen: Anlage, Bewirtschaftung & Vermarktung
	Otte, Alina Viola	Nachhaltige Klettergriffe
<b>LUICK</b>	Hau, Klaus, Dr.	Übungsseminar Mathe und Vektorenrechnungen
	Wurm, Karl, Dr.	Limnologie
<b>MEGERLE</b>	Menz, Norbert, Dipl.Ing.	Raumordnung und Landschaftsplanung, GL Naturschutz
	Egert, Markus, Prof. Dr. rer. Nat.	Mikrobiologie
	Krimmel, Jürgen	Kosten- und Investitionsrechnung
	Baumann, Claudia	Mathematik 2, Physik 2

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel Funktion	Lehrbeauftragte:r im Fach
	Osmancevic, Esad, Dr.-Ing.	Rohr- und Leitungssysteme, Anlagenplanung, Anlagenmanagement
	Weiss-Diener, Kirsten	Grundlagen Ökonomie
	Rosner, Hans-Joachim, Dr.	Physische Geographie 2, Kommunikation, Moderation, Präsentation
	Reuschenbach, Michael	Gewässerpädagogik
	Miisch, Harald	Gewässerpädagogik
	Kehl, Siegfried, Dr.	Botanik, Zoologie u. Ökologie
	Ebner, Martin, Dr.	Physische Geographie 1
	Günther, Bastian	Plastikwelt
<b>MÜLLER</b>	Roske, Juliette	Projektmanagement
	Emmert, Martin	WPF Prakt. Übungen zur Holzverklebung
	Schehrer, Dominik	GL Fertigungsautomatisierung
	Hafner, Manuel, Dipl.-Verw.	ReBa 1.2 Umwelt- u. Bauproduktenrecht
	Valkama, Jukka, Prof. Dr.	Papier- und Zellstofftechnik
	Heinemann, Sabine, Dr.	Papier- und Zellstofftechnik
	Vogt, Achim	Papier- und Zellstofftechnik
	Schneider, Matthias	Maschinelle Holzbearbeitung
	Dressler, Martin, Dr.	Einführung in den Maschinenbau
	Krischer, Hubert Harry, Dr.	Möbelbau
<b>PELZ</b>	Fux, Volker, Dr.	EnEV Gebäudeenergieeffizienz
	Schweiß, Uli	Rundholzvermessung
	Kern, Joachim	Rundholzvermessung
	Duminil, Eric, Dipl.-Ing.	Math.-Naturwissensch. Modellbildung
	Erhart, Tobias, M.Sc.	Math.-Naturwissensch. Modellbildung
	Herrmann, Constantin, Prof. Dr.-Ing.	Ökobilanzen
	Hettler, Frank, M.Sc.	EnEV und Grundlagen Gebäudetechnik
	Kabza, Alexander, Dr.	Brennstoffzelle
	Krieger, Michael, Dipl.-Geogr.	Windkraft
	Kuntz, David.	Geothermie/Wärmepumpe
	Müller, Martin, Prof. Dr.-Ing.	GL nachhaltige Energiewirtschaft/ Thermodynamik
	Peschges, Klaus-Jürgen, Prof. Dr.	Wasserkraft/ Teambuilding-Projekt
	Schmidl, Christoph, Dr.	Konversion von fester Biomasse
	Schwarz-Leuser, Heiner, Dipl.-Ing.	Kommunales Energiemanagement
	Kindl, Verena, M.Sc.	Power to Gas
Wiedenmann, Jürgen, M.Sc.	Holzheizkraftwerke, rechtl. GL	

<b>Verantw. Professor:in</b>	<b>Name, Vorname, Titel Funktion</b>	<b>Lehrbeauftragte:r im Fach</b>
<b>PETKAU</b>	Bauer, Britta, Dipl. Ing.	Öffentliche Finanzwirtschaft 1 + 2
	Schröter, Christian	Buchführung, Jahresabschluss
	Knobbe, Silvia	Sozial kompetent führen und verhandeln
<b>RUGE</b>	Neth, Gerhard, FAR, Landkreis Tübingen	Waldbaustrategien
	Seitz, Winfried	Waldnaturschutzkonzepte
<b>RUMBERG</b>	Deeg, Christine	Umweltzertifizierung nach EMAS
<b>SCHÄFFER</b>	Seiler, Wilhelm	Boden- und Klimaschutz
	Vonderach, Christian	Stoffhaushalt von Wäldern
	Ebner, Martin, Dr.	Geologie
	Sailer-Schmid, Andrea	Bodenkundliches Laborpraktikum
<b>SCHUBER</b>	Maier, Karin	IT-Grundlagen und Datenmanagementsysteme
	Grün, Ralf	Excel Programmierung
	Löffler, Viktor	Wissenschaftliches Arbeiten
<b>SCHURR</b>	Richter, Oliver	Öffentliches Recht/ Zivilrecht
<b>STEIL</b>	Pickhardt, Carola, Dr.	Chemie
<b>THORWARTH</b>	Klumpp, Florian, Dr.	Energiespeicher
	Risio, Benedetto	CFD-Modellierung von Feuerungsprozessen
<b>VEITH</b>	Boche, Steffen	Regulierung
	Höck, Torsten	Energerecht
	Krimmel, Jürgen	Betriebswirtschaft Investitionsrechnung
	Hertel, Hans-Jürgen, RA	Energerecht
	Schörle, Hajo	Elektromobilität
	Kourkoulos, Filippus	Elektromobilität
<b>WAGELAAR</b>	Hubertus von der Goltz, RP FR	Forsteinrichtung
	Karin Ott, RP Fr	
	Jäckle, Holger, Dipl.-Ing. (FH)	Waldinventur
	Dempewolf, Jan, Dr.	Drohneinsatz für Forst- und Umweltaufgaben
<b>WOLFF</b>	Zur Eck, Jan-Aiko, Diplom-Schauspieler	Kommunikation
	Daferner, Magnus	Holzernte und Logistik
	Lorenz, Vivian	Interne Kommunikation
	Knobbe, Sylvia	Kommunikation
	Wiech, Christian, B.Sc.	WPF: "Seilklettertechnik A-Kurs"
	Frank, Steffen, Forstamtsrat,	Arbeitsschutz (im Fach Waldarbeitslehre 1), Waldarbeitslehre

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel Funktion	Lehrbeauftragte:r im Fach
	Kruck, Christian, Fachagrarwirt f. Baumpflege	WPF: „Seilklettertechnik A-Kurs“
	Schindler, Roland	WPF: „Seilklettertechnik A-Kurs“
	Besel, Patricia, Dipl.-Ing.	WPF: „FLL-zertifizierter Baumkontrolleur“
	Eichinger, Sascha	Motorsägenkurs
	Schantz, Maian	Motorsägenkurs
	Braun, Samuel	Motorsägenkurs
	Morell, Ruth	WPF: „Seilklettertechnik A-Kurs“
	Koeppen, Theres	Kommunikation
	Pum, Benedikt	Motorsägenkurs
	Löckelt, Joachim	ZF: „Obstbaumschnittkurs“
	Hack, markus	ZF: „Obstbaumschnittkurs“
	Stühn, Wolfgang	Motorsägenkurs
<b>WÜST</b>	Spallek, Tatiana, Dr.	Chemische Grundlagen 1 + 2
	Grün, Ralf	GL Informations- und Datenverarbeitung

Fremdsprachen studienübergreifend:

Glantz-Schückle, Heike	Japanisch
Bertram, Verena	Schwedisch

Tab. 4: Lehrbeauftragte

## Externe Zweitprüfer

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel Funktion	Zweitprüfer:in im Fach
<b>BEIMGRABEN</b>	Potell, Ulrich, Lehrbeauftragter	Jagdwirtschaft
<b>BURIAN</b>	Altun, Ibrahim, Lehrbeauftragter	Zivilrecht (BSc HoWi)
	Forcillo, Vincenzo, Lehrbeauftragter	Prozessgestaltung und –optimierung (BSc. HoWi)
	Grün, Ralf, Lehrbeauftragter	Grundlagen der Informations- und Daten- verarbeitung sowie Datenmanagement (BSc HoWi)
	Hausmann, Marvin, Lehrbeauftragter	WPF Vertriebstraining (BSc HoWi)
	Hupperth, Stefan Lehrbeauftragter	Wahlpflichtfach Sägeindustrie 1 (BSc. HoWi)

<b>Verantw. Professor:in</b>	<b>Name, Vorname, Titel Funktion</b>	<b>Zweitprüfer:in im Fach</b>
	Kern, Joachim, Lehrbeauftragter	Rundholzvermessung (BSc HoWi)
	Krimmel, Jürgen, Dipl.-Volkswirt, Lehrbeauftragter	Marketing (BSc. HoWi)
	Pauls, Victor, Lehrbeauftragter	Businessplan (BSc. HoWi)
	Posladek, Martin Lehrbeauftragte	Angewandte BWL (BSc HoWi)
	Schreiner, Patrick Lehrbeauftragter	Change Management (BSc. HoWi)
	Schweiss, Uli, Lehrbeauftragter	Rundholzvermessung (BSc HoWi)
	Siemens, Paul, Dipl. Forstwirt, Lehrbe- auftragter	Energetische Holzverwertung (BSc. HoWi)
	Speth, Hubert, Prof. Dr., Lehrbeauftra- ger	Internationaler Holzhandel (BSc. HoWi)
<b>DEDERICH</b>	Dressler, Martin, Dr.	Einführung in den Maschinenbau (HoWi)
	Renz, Florian	BIM (MSc. ReBa)
	Rösler, Markus, Dr.-Ing. Lehrbeauftrag- ter	Spezielle Fragen des Wärmeschutz/Feuch- teschutz (MSc ReBa)
	Knauer, Harald, Dipl.-Geograph, Lehr- beauftragter	Raumordnung (MSc ReBa)
	Buchmann, Alfons J., Prof. Dr., Lehrbe- auftragter	Spezielle Fragen des Schallschutz (MSc ReBa)
	Schneider, Matthias, Dipl.-Ing., Lehrbe- auftragter	Grundlagen der maschinellen Holzbearbei- tung (BSc HoWi)
<b>FUCHS</b>	Schäfer, Karl-Otto, FOAR	Wegebau
	Falkenburger, Katharina	Waldpädagogik-Zertifikat
<b>HEIN</b>	Lorenz, Truffner, Dipl.-Forstingenieur (FH), Revierleiter Lehrrevier Rotten- burg Nord	Waldbau II
<b>PELZ</b>	Kern, Joachim, Dipl.-Ing. (FH), FAM	Rundholzvermessung (F.G.2.1/HH.12.1/2).
	Kälber, Marcel, Dipl.-Ing. (FH), GF	H 91 Gütemerkmale und Sortierung des Rund- holzes (FH 18.1)
	Tänzer, Raik, Dipl. Ing. (FH), FAM	H 91 Gütemerkmale und Sortierung des Rund- holzes (FH 18.1)
<b>POETSCH</b>	Prof. Dr. Jens Poetsch, Hochschule Rot- tenburg	Elyeza Bakaze, 2021: Banana Weevil Borer (Cosmopolites Sordidus): Plant Defense Responses and Control Options. Disserta- tion, Universität Hohenheim.
<b>RUGE</b>	Sies, Roman, FAM, RL	Botanik, Waldbau-Grundlagen



Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel Funktion	Zweitprüfer:in im Fach
	Daferner, Magnus, FOI, RL	Botanik, Waldbau-Grundlagen
	Tänzer, Raik, FAM, RL	Botanik, Waldbau-Grundlagen
SCHÄFFER	Bantle, Paul Assessor des Forstdienstes, Verein für Standortkunde e.V.	Bodenkunde und Standortsökologie
	Hannah Wagner Stabsstelle für Umwelt- und Klimaschutz, Stadt Rottenburg	Bodenkunde und Standortsökologie
	Klausner, Achim FAM RL, LRA Böblingen	Bodenkunde und Standortsökologie
SCHEUBER	Prof. Dr. Gerald Steil	Mitarbeit bei den Schießprüfungen im Studiengang Forstwirtschaft (entweder direkt als Prüfer vor Ort oder als Ersatzprüfer / Hintergrundbereitschaft)
WAGELAAR	Holger Jäckle, RP Fr	Waldinventur, Kartenkunde
WOLFF	Hr. Frank, Steffen, Forstamtsrat, Leiter des Forstlichen Stützpunktes Heimerdingen	Arbeitsschutz Holzernte und Logistik
	Hr. Geiges, Frank, Technischer Aufsichtsbeamter der Sozialversicherung Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau	Ergonomie
WÜST	Spallek, Tatiana, Dr. Lehrbeauftragte	HG.1.2 Chemische Grundlagen 1 HG.7.2 Chemische Grundlagen 2
	Grün, Ralf, Lehrbeauftragter	HG.5.1 Grundlagen der Informations- und Datenverarbeitung

Tab. 5: Externe Zweitprüfer

## Vortragende Gäste

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel	Gastvortrag im Fach	Datum
BACHINGER	Lena Helleisz, Kohl & Partner	Nachhaltiges Destinationsmanagement	07.12.2021
	Elfriede Watzl, Gemeinde Maisach	Tourismusmarketing	15.06.2021
BOLD	Dipl.-Ing. (FH) Markus Heberle, B. Sc. Janosch Brinkmann	Hoch- und Niedrigwassermanagement	28.06.2021

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel	Gastvortrag im Fach	Datum
<b>BRUNOTTE</b>	Breining, Claus	Vorbereitungskurs zur Energieberaterausbildung	29. November 2021
	Dold, Abraham KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen gGmbH	Dezentrale Energieversorgungskonzepte	08. November 2021
	Ebinger, Alexander Stadtwerke Tübingen	Dezentrale Energieversorgungskonzepte	02. Dezember 2021
	Höckh, Verena Stadtwerke Rottenburg	Dezentrale Energieversorgungskonzepte	25. November 2021
	Bauer, Helmut Umweltforschungsinstitut Tübingen	Dezentrale Energieversorgungskonzepte	28. Oktober 2021
<b>BURIAN</b>	Oldenburg, Christoph, Dr.	Holzmarkt und Handel & Holzmarkt und Kundenorientierung	20.12.2021
<b>FRIEDLE</b>	Dipl.-Geogr. Gerhard Renz	Siedlungswasserwirtschaft 1	20.04.2021
	M. Sc. Thomas Fink	Siedlungswasserwirtschaft 2	14.12.2022
	Franziska Döpp	Siedlungswasserwirtschaft 1	13.01.2022 20.01.2022
<b>GOTTSCHALK</b>	Christoph Dickmanns	Regionalmanagement und nachhaltige Regionalentwicklung	15.12.2021
	Christine Bengel-Fritz	Schutzgebietsmanagement	22.6.2021
	Achim Angel	Schutzgebietsmanagement	11.5.2021
	Peter Südbeck	Schutzgebietsmanagement	15.6.2021
<b>HEIN</b>	Prof. Dr: Tetsuoh Shirota (Shinshuu Universität)	Waldbau I	,22.06.2021
	Prof. Dr: Tetsuoh Shirota (Shinshuu Universität)	Aktuelle Fragen des Waldbaus und des Waldwachstums (B.Sc. Forst 7. Sem.)	(3x) Okt+Nov+Dez..2021
<b>PELZ</b>	Noemi Jost, FRin (Forst-BW)	Holzverwendung 1 - Sägeindustrie	8.12.2021
	Michael Eh, Dipl.-Forstwirt (Sägewerk Streit, Hausach)	Holzverwendung 1 - Sägeindustrie	16.12.2021
	Gerhard Neth, FAR	Gütemerkmale und Rundholzsortierung	4.11.2021
<b>PETKAU</b>	Winking, Andreas	Strategisches Controlling im Forstbetrieb	22.3.2021
	Renner, Arnold	Praxisprojekt II	15. und 18.10.2021
	Ontrup, Godehardt	Strategisches Controlling, Organisation und Reorganisation	17. und 18.5.2021

<b>Verantw. Professor:in</b>	<b>Name, Vorname, Titel</b>	<b>Gastvortrag im Fach</b>	<b>Datum</b>
	Sergi, Marco	Strategisches Controlling, Organisation und Reorganisation	17. und 18.5.2021
	Frauenberger, Bernhard	Strategisches Controlling, Organisation und Reorganisation	17. und 18.5.2021
	Brauner, Roland	Holzbereitstellungskette	30.3.2021
	Schneider, Stephan	Unternehmensgründung, -führung und -organisation	19.10.2021
	Seyboldt, Eugen	Unternehmensgründung, -führung und -organisation	19.10.2021
	Bitzer, Wolfgang	Unternehmensgründung, -führung und -organisation	19.10.2021
<b>Poetsch</b>	Zibek, Susanne, Dr.	Biokraftstoffe und stoffliche Nutzung von Biomasse	07.01.2021
	Schloz, Daniel	Nachhaltige Landnutzungssysteme	11.05.2021
<b>RUGE</b>	Brucklacher, Jörg, FAM	Botanik	01.12.2021
<b>RUMBERG</b>	Hartwig, Joost, Dipl.-Ing. (ina Planungsgesellschaft mbH)	Ökobilanzierung und Lebenszyklusanalyse	20.01.2021
	Dr. Henrik Hartmann (Max-Planck-Institut für Biogeochemie)	Klimaschutz	15.04.2021
	Dr. Hubertus Schmidtke (Silvaconsult AG)	Umweltinformations- und Kommunikationsinstrumente	04.05.2021
	Dr. Axel Albrecht (FVA Freiburg)	Klimawandel, Wald und Forstwirtschaft	05.05.2021
	Prof. Dr. Alexander Knohl (Abt. Bioklimatologie, Georg-August-Universität Göttingen)	Klimawandel, Wald und Forstwirtschaft	15.06.2021
	Dr. Friedrich Glauner	Nachhaltige Unternehmensführung	11.06.2021
	Prof. Dr. Ralf Gaus (Katholische Stiftungshochschule München)	Umweltethik	03.05.2021
	Charlotta Skoglund (Bodensee Schiffsbetriebe GmbH)	Umweltmanagement	15.04.2021
	Jürg Knoll (Followfood GmbH)	Nachhaltige Unternehmensführung	20.04.2021
	Nico Russ (Infinite Running GmbH)	Nachhaltige Unternehmensführung	06.05.2021

Verantw. Professor:in	Name, Vorname, Titel	Gastvortrag im Fach	Datum
	Tomáš Žáček (Ecocapsule)	Nachhaltige Unternehmensführung	11.05.2021
<b>SCHÄFFER</b>	Michiels, Hans-Gerd, Dr.	Standortsökologie	13.01.2021
	Morell, Marc	Standortsökologie	29.11.2021
	Martin Greve, Dr.	Standortsökologie	09.12.2021
<b>SCHURR</b>	Wolfslehner, Dr. Bernhard (Europäisches Forstinstitut) Haertel, Jens (Forest Europe) Forest Europe Prozess, Länderberichte zu Forest Damages	Internationale Waldpolitik (Bachelor Forstwirtschaft, Master Forstwirtschaft)	29.03.2021 02.06.2021
	Hilt, Jerg (GF Forstkammer BW) Aktuelle forstpolitische Themen aus Sicht eines Waldbesitzerverbandes	Forstpolitik (Bachelor Forstwirtschaft)	28.04.2021
	Schmutz, Immanuel (Abt.ltr. Forst- und Landwirtschaft, Stadt Heilbronn)Forstwirtschaft in der Großstadt am Beispiel Heilbronn	Forstpolitik (Bachelor Forstpolitik)	05.05.2021
	Jäger, Wolfgang (Hochschule der Polizei BW) Albrecht, Joachim (Hochschule der Polizei BW) Konflikttraining	Personalführung (Master Forstwirtschaft)	27./28.04.2021
	Jost, Noemi (Geschäftsleitung ForstBW) Rechtsfragen beim Holzverkauf	Einführung in Waldpolitik und -recht (Bachelor Forstwirtschaft)	11.05.2021
	Schmidt, Anne (SWR Landesstudio Tübingen) Medienkompetenz Hörfunk	Externe Kommunikation (Master Forstwirtschaft)	15.12.2021
	Richter, Oliver (Universität Tübingen) Das neue digitale Kaufrecht im BGB Schmid, Barbara (Umweltamt Landkreis Alzey-Worms) Aufgaben einer Naturschutzbehörde in Rheinland-Pfalz, Entwicklung eines Ökokontos im Wald	Ausgewählte Kapitel des Rechts (Master Forstwirtschaft) Umweltpolitik/Umweltrecht (Bachelor Forstwirtschaft) Wald- und Umweltpolitik (Master Forstwirtschaft)	22.12.2021 22.12.2021
	<b>WOLFF</b>	Roth, Martin, Dipl. Ing. (FH)	Hiebsplanung
Korneck, Heiner, Dipl. Ing. (FH)		Hiebsplanung	27. und 29.04.2021
<b>WÜST</b>	Szabert, Magda, M.Sc. Eng. Arch.	Aspekte der Ressourceneffizienz	04.11.21

Tab. 6: Vortragende Gäste

## 4.5 Lehrfahrten und Exkursionen

Verantw. Professor:in	Ziel der Lehrfahrt oder Exkursion	Im Fach	Name, Vorname, Titel der Gastgeber:innen
<b>BACHINGER</b>	Thematisierung von Kulturerbe im Tourismus am Beispiel des Sebastian-Blau-Wanderwegs, Rottenburg	Einführung Tourismus, NaRem	
	Wegeanalyse entlang der Hossinger Leiter, Albstadt	Produktentwicklung und Qualitätsmanagement, NaRem	
	Besuchermanagement im Nationalpark Schwarzwald, MTB-Konzept Gemeinde Baiersbronn	Nachhaltiges Destinationsmanagement, NaRem	Urs Reif, Nationalpark Schwarzwald; Patrick Schreib und Moritz Stockburger, Baiersbronn
	Verwendung von regionalem Holz im Holzbau	Marketing, ReBa	Dr. Dennis Röver und Uwe Kohler, proHolzBW; Harald Kraxner, Holzwelt Murau; Kurt Weber, Forum Weißtanne
	Naturpark Schönbuch, MTB-Konzeption	WPF Outdoorsport, NaRem	Christine Bengel-Fritz, Naturpark Schönbuch
	Wasserbezogener Tourismus im Neckartal zwischen Horb und Rottenburg	Tourismus - Freizeit und Wasser, RMW	Golfclub Schloss Weitenburg, Toms Adventure Tours Biringen
	Besucherlenkung im Nordschwarzwald, Buchkopfturm, Lotharpfad, Schliffkopf	Tourismusmarketing	Elfriede Watzl, Gemeinde Maisach
<b>BOLD</b>	Digitale Exkursion zu verschiedenen Regenwassermanagementprojekten in Rottenburg/Nagold/Neustetten	Naturnahes Regenwassermanagement	
	Digitale Exkursion zum Hochwasserrückhaltebecken Rottenburg-Hemmendorf	Hoch- und Niedrigwassermanagement	
<b>BRODBECK</b>	Pelletwerk der Fa. Steidle GmbH & Co. KG, Krauchenwies	Holzaufbereitung	Dipl.-Ing. (FH) Frank Luib
	Deutsche Umschlaggesellschaft Schiene - Straße (DUSS) mbH, Container-Terminal Kornwestheim	Logistik 1	Andreas Jenner
<b>BURIAN</b>	Fortbildungsveranstaltung „Gebäudeaufstockung in Holzbauweise“ am 24. September 2021 in Esslingen	Fakultatives Angebot	Esslinger Wohnungsbau GmbH, HFR & ProHOLZ BW
	Tannentagung 2021 am 1. Oktober 2021 in St. Märgen & Breitnau	fakultativ	Forum Weißtanne e.V.
	Einführungsexkursion für das jeweils 1. Semester BSc. Holzwirtschaft und MSc. Ressourceneffizientes Bauen am 7. Oktober '21	fakultativ	Hermann Keller GmbH, Achern; Weber Haus GmbH, Rheinau-Linx; Europapark Rust, Rust
	Fachexkursion in den Rammert mit Studierenden des 1. Semesters BSc Holzwirtschaft am 14. Oktober 2021	Forstwirtschaft	

Verantw. Professor:in	Ziel der Lehrfahrt oder Exkursion	Im Fach	Name, Vorname, Titel der Gastgeber:innen
	Fachexkursion zu den Themen Tannenwald-Bewirtschaftung und Massivholzprodukte aus Weißtannenholz mit Studierenden der BSc-Studiengänge Holz- & Forstwirtschaft sowie Nachhaltigem Regionalmanagement am 21. Oktober 2021	WPF Regionale Wertschöpfungsketten am Beispiel der Weißtanne	Hr. Hosef Noller & Kurt Weber (Waldservice Ortenau eG, Ohlsbach)  Hr. Manuel Echtle (Sägewerk Echtle), Nordrach
	Fachexkursion zum Thema konstruktive Massivholzprodukte aus Weißtannenholz im Bauwesen mit Studierenden der BSc-Studiengänge Holz- & Forstwirtschaft sowie Nachhaltigem Regionalmanagement am 11. November 2021	WPF Regionale Wertschöpfungsketten am Beispiel der Weißtanne	Hr. Ralph & Werner Eckert (LIGNOTREND GmbH, Weilheim-Bannholz)
	Fachexkursion in den Rammert mit Studierenden des 1. Semesters BSc. Holzwirtschaft am 16. Dezember 2021	Forstwirtschaft	
<b>FRIEDLE</b>	Wasserwerk Langenau	Siedlungswasserwirtschaft 1	Zweckverband Landeswasserversorgung
<b>HEIN</b>	Waldbau mit Buche in Naturnaher Waldwirtschaft	Waldbau II, B.Sc.	RL Martin Tschöpe, Lkrs RT
	Waldbau mit Buche in Dauerwald	Waldbau II, B.Sc.	RL Bernd Mair, Lkrs RT
	Waldbau mit Fichte auf Hochleistungsstandorten im AKL	Waldbau II, B.Sc.	FAL Felix Groß, Lkrs BC
	Waldbau mit Fichte auf Hochleistungsstandorten im Dauerwald	Waldbau II, B.Sc.	RL Alfons Saiger, Lkrs BC
	Waldbau mit Nüssen (digital)	Waldbau II, B.Sc.	<u>Ehring</u> , Keller, Erbacher, Renkert, Hertel
	Waldbau mit Eiche (digital)	Waldbau I, B.Sc.	<u>Ehring</u> , Keller, Rütther, Rüb
	Waldbau mit Douglasie (digital)	Waldbau II, B.Sc.	<u>Ehring</u> , Feldmann, Ulrich, Kuhn
	Plenterbewirtschaftung und Plenterüberführung	Modul 2.6, M.Sc.	FAL Simon Stahl
<b>MEGERLE</b>	Mühlenviertel und Alte Weberei in Tübingen	Raumordnung RMW	--
	„Flugexkursion“ per Google Earth, UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb	Raumentwicklung NAREM	--
	Bad Urach, selbstführende Exkursion	RMW, Humangeographie	--
	Bad Urach, selbstführende Exkursion	NAREM, Humangeographie	--
	Schöntal, Präsentation der Ergebnisse der SWOT-Analyse	Raumentwicklung NAREM	Gemeinde Schöntal
<b>PETKAU</b>	Stadtwald Villingen-Schwenningen	Prozessoptimierung	Brauner, Roland
	Sägewerk Vollmer	Prozessoptimierung	Vollmer

Verantw. Professor:in	Ziel der Lehrfahrt oder Exkursion	Im Fach	Name, Vorname, Titel der Gastgeber:innen
	Forstamt Soonwald	Strategisches Controlling, Organisation und Reorganisation	Ontrup, Godehardt; Sergi, Marco; Frauenberger, Bernhard; Helfenstein, Tobias
	Holzverkaufsstelle Albstadt	Unternehmensgründung, -führung und -organisation	Seyboldt, Eugen; Bitzer, Wolfgang; Schneider, Stephan
<b>POETSCH</b>	26.11.2022: Energiehof Weitenau, Eutingen	Biogaserzeugung und -nutzung	Vees, Winfried
	15.12.2021: Biogasanlage Braun, Tübingen-Weilheim	Biogas (SENCE)	Trescher, Philipp
	17.12.2021 KIT, Karlsruhe, bioliq Pilotanlage	Biokraftstoffe und stoffliche Nutzung von Biomasse (offen für alle Semester ab 3.)	Henrich, Till
<b>RUGE</b>	Auewald im Forstamt Pfälzer Rheinauen	Waldbau-Grundlagen	Bub, Monika, FD'in
	Niederwald, Plenterwald im Revier Oberharmersbach	Waldbau-Grundlagen	Lehmann, Hans, FAR
	Biosphärengebiet Südschwarzwald	Waldbau-Grundlagen	Christoph Huber und Florian Brosette
	Die Weiß-Tanne im Schwäbischen Wald - Wackelkandidat oder Hoffnungsträger? Forstrevier Oberes Leintal, Rems-Murr-Kreis, Alfdorf	Waldbau-Grundlagen	Friz, Friedemann, FAR
	Oberschwäbische Moore und Seen Pfrunger Burgweiler Ried, Wurzacher Ried	Waldbau-Grundlagen	Horst Weisser, Walter Seiffert
	Douglasie im Dauerwald; Städtisches Forstamt Freiburg	Waldbau-Grundlagen	Dr. Hayn, Ulrich, FD; Ruge, Florian, FR z.A.
	Lorch: Lichter Dauerwald – Lichtbaumarten im Dauerwald	Waldbau-Grundlagen	Simon, Frank
<b>RUMBERG</b>	Naturschutzzentrum Südschwarzwald, Feldberg	Klimawandel, Wald und Forstwirtschaft	Ulsamer, Hubertus (Stv. Leitung)
	Städt. Forstamt Stadt Freiburg i. Breisgau	Umweltinformations- und Kommunikationsinstrumente	Dr. Schmalfuß, Nicole (Forstamtsleiterin)
	Amt für Waldwirtschaft Ortenaukreis, Forstbezirk Wolfach	Umweltinformations- und Kommunikationsinstrumente	Dr. Lanninger, Silke (Leiterin)
	Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg GmbH & Co. KG, Donaueschingen	Klimawandel, Wald und Forstwirtschaft	Nübling, Dietrich (Holzverkauf)



Verantw. Professor:in	Ziel der Lehrfahrt oder Exkursion	Im Fach	Name, Vorname, Titel der Gastgeber:innen
<b>SCHÄFFER</b>	Pfaffenberg	Landschaftsökologisch/geologische Exkursion im Studiengang B.Sc. Forstwirtschaft	
	Rammert	Bodenkundliche Einführungsexkursion (B.Sc. Forstwirtschaft)	
	Altensteig	Stoffhaushalt von Wäldern (MSc.Forstwirtschaft)	
	FAWF Trippstadt	Stoffhaushalt von Wäldern (MSc.Forstwirtschaft)	Dr. Martin Greve,
<b>SCHURR</b>	Wohllebens Waldakademie, Wershofen	Externe Kommunikation (Master Forstwirtschaft)	Peter Wohlleben, Publizist
	Willkommensportale im Forstamt Bad Dürkheim (Landesforsten Rheinland-Pfalz)	Praxisprojekt Waldpolitik (Master Forstwirtschaft)	Frank Stipp, Leiter Forstamt Bad Dürkheim K.W. Sauer (Beigeordneter Gemeinde Kallstadt)
	Urbane Forstwirtschaft	Wald- und Umweltpolitik (Master Forstwirtschaft)	Markus Klas, Leiter Städtischer Forstbetrieb Sindelfingen
<b>THORWARTH</b>	ENTRAIN Workshop „Train the Trainer“	Feuerungssysteme	EU-Project ENTRAIN
	Virtuelle Kraftwerksführung	Feuerungssysteme	EnBW Kraftwerk Altbach-Deizisau
<b>WOLFF</b>	Abschlussveranstaltung Forschungsprojekt Waldwirtschaft 4.0	Digital interessierte Personen aller Waldbesitzarten	Rottenburg und online am 11. und 14.06.2021

Tab. 7: Lehrfahrten und Exkursionen

## 4.6 Das „fliegende“ Klassenzimmer

Sie sind fertig und bezugsfertig – die mobilen Module der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR). Mit der baulichen Umsetzung ist ein wichtiger Meilenstein im studentischen Lehr- und Lernprojekt „Mobile Module“ geschafft, in dessen Rahmen sich Studierende des Masterstudiengangs Ressourceneffizientes Bauen und weiterer Studiengänge an der HFR in den vergangenen zwei Jahren, unterstützt von Professorinnen und Professoren, mit Entwurf und Planung, Fragen der Konstruktion und der Statik, mit Aspekten der Bauphysik, Gebäudetechnik, Begrünung und vielem mehr beschäftigt haben.

Hinsichtlich des Innenausbaus, der Dachbegrünung, der Gebäudeausrüstung und nicht zuletzt auch in Bezug auf Fragen der Nutzung und des Wohlbefindens eröffnen sich für die kommenden Jahre vielfältige Bereiche, auf denen Studierende in, an und mit den „Mobilen Modulen“ lernen und forschen können.

Das Projekt wurde vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert.



## 5. Forschung und Transfer

### 5.1 Forschung

Auch das zurückliegende Forschungsjahr war nochmals in vielen Teilen durch die Pandemie geprägt. Die Forschenden an der HFR sahen sich auf der einen Seite erneut vielen Einschränkungen im Hinblick auf die Zusammenarbeit in den vielen Konsortialprojekten, vor allem mit Partnern aus dem Ausland gegenüber, auf der anderen Seite konnten in der Lehre die Erfahrungen aus dem Vorjahr bezüglich der Digitalisierung positiv genutzt und weiter ausgebaut werden.

Erwähnenswert ist neben der anhaltend hohen Drittmittelinwerbung von fast 2 Mio. Euro vor allem ein Anstieg von 36 (!) Prozent bei den Publikationen, die ein peer-review Verfahren durchlaufen haben. Die Forschenden der HFR konnten sich durch diese sehr

gute Forschungsleistung und Publikationstätigkeit der letzten Jahre einen festen Platz in der „scientific community“ erarbeiten. Auch die Anzahl der bearbeiteten Forschungsprojekte und der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der eingereichten Neuanträge nahmen wieder deutlich zu.

Diese Leistung basiert vor allem auf der Leidenschaft und dem Einsatz der Forschenden, insbesondere der wissenschaftlichen Mitarbeitenden, v.a. aber auch auf der unermüdlichen Suche nach Wegen, den deutlich höheren Mehraufwand im Forschungsmanagement, der Drittmittel- und Personalverwaltung, dem Labor und Technikum sowie der Hochschulleitung durch überdurchschnittlichen Einsatz und Effizienzsteigerung zu stemmen.

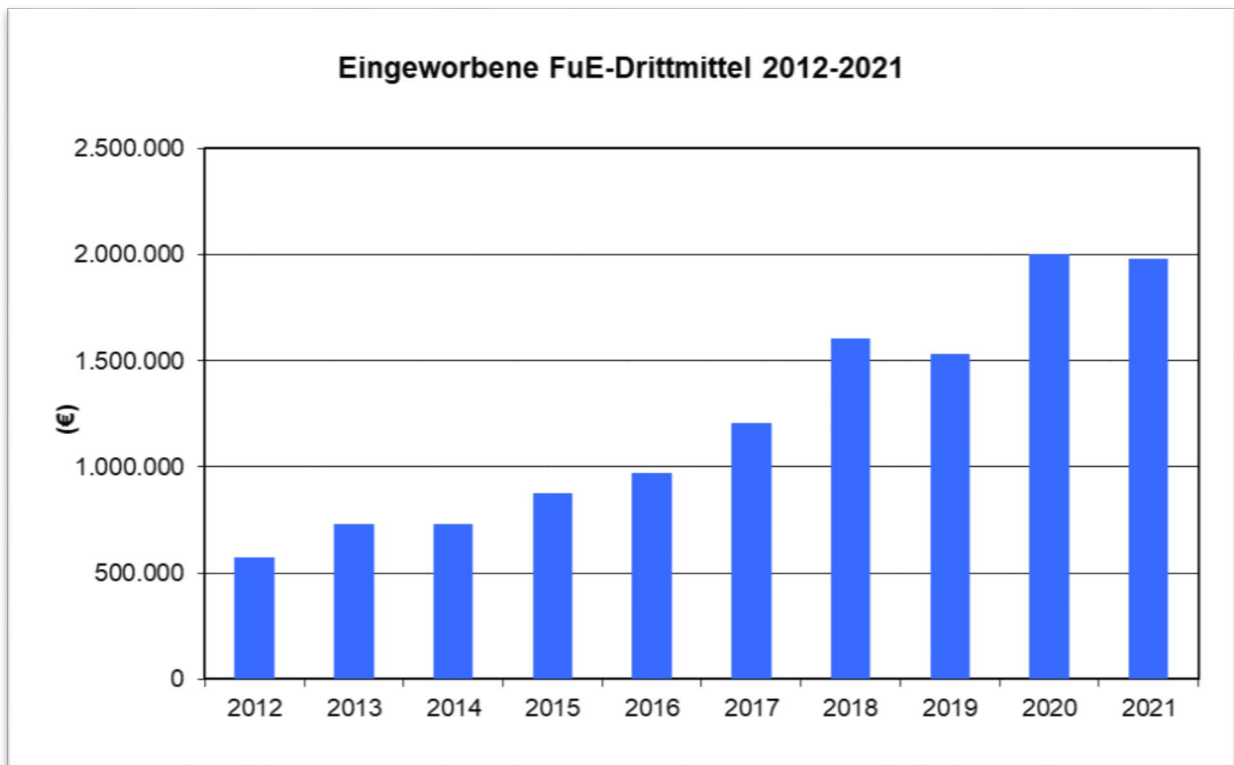


Abb. 3: Eingeworbene Drittmittel 2010-2020

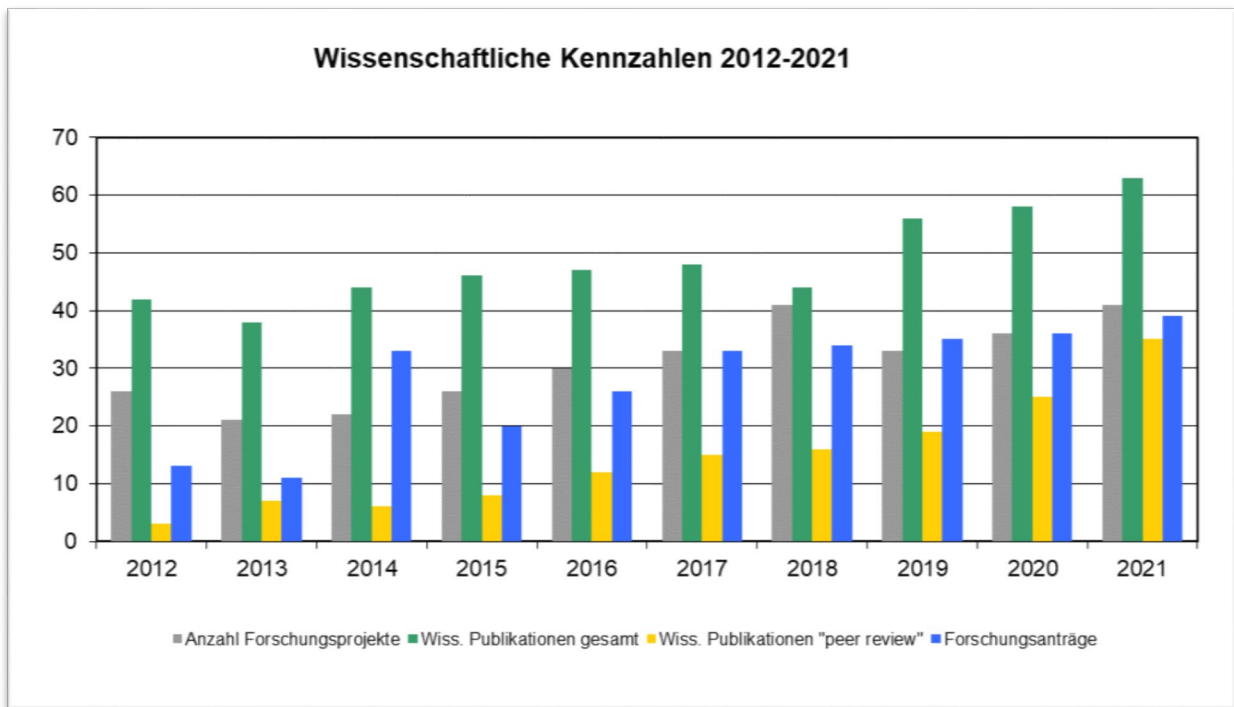


Abb. 4: Wissenschaftliche Kennzahlen 2010-2020

### 5.1.1 Drittmittelfinanzierte Forschungsprojekte

Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitlel	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
Harald	Thorwarth	Holzbasierende Bioökonomie Baden-Württemberg: Analyse der Datenlage zu Holz-Stoffströmen [bks]	Plattform Erneuerbare Energien Baden-Württemberg e.V. (Plattform EE BW), mit Unterstützung durch den Deutschen Säge- und Holzindustrie Bundesverband e. V. (DeSH) und den Holzenergie-Fachverband Baden-Württemberg e.V. (HEF)	Forschungskoope-ration	17.05.2021	31.05.2022
Harald	Thorwarth	vertraulich, Auftragsforschung	vertraulich	Auftragsforschung	23.02.2021	13.01.2022

Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitel	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
Monika	Bachinger	Wandern im Murgtal - Aufbau eines digitalen Wandermanagementsystems [digihike]	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK)	Brückenprogramm Touristik	01.02.2021	31.12.2021
Sebastian	Hein	Klimaanfälligkeit der Douglasie im Wald des 22. Jhdts – Wuchsdynamik, Klimasensitivität und Risikoabschätzung; Teilvorhaben 2: Ökophysiologie und Stressanfälligkeit der Douglasie entlang eines ozeanisch-kontinentalen Klimagradienten in Deutschland [dogorisk]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)	Waldklimafonds	01.09.2021	31.08.2024
Bastian	Kaiser	Forstbetriebsführung im Ausnahmezustand - Strategieentwicklungspotentiale für kommunale Forstbetriebe im Klimawandel (FIASKO)	Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR)		01.03.2021	31.12.2021
Ludger	Dederich	Siedlungen und Stadtquartiere in Holzbauweise - Vergleichende Betrachtung von Realisierungen und Planungen in Deutschland sowie den europäischen Nachbarländern bezogen auf Motivationen, Bauweisen, Baukosten und Umsetzungsempfehlungen [HoHaSie]	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung	Innovationsprogramm Zukunft Bau	01.01.2021	31.12.2022
Monika	Bachinger	Erstellung einer Social-Media-Strategie für die Initiative "Landerleben Schwarzwald" [instaland]	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK)	Brückenprogramm Touristik	01.02.2021	31.12.2021

Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitel	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
Heidi	Megerle	Living Income: Ausreichendes Familieneinkommen über Agroforst-Systeme, Fair Trade und Bio-Anbau in Burundi [living]	Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR)		01.07.2021	31.12.2022
Michael	Rumberg	Ökobilanzieller Vergleich von Gebäuden der öffentlichen Hand aus Holz und aus mineralischen Baustoffen sowie Aufbereitung für kommunale Entscheider [överkom]	Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR)	Holzbau-Offensive Baden-Württemberg	01.11.2021	31.12.2023
Thorsten	Beimgraben	Jagd in Eigenregie als ein Element zur Bewältigung von Tierseuchengroßereignissen [regiejagd]	Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR)		01.11.2021	31.10.2023
Sebastian	Hein	Abschließende Quantifizierung der "Wald- und Erosionsdynamik (2016-2020)" nach Brand auf Thassos & Einstieg in eine gelenkte Wiederbewaldung [thassos3]	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)	Deutsch-Griechische Versammlung im BMZ	01.01.2021	31.03.2022
bereits in 2020 gemeldet:						
Heidi	Megerle	Begleitforschung zum Aufbau von Agroforstsystemen in Burundi (Phase 1, 2) [agburundi]	Staatsministerium BaWü; Weiterleitung durch Stiftung Entwicklungszusammenarbeit BaWü		17.12.2018	30.09.2022
Marcus	Müller	Entwicklung innovativer, intelligenter und zukunftsfähiger Elementaufbauten für klimaneutrale und gesundheitsfreundliche Gebäude aus Holz - TP Bauteilkennwerte der Elementaufbauten durch Laborversuche, Modellierung und Simulation [bauteil]	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) über AIF	ZIM	01.09.2019	31.01.2022

Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitel	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
Bertil	Burian	Brettsperrholz aus modifiziertem Buchenholz - Teilprojekt 1: Buchenholzmodifizierung und Brettsperrholzfertigung [b2bsp]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)	Nachwachsende Rohstoffe (BMEL)	01.02.2020	31.01.2023
Bastian	Kaiser	Ökologisch und ökonomisch belastbare Geschäftsmodelle für Bürgerenergie-Genossenschaften: Ein Best Practice Modell zur Unterstützung der erfolgreichen Energiewende in BW [BüEnWe]	MWK BaWü	Innovative Projekte	01.07.2020	30.06.2022
Rainer	Luick	Drohnen im Bio-Monitoring: Technische Möglichkeiten - Einsatzfelder - Potentiale - Wirtschaftlichkeit - Geschäftsoptionen [drobio]	Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg	Allgemeiner Stiftungshaushalt	06.04.2020	30.04.2022
Harald	Thorwarth	Evaluierung von Schnellmeßtechnik zur Brennstoffanalyse in Holz-(Heiz-)Kraftwerken; Teilvorhaben 1: Technologiescreening, Evaluierung und ökon. Bewertung [ebaholz]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)	Nachwachsende Rohstoffe (BMEL)	01.01.2020	31.12.2022
Artur	Petkau	Etablierung nachhaltiger Waldwirtschaft auf Flächen des Kleinbesitzes in Paraná/Brasilien unter Berücksichtigung sozioökonomischer Aspekte des institutionellen Wandels [EFZ-Parana 3b]	MWK BaWü		01.01.2018	30.06.2021
Stefan	Pelz	Zentrum für angewandte Forschung Urbane Energiesysteme und Ressourceneffizienz - 2. Förderphase [ENsource2]	MWK BaWü, EFRE	ZAFH	01.01.2019	31.03.2021

Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitle	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
Marcus	Müller	Kunstharzmodifiziertes Holz und Wechselbünde für Gitarren-Griffbretter [gitarre]	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) über AIF	ZIM	01.08.2019	28.02.2022
Rainer	Luick	Investitionsförderung für Win-Win im Weinberg - innovatives ökologisches und ökonomisches Weinbergmanagement mit extensiver Schafbeweidung [heidehof]	Heidehof Stiftung GmbH		01.04.2019	31.12.2022
Bertil	Burian	Holzbauinitiative Baden-Württemberg - Stärken stärken und Erfolgsstrategien auch in Zukunft sichern [HobalInBW]	Europäischer Fonds für Regionalentwicklung (EFRE), MLR BaWü	Holz Innovativ Programm	01.01.2018	30.06.2021
Artur	Petkau	Holzbasierte Bioökonomie im gesellschaftlichen Dialog- und Transformationsprozess [HoBiT]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über Fachagentur Nachhaltige Rohstoffe (FNR)	Nachwachsende Rohstoffe (BMEL)	01.11.2017	30.06.2021
Ludger	Dederich	Entwicklung einer Richtlinie für Konstruktionen in Holzbauweise in den GK 4 und 5 gemäß der LBO BW [HolzbauR-LBW]	Europäischer Fonds für Regionalentwicklung (EFRE), MLR BaWü	Holz Innovativ Programm	01.11.2016	31.03.2021
Stefan	Pelz	Innovative Verfahrenskette für Holzbrennstoffe - Teilvorhaben 2: Mechanisches Pressverfahren für Holzhackschnitzel (inkl. Aufstockung) [InnoFuels]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über Fachagentur Nachhaltige Rohstoffe (FNR)	Nachwachsende Rohstoffe	01.10.2018	30.09.2021
Ludger	Dederich	Internationale Zusammenarbeit zu innovativem Holzbau und Erdbebensicherheit mit Japan [InZuHo]	MLR BaWü	Holzbau Offensive Baden-Württemberg	24.11.2020	31.07.2022
Harald	Thorwarth	Künstliche Intelligenz Controlling - Optimierung durch Forschung im Feld Erneuerbare Energien [kickoffee]	EnBW AG	Forschungs-kooperation	01.04.2019	31.03.2022



Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitel	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
Thomas	Gottschalk	Nachhaltige Waldwirtschaft zur Förderung von Lichtwaldarten unter besonderer Berücksichtigung des Blauschwarzen Eisvogels ( <i>Limenitis reducta</i> ) [lichtwald]	Deutsche Bundesstiftung Umwelt e.V.		01.04.2019	31.03.2022
Artur	Petkau	Förderung und Weiterentwicklung bilateraler Forschung zur nachhaltigen Waldnutzung in Südbrasilien [nawas]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über Projektträger Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung	Forschung für internationale nachhaltige Waldwirtschaft	02.11.2020	31.03.2022
Jens	Poetsch	ÖkoTrans: Ökologischer Landbau im Kontext gesellschaftlicher, ökonomischer und ökologischer Transformationsprozesse [oekotrans]	MWK BaWü	Forschungsprogramm Ökologischer Landbau	01.07.2020	30.06.2023
Marcus	Müller	Entwicklung einer neuartigen biozidfreien Behandlung von heimischen Holzarten mit Polyethylenglycol (PEG) für die Nutzung im Außenbereich [PegWood]	MLR BaWü & EFRE	Holz Innovativ Programm	23.12.2019	31.12.2022
Sebastian	Hein	Nachhaltige Waldsysteme für die Zukunft - Hochentwickelte Waldbewirtschaftung im Dialog: Deutschland-Japan [3 Pfeile]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über Projektträger Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung	Forschung für internationale nachhaltige Waldwirtschaft	01.01.2020	30.06.2023
Rainer	Luick	Wildsammlungen von Pflanzen und ihre ökonomische Bedeutung für den Medizin- und Gesundheitssektor [PharmaPlants]	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)	FHprofUnt	01.09.2019	31.08.2022

Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitel	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
Sebastian	Hein	Durchführung einer Produkt-Challenge (Ansatz A und B) zur Verbindung von Werkstoffproduzenten und Wuchshüllenherstellern innerhalb des Verbundprojektes TheForestCleanup [produkt]	MLR BaWü		01.07.2020	31.12.2021
Stefan	Pelz	Hochwertige Produkte aus forst- und landwirtschaftlichen Reststoffen durch Anwendung hydrothermaler Karbonisierung (HTC) [Rest2Value]	MLR BaWü	Nachhaltige Bioökonomie als Innovationsmotor für den ländlichen Raum	01.12.2020	31.08.2021
Thorsten	Beimgraben	Entwicklung und Erprobung eines Maßnahmenpaketes zur Bejagungintensivierung beim Schwarzwild - Phase 2 [SauNa2]	MLR BaWü	Maßnahmenplan des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg zur Vorbeugung und Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP)	01.01.2020	28.02.2022
Thomas	Gottschalk	Vogelfang im Maisfeld - ein bundesweites Projekt [singmais]	Deutsches Maiskomitee e.V.	Forschungs-kooperation	01.01.2021	31.12.2021
Sebastian	Hein	Entwicklung innovativer Wuchshüllen aus NaWaRo & Konzepte zur Vermeidung von Plastikakkumulation im Wald [TheForestCleanup]	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)	Nachwachsende Rohstoffe (BMEL)	01.03.2020	28.02.2023
Dirk	Wolff	vertraulich, Auftragsforschung	vertraulich	Forschungsauftrag	01.11.2020	31.03.2021
Dirk	Wolff	Waldwirtschaft 4.0 - Integration der Daten forstlicher Spezialmaschinen in das organisationsübergreifende Geschäftsprozessmanagement und die Prozesssteuerung [WaWi40]	MLR BaWü	Digitalisierungsstrategie des Landes Baden-Württemberg	01.09.2018	30.06.2021
Rainer	Luick	Win-Win im Weinberg: Innovatives, ökologisches und ökonomisches	Stiftung Naturschutzfonds		01.03.2019	31.01.2023

Projektleitung (ohne Titel oder Amtsbezeichnungen)		Angaben zum Projekt				
Vorname	Nachname	Projekttitel	Mittelgeber	Programm	Laufzeit Beginn	Laufzeit Ende
		Weinbergmanagement mit Schafbeweidung [winwin]				
Matthias	Friedle	Problemfelder und Lösungsansätze für eine nachhaltige und einkommensgenerierende Abfallwirtschaft in Ghana [naghana]	Baden- Württemberg Stiftung gGmbH	BWS Plus	01.10.2019	30.09.2022
Matthias	Friedle	Herausforderungen in der Wasserversorgung: Problemfelder und Lösungsansätze für eine nachhaltige und sichere Trinkwasserversorgung [uganda]	Baden- Württemberg Stiftung gGmbH	BWS Plus	01.09.2018	31.08.2021
Bastian	Kaiser	Baden-Württembergisch-Ukrainische Forstkooperation (BWU-FOKO) [ukraine]	Baden- Württemberg Stiftung gGmbH	BWS Plus	01.09.2018	31.08.2021
HFR		Forschungszusatzausstattung für Hochschulen für angewandte Forschung [Bonusmittel]	MWK BaWü	Bonusmittel	01.01.2021	31.12.2021
Ludger	Dederich	Verbundvorhaben: Nachwachsende Rohstoffe im Bauwesen - Erarbeitung von Vorlesungsmodulen; Teilvorhaben 4: Nachwachsende Rohstoffe [NaRo-Bau]	BMEL via Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)	Nachwachsende Rohstoffe	01.03.2021	28.02.2022
Bastian	Kaiser	Urbane Holzbaue im Quartiersmaßstab Freiburg [ubaho]	Stadt Freiburg		01.04.2021	31.12.2021
HFR		Grundfinanzierung Institut für Angewandte Forschung [Grundfinanzierung]	MWK BaWü	Grundfinanzierung IAF	01.01.2021	31.12.2021

Tab. 8: Drittmittelfinanzierte Forschungsprojekte

## 5.1.2 Publikationen und Vorträge

### Wissenschaftliche Publikationen

Wissenschaftliche Publikationen
ABRAMOV, S. M.; STRAUB, D.; TEJADA, J.; GRIMM, L.; SCHÄDLER, F.; BULAEV, A.; THORWARTH, H.; AMILS, R.; KAPPLER, A. & S. KLEINDIENST (2021): Biogeochemical Niches of Fe-cycling Communities Influencing Heavy Metal Transport Along the Rio Tinto, Spain. In: Applied and Environmental Microbiology, AEM.02290-21.
BACHINGER, M.; NENNSTIEL, U.; END, C. & H. RAU (2021): WIE KÖNNEN KULTURELLE ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN KONZEPTIONELL GEFASST WERDEN? EIN DISKUSSIONSBEITRAG AUF BASIS DER GESUNDHEITLICHEN EFFEKTE VON WÄLDERN IN DEUTSCHLAND UND JAPAN. IN: WEIDMANN, C. & B. REIME (HRSG.): GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND VERSORGUNG IM LÄNDLICHEN RAUM. HOGREFE, BERN, 52-77.
BANNOR, R.K. & S. ABELE (2021): Consumer characteristics and incentives to buy labelled regional agricultural products. In: World Journal of Entrepreneurship, Management and Sustainable Development, 17 (4), 872-888. Doi: 10.1108/WJEMSD-12-2020-0173.
BAUMGARTEN, B.; GRAMMER, P.; EHARD, F.; WINKEL, O.; VOGT, U.; BAUMBACH, G.; SCHEFFKNECHT, G. & H. THORWARTH (2021): Evaluation of a metal mesh filter prototype with wet regeneration. In: Biomass Conversion and Biorefinery. Doi: 10.1007/s13399-021-01716-2.
BIRCH, R.J.; MARKL, G. & T.K. GOTTSCHALK (2021): Aestivation as a response to climate change: The Great Banded Grayling <i>Brintesia circe</i> in Central Europe. In: Ecological Entomology, 46 (6), 1342-1352. Doi: 10.1111/een.13081.
BURIAN, B.; SAUTER, U.-H.; STAUDENMAIER, J. & M. HUBER (2021): NEUE ABHOLZIGKEITSGRENZWERTE IN DER RVR. IN: HOLZZENTRALBLATT, 2021 (30), 537-538.
BUCK, C.; IFLAND, S.; STÄHLE, P. & H. THORWARTH (2021): Raiders of the Lost Ark: A Review About the Roots and Application of Artificial Intelligence. In: International Journal of Innovation and Technology Management, 18 (8), 2150045. Doi: 10.1142/S0219877021500450.
CORVALÁN, C.; ESPINOZA PÉREZ, A. T.; DÍAZ-ROBLES, L. A.; CUBILLOS, F.; VALLEJO, F.; GÓMEZ, J.; PINO-CORTÉS, E.; ESPINOZA-PÉREZ, L.; PELZ, S. K.; PACZKOWSKI, S.; RUMBERG, M.; CARRASCO, S.; SILVA, J.; LAPUERTA, M.; CERECEDA-BALIC, F.; PAZO, A.; MONEDERO, E. & J.F. MERIÑO (2021): Life cycle assessment for hydrothermal carbonization of urban organic solid waste in comparison with gasification process: A case study of Southern Chile. In: Environmental Progress & Sustainable Energy, 40 (6). Doi: 10.1002/ep.13688.
END, C.; HEIN, S.; YAMAMOTO, S. & K. MASAKA (2021): 100.000 Mark als "Zeichen unserer Dankbarkeit". In: Holzzentralblatt, 2021 (25), 522-523.
ENDRISS, F.; GRAMMER, P.; RUSS, M. & H. THORWARTH (2021): Impact of chimney-draught conditions on combustion and emission behavior of a wood-burning stove. In: Chemie Ingenieur Technik, 93 (3), 412-420. Doi: 10.1002/cite.202000098.
ENDRISS, F.; GRAMMER, P.; RUSS, M. & H. THORWARTH (2021): Impact of Wood Aging on Fuel Quality and Combustion Chemistry in a Wood-burning Stove. In: Chemie Ingenieur Technik, 93 (10), 1598-1609. Doi: 10.1002/cite.202100096.
GAERTIG, T.; EBELING, C.; SCHÄFFER, J. & H. SCHACK-KIRCHNER (2021): 6. Regeneration von Waldböden – Sanierung von Bodenschäden, die durch Befahrung entstanden sind. In: FNR (Hrsg.): Bodenschutz im Wald, Gülzow, 29-35.
GOTTSCHALK, T. (2021): Der Spitzberg - ein Hotspot der Biodiversität. In: Tübinger Blätter, 107, 94-101.
GRAF, Y.; HEIN, S.; SCHNABL, A.; GEBAUER, T. (2021): Förderung von Verbisschutz im Ländervergleich. Teil 1: Förderung von Wuchshüllen – Ansätze, Vorgaben, Rückbau und mögliche Weiterentwicklung des Fördersystems. In: Holzzentralblatt, 2021 (10), 171-173.
GRAF, Y.; HEIN, S.; SCHNABL, A.; GEBAUER, T. (2021): Förderung von Verbisschutz im Ländervergleich. Teil 2: Förderung von Zaunbau – deutliche Unterschieden haben naturale, haushälterische und forstpolitische Gründe. In: Holzzentralblatt, 2021 (11), 185-186.
HAFNER, M.; SPRINGORUM, J. & A. PETKAU (2021): Was ist (holzbaasierte) Bioökonomie? In: Holzzentralblatt, 2021 (3), 47.
HEIN, S.; HAFNER, M.; SCHURR, C. & Y. GRAF (2021): Zur rechtlichen Situation von Wuchshüllen in der Waldbewirtschaftung in Deutschland: Teil I: Definitionen, Rechtsrahmen, kreislaufwirtschaftsrechtliche Sicht und Bundesbodenschutzgesetz. In: Allgemeine Forst- und Jagdzeitung, 191 (1/2), 22-30. Doi: 10.23765/afjz0002056.
HEIN, S.; HAFNER, M.; SCHURR, C. & Y. GRAF (2021): Zur rechtlichen Situation von Wuchshüllen in der Waldbewirtschaftung in Deutschland: Teil II: Forst- und naturschutzrechtliche Sicht, Lösungsansätze und Folgerungen. In: Allgemeine Forst- und Jagdzeitung, 191 (1/2), 31-36. Doi: 10.23765/afjz0002057.
HEIN, S.; HAFNER, M.; GRAF, Y.; SCHNABL, A. & C. SCHURR (2021): Rechtliches zum Verbleib von Wuchshüllen im Wald. In: AFZ/ Der Wald, 2021 (17), 46-48.
HOFMANN, P.; STÄHLE, P.; BUCK, C. & H. THORWARTH (2021): Data-driven Applications to Foster Absorptive Capacity: A Literature-based Conceptualization. In: Proceedings of the 54th Hawaii International Conference on System Sciences, 4880-4889.

## Wissenschaftliche Publikationen

<b>GREINWALD, A.</b> ; SCHIPPMMANN, U.; <b>SUCHOLAS, J.</b> ; <b>UKHANOVA, M.</b> ; REIF, A. & <b>R. LUICK</b> (2021): Gewerbliche Wildsammlung von Arzneipflanzen in Deutschland – Situation und Ausblick. In: <i>Natur &amp; Landschaft</i> , 96 (7), 329-337. Doi: 10.17433/7.2021.501533923.329-337.
<b>JEDICKE, E.</b> ; <b>SCHOOF, N.</b> ; <b>REIF, A.</b> ; <b>LUICK, R.</b> ; <b>KÄMMER, G.</b> & <b>J. METZNER</b> (2021): Der Wolf in Deutschland – Rechtliche Grenzen. In: <i>Schafzucht</i> , 2021 (3), 11-13.
<b>KOCH, R.</b> ; <b>SAILER, G.</b> ; <b>PACZKOWSKI, S.</b> ; <b>PELZ, S.</b> ; <b>POETSCH, J.</b> & <b>J. MÜLLER</b> (2021): Lab-Scale Carbonation of Wood Ash for CO <sub>2</sub> -Sequestration. In: <i>Energies</i> , 14 (21), 7371. Doi: 10.3390/en14217371.
<b>KUBELA, S.</b> & <b>M. RUMBERG</b> (2021): Klimawandel: Wie reagieren Forstbetriebe auf die Veränderungen? In: <i>Der Waldwirt</i> , 2021 (2), 27-28.
<b>LESCHE, S.</b> ; <b>KUPTZ, D.</b> ; <b>ALBERSINGER, C.</b> ; <b>RUSS, M.</b> ; <b>KNAPPE, V.</b> ; <b>SCHÖN, C.</b> ; <b>PELZ, S.</b> & <b>H. HARTMANN</b> (2021): Fuel quality, storage and combustion behavior of novel wood fuels produced with an innovative duplex-spiral chipper. In: <i>EUBCE 2021 Online Conference Proceedings</i> , 370-378. Doi: 10.5071/29thEUBCE2021-2AO.2.1.
<b>LUICK, R.</b> ; <b>HENNENBERG, K.</b> ; <b>LEUSCHNER, C.</b> ; <b>GROSSMANN, M.</b> ; <b>JEDICKE, E.</b> ; <b>SCHOOF, N.</b> & <b>T. WALDENSPUHL</b> (2021): Urwälder, Natur- und Wirtschaftswälder im Kontext von Biodiversitäts- und Klimaschutz - Teil 1: Funktionen für die biologische Vielfalt und als Kohlenstoffspeicher. In: <i>Naturschutz und Landschaftsplanung</i> , 53 (12), 12-25. Doi: 10.1399/NuL.2021.12.01.
<b>LUICK, R.</b> (2021): Bemerkungen zur Geschichte und zur aktuellen Situation des Grünlandes in den deutschen Auenlandschaften mit besonderer Berücksichtigung der Stromtalwiesen. In: <i>Nationalpark-Jahrbuch Unteres Odertal</i> , 2020 (17), Band II, 64-75.
<b>LUICK, R.</b> (2021): Die letzten Urwälder Europas – Wo gibt es sie noch, Warum müssen wir sie schützen? - In: <i>Der Holzweg – Wald im Widerstreit der Interessen</i> (Hrsg. <b>KNAPP, H.-D.</b> ; <b>KLAUS, S.</b> & <b>L. FÄHSER</b> ) (2021), Oekom-Verlag, München, 277-292.
<b>LUICK, R.</b> & <b>M. GROSSMANN</b> (2021): Urwälder und alte Wälder im Kontext des Klimaschutzes. In: <i>AfZ/Der Wald</i> , 2021 (19), 34-37.
<b>LUICK, R.</b> ; <b>REIF, A.</b> ; <b>SCHNEIDER, E.</b> ; <b>GROSSMANN, M.</b> & <b>E. FODOR</b> (2021): Importanța, situația curentă și viitorul pădurilor virgine ale României. In: <i>Bucovina Forestieră</i> , 21 (1), 105-126. Doi: 10.4316/bf.2021.00.
<b>LUICK, R.</b> ; <b>REIF, A.</b> ; <b>SCHNEIDER, E.</b> ; <b>GROSSMANN, M.</b> & <b>E. FODOR</b> (2021): Virgin forests at the heart of Europe - The importance, situation and future of Romania's virgin forests. In: <i>Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz</i> , 24, 1-102. Doi: 10.6094/BLNN/Mitt/24.02.
<b>MEGERLE, H.</b> (2021): Abschied vom Wintersport? Herausforderungen und Perspektiven für hochalpine französische Wintersportstationen im Klimawandel. In: <i>Standort</i> , 45, 239–245. Doi: 10.1007/s00548-021-00731-9.
<b>MEGERLE, H.</b> (2021): Calcerous Tufa as Invaluable Geotopes Endangered by (Over-)Tourism: A Case Study in the UNESCO Global Geopark Swabian Alb, Germany. In: <i>GeoSciences</i> , 11 (5), 198. Doi: 10.3390/geosciences11050198.
<b>MEGERLE, H.</b> (2021): Tourismus als Chance und als Risiko. Das Beispiel der französischen Hochalpen (Savoyen). In: <i>Geographische Rundschau</i> , 2021 (1/2), 38-43.
<b>MEGERLE, H.</b> ; <b>ROSNER, H.-J.</b> & <b>T. SEDELMEIER</b> (2021): Tagesbesucher in Tübingen. Eine Paneluntersuchung über drei Jahrzehnte. In: <i>Tübinger Blätter</i> , 107, 112-119.
<b>MEGERLE, H.</b> (2021): Die Rolle des Wassers im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. In: <i>Biosphärengebiet Schwäbische Alb</i> (Hrsg.): <i>Aktionsbuch. Bildung für nachhaltige Entwicklung im Biosphärengebiet Schwäbische Alb</i> , 46.
<b>NDIHOKUBWAYO, S.</b> ; <b>HAVYARIMANA, T.</b> ; <b>WINDBÜHLER, S.</b> ; <b>NIRAGIRA, S.</b> ; <b>HABONIMANA, B.</b> ; <b>KABONEKA, S.</b> & <b>H. MEGERLE</b> (2021): Farmers' Perception of Coffee Agroforestry Systems in an Area Targeted for Organic Certification in Burundi. In: <i>East African Journal of Forestry and Agroforestry</i> , 3 (1), 40–53. Doi: 10.37284/eajfa.3.1.352.
<b>NIEDERMAYER, J.</b> & <b>T.K. GOTTSCHALK</b> (2021): Herdenschutz zur Vorbeugung von Wolf-Weidetier-Konflikten. In: <i>Naturschutz und Landschaftsplanung</i> , 53, 14-21.
<b>NIGUSSIE, Z.</b> ; <b>TSUNEKAWA, A.</b> ; <b>HAREGEWEYN, N.</b> ; <b>TSUBO, M.</b> ; <b>ADGO, E.</b> ; <b>AYALEW, Z.</b> & <b>S. ABELE</b> (2021): Small-scale woodlot growers' interest in participating in bioenergy market in rural Ethiopia. In: <i>Environmental Management</i> , 68, 553–565. Doi: 10.1007/s00267-021-01524-4.
<b>NIGUSSIE, Z.</b> ; <b>TSUNEKAWA, A.</b> ; <b>HAREGEWEYN, N.</b> ; <b>TSUBO, M.</b> ; <b>ADGO, E.</b> ; <b>AYALEW, Z.</b> & <b>S. ABELE</b> (2021): The impacts of <i>Acacia decurrens</i> plantations on livelihoods in rural Ethiopia. In: <i>Land Use Policy</i> , 100, 104928. Doi: 10.1016/j.landusepol.2020.104928.
<b>OHLAU, D.</b> (2021): Praxisgerechte Holzerntelösungen. In: <i>AfZ/Der Wald</i> 2021/18, 33–35.
<b>POETSCH, J.</b> ; <b>KOCH, R.</b> ; <b>SILBERHORN, M.</b> ; <b>SAILER, G.</b> (2021): Perspektiven von Bio-CNG für einen postfossilen ÖPNV. In: <i>Tagungsband FNR/KTBL-Online-Kongress Biogas in der Landwirtschaft - Stand und Perspektiven</i> , S. 180-182.
<b>PACZKOWSKI, S.</b> ; <b>DATTA, P.</b> ; <b>IRION, H.</b> ; <b>PACZKOWSKA, M.</b> ; <b>HABERT, T.</b> ; <b>PELZ, S.</b> & <b>D. JAEGER</b> (2021): Evaluation of Early Bark Beetle Infestation Localization by Drone-Based Monoterpene Detection. In: <i>Forests</i> 2021, 12 (2), 228. Doi: 10.3390/f12020228.
<b>PACZKOWSKI, S.</b> ; <b>KNAPPE, V.</b> ; <b>PACZKOWSKA, M.</b> ; <b>DIAZ ROBLES, L.A.</b> ; <b>JAEGER, D.</b> & <b>S. PELZ</b> (2021): Low-Temperature Hydrothermal Treatment (HTT) Improves the Combustion Properties of Short-Rotation Coppice Willow Wood by Reducing Emission Precursors. In: <i>Energies</i> , 14 (24), 8229. Doi: 10.3390/en14248229.

<b>Wissenschaftliche Publikationen</b>
<b>PACZKOWSKI, S.;</b> LABBÉ, R.; SAUER, C.; ANETZBERGER, A.; <b>RUSS, M.</b> ; WÖHLER, M.; JAEGER, D. & <b>S. PELZ</b> (2021): A novel approach to improve the energy and cost efficiency of feedstock drying for pellet production. In: Fuel, 290 (3), 119805. Doi: 10.1016/j.fuel.2020.119805.
<b>SAILER, G.; EICHERMÜLLER, J.; POETSCH, J.; PACZKOWSKI, S.; PELZ, S.</b> ; OECHSNER, H. & J. MÜLLER (2021): Characterization of the separately collected organic fraction of municipal solid waste (OFMSW) from rural and urban districts for a one-year period in Germany. In: Waste Management, 131, 471-482. Doi: 10.1016/j.wasman.2021.07.004.
<b>SAILER, G.; EICHERMÜLLER, J.; POETSCH, J.; PACZKOWSKI, S.; PELZ, S.</b> ; OECHSNER, H. & J. MÜLLER (2021): Dataset for a full-year time series characterization of separately collected organic fraction of municipal solid waste from rural and urban regions in Germany. In: Data in brief, 39, 107543. Doi: 10.1016/j.dib.2021.107543.
<b>SAILER, G.; KNAPPE, V.; POETSCH, J.; PACZKOWSKI, S.; PELZ, S.</b> ; OECHSNER, H.; BOSILJ, M.; OUARDI, S. & J. MÜLLER (2021): Upgrading the Organic Fraction of Municipal Solid Waste by Low Temperature Hydrothermal Processes. In: Energies, 14 (11), 3041. Doi: 10.3390/en14113041.
<b>SAILER, G.; SILBERHORN, M.; EICHERMÜLLER, J.; POETSCH, J.; PELZ, S.</b> ; OECHSNER, H. & J. MÜLLER (2021): Influence of Digester Temperature on Methane Yield of Organic Fraction of Municipal Solid Waste (OFMSW). In: Applied Sciences, 11 (7), 2907. Doi: 10.3390/app11072907.
<b>SAUTER, U.-H.; BURIAN, B.; STAUDENMAIER, J. &amp; M. HUBER</b> (2021): NEUE ABHOLZIGKEITSGRENZWERTE IN DER RVR. In: AFZ/DER WALD, 2021 (26), 26-29.
SCHAD, M.; HALAMA, M.; JAKUS, N.; ROBBINS, L. J.; WARCHOLA, T. J.; TEJADA, J.; KIRCHHOF, R.; LALONDE, S.; SWANNER, E.; PLANAVSKY, J.; THORWARTH, H.; MANSOR, M.; KORNHAUSER, O. & A. KAPPLER (2021): Phosphate remobilization from banded iron formations during metamorphic mineral transformations. In: Chemical Geology, 584, 120489.
<b>SCHÄFFER, J. &amp; T. GAERTIG</b> (2021): 4. Bodenschäden durch Befahrung – Auswirkungen auf Wurzelentwicklung Und Baumwachstum. In: FNR (Hrsg.): Bodenschutz im Wald, Gülzow, 19-24.
<b>SCHÄTZLE, L. &amp; A. PETKAU</b> (2021): Ökonomische Bewertung der Klimaschutzleistung von Wäldern - eine Fallstudie im Privatwald des Schwarzwaldvorlandes. In: Der Waldwirt 2021 (3), 14-15.
<b>SCHNABL, A.; GRAF, Y. &amp; S. HEIN</b> (2021): Thema (kein) Plastik im Wald gewinnt an Brisanz. In: Holzzentralblatt, 2021 (27), 475.
<b>SCHOOF, N.; KIRMER, A.; HÖRL, J.; LUICK, R.</b> ; TISCHEW, S.; BREUER, B.; FISCHER, F.; MÜLLER, S. & V. VON KÖNIGSLÖW (2021): Sheep in the Vineyard: First Insights into a New Integrated Crop–Livestock System in Central Europe. In: Sustainability, 13 (22), 12340. Doi: 10.3390/su132212340.
<b>SCHOOF, N.; REIF, A.; LUICK, R.</b> ; JEDICKE, E.; KÄMMER, G. & J. METZNER (2021): Der Wolf in Deutschland – Herausforderungen für weidebasierte Tierhaltungen und den praktischen Naturschutz. In: Naturschutz & Landschaftsplanung, 53 (1), 10-19. Doi: 10.1399/NuL.2021.01.01.
SCHULZE, E.-D.; ROCK, J.; KROIHER, F.; EGENOLF, V.; WELLBROCK, N.; IRSLINGER, R.; BOLTE, A. & H. SPELLMANN (2021): Klimaschutz mit Wald: Speicherung von Kohlenstoff im Ökosystem und Substitution fossiler Brennstoffe. In: Biologie in unserer Zeit, 51 (1), 46–54. Doi: 10.11576/BIUZ-4103.
<b>SUCHOLAS, J.; UKHANOVA, M.; GREINWALD, A. &amp; R. LUICK</b> (2021): Wild collection of medicinal and aromatic plants (MAPs) in Poland for commercial purposes: a system's analysis. In: Herba Polonica, 67 (3), 1-18. Doi: 10.2478/hepo-2021-0014.
<b>WERN, B.; THORWARTH, H.; SCHOLL, F.; MATSCHOSS, P.; VOGLER, C.; BAUR, F.</b> (2021): Die Rolle von Holz in der Energiewende. In: Energiewirtschaftliche Tagesfragen – Zeitschrift für Energiewirtschaft, Recht, Technik und Umwelt, 2021 (11), 42-46.
<b>WIESE, E. &amp; M. RUMBERG</b> (2021): Regionale, resiliente Ernährungssysteme - am Beispiel der Region Freiburg. In: WELLBROCK, W. & D. LUDIN (Hrsg.): Nachhaltiger Konsum. Springer, Wiesbaden, 251-262.
YUI KUM, K.; KIRCHHOF, R.; LUICK, R. & M. HEINRICH (2021): Danshen ( <i>Salvia miltiorrhiza</i> ) on the global market: What are the implications for products' quality? In: Frontiers in Pharmacology, 12, 621169. Doi: 10.3389/fphar.2021.621169.

Tab. 9: Wissenschaftliche Publikationen

## Sonstige Publikationen

<b>Sonstige Publikationen</b>
BACHINGER, M. (2021): Naturnahe Campingplätze liegen voll im Trend, Magazin CampingUnternehmer, 1/2021, S. 39.
BURIAN, B., Sauter, U.-H., Staudenmaier, J., Huber M. (2021): Neue Abholzrigkeitsgrenzwerte in der RVR - Holzzentralblatt Nr. 30/2021, S. 537f.
Sauter, U.-H., BURIAN, B., Staudenmaier, J., Huber M. (2021): Neue Abholzrigkeitsgrenzwerte in der RVR - AFZ - Der Wald Nr. 21, S. 26-29

DEDERICH, Ludger (Hrsg.), Leitdetails für Bauteilanschlüsse in den Gebäudeklassen 4 und 5, R3 T5 F2 in der Schriftenreihe des INFORMATIONSDIENST HOLZ
GOTTSCHALK T 2021: Der Spitzberg - ein Hotspot der Biodiversität. Tübinger Blätter 107: 94-101.
Bloch, E.; MEGERLE, H.; Stadel, A.; Schrimpf, I.; Spiegler-Lang, B. (2021): Wasser. In: Biosphärengebiet Schwäbische Alb (Hrsg.): Aktionsbuch. Bildung für nachhaltige Entwicklung im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. S. 37-47
MEGERLE, H.; Rosner, H.-J.; Sedelmeier, T. (2021): Tagesbesucher in Tübingen. Eine Paneluntersuchung über drei Jahrzehnte In: Tübinger Blätter 107, S. 112-119
MEGERLE, H. (2021): Die Rolle des Wassers im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. In: Biosphärengebiet Schwäbische Alb (Hrsg.): Aktionsbuch. Bildung für nachhaltige Entwicklung im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. S. 46
SCHÄFFER.; Gaertig, T. (2021): 4. BODENSCHÄDEN DURCH BEFAHRUNG – AUSWIRKUNGEN AUF WURZELENTWICKLUNG UND BAUMWACHSTUM. In: Bodenschutz im Wald, Hrsg. FNR, Gülzow. 19-24
Gaertig, T; Ebeling, C.; SCHÄFFER, J.; Schack-Kirchner; H. (2021): 6. REGENERATION VON WALDBÖDEN – SANIERUNG VON BODENSCHÄDEN, DIE DURCH BEFAHRUNG ENTSTANDEN SIND. In: Bodenschutz im Wald, Hrsg. FNR Gülzow. 29-35
Schneider, V.; Lang, V.; Schack-Kirchner, H.; SCHÄFFER, J.; Schengel, A.; Seitz, S.; Maier, M. (2021): LANGZEIT-MONITORING DES BODENGASES ETHYLEN (ETHEN, C <sub>2</sub> H <sub>4</sub> ) IN WALDBÖDEN DER GEMÄßIGTEN ZONE - MUSTER UND FÖRDERLICHE UMWELTFAKTOREN. In: Book of abstracts. FowiTa 2021. S. 323
THORWARTH, H.; Pöter, F. (2021) Chancen der Holzenergienutzung ergreifen. energate messenger – Gas & Wärme, 30.04.2021

Tab. 10: Sonstige Publikationen

## Wissenschaftliche Vorträge

Wissenschaftliche Vorträge
BACHINGER, M. (2021): Lecture on "The Real World Lab Black Forest" as part of the teaching project "Destination management and tourism: challenges, issues and perspectives for sustain-able growth" at University of Applied Sciences Munich, Faculty of Tourism, on 22.05.21
BACHINGER, M. (2021): Presentation on "Nature is in our Minds: Considerations on why Nature Tourism is on the surge" Tourism Naturally Online Symposium, hosted by Deggendorf Institute of Technology, European Campus Rottal-Inn on 14.10.2021
BACHINGER, M. (2021): Beitrag zur Abschlusskonferenz des Projektes Waldwirtschaft 4.0, Rottenburg am 11.06.21
BACHINGER, M. (2021): Gastvortrag zu Outdoorsport in Naturräumen, Online-Vorlesung, Bodensee-Campus am 28.05.21
BACHINGER, M. (2021): Nachhaltigkeit im Tourismus – wie gelingt sie?, Vortrag im Rahmen des Marketingausschusses des Historic Highlights of Germany e.V., 22.10.21
BURIAN: "Brettsperrholz aus modifizierten Buchenholz"; Vortrag vor Mitgliedern der Forschungsgruppe Laubholzverwendung im Bauwesen - Möglichkeiten und Grenzen am 27.06.2021 im Rahmen einer FNR-Online-Veranstaltung
DEDERICH: Vortrag Aktuelles aus dem Bauordnungsrecht anl. Stuttgarter Brandschutztag, 7. Dezember 2021 (online)
DEDERICH: Vortrag Rauchdichtheit & Leitdetails für GK 4 und 5 anl. Norddeutscher Holzbautag, 16. September 2021 in Neumünster
DEDERICH: Vortrag § 26 (3) LBO B-W und die Umsetzung anl. Hochbauamt der Landeshauptstadt Stuttgart, 19. Februar 2021 (online)
GOTTSCHALK: "Introduction to open forests" Vortrag im Rahmen des 50th Annual Meeting of the Ecological Society of Germany. 30.8.2021
GOTTSCHALK: "Wo übersommt der Weiße Waldportier (Brintesia circe)? – Ergebnisse einer Populationsstudie am Spitzberg", Vortrag im Rahmen des Symposiums für Schmetterlingsschutz und 23. UFZ-Workshop zur Populationsbiologie von Tagfaltern & Widderchen. 20.2.2021
GOTTSCHALK: "Conservation and ecology of open forests" Vortrag im Rahmen der Joint Guest Lecture Series von CoFoBi der Universität Freiburg und von Research Training Groups 2300 der Georg-August-Universität Göttingen. 4.2.2021
HEIN: (zs. mit A. Schnabel) Vortrag „Plastik als Betriebsmittel in der Waldwirtschaft – Rechtliche Situation und ausgewählte Rückbaukosten“ bei Forstwissenschaftlicher-Tagung/ Sept. 2021
HEIN: (zs. mit Y. Graf): Vortrag „Plastikreduktion im Wald am Beispiel Wuchshülle – Konzeptentwicklung und Fördersituation im Ländervergleich“ bei Forstwissenschaftlicher-Tagung/ Sept. 2021



HEIN: (zs. mit C. End): Vortrag „Japanischer Forstwissenschaftstransfer im ausgehenden 19. Jahrhundert“ bei Forstwissenschaftlicher-Tagung/ Sept. 2021
HEIN: (z.s. mit G. Spangenberg/ Hagemann): „Pflanzenkohle zur Verbesserung des Anwuchserfolgs? Ergebnisse eines Freilandversuchs mit Pappeln. bei Forstwissenschaftlicher-Tagung/ Sept. 2021
HEIN: (zs. mit C. End): „Deutsch-japanische forstwissenschaftliche Begegnungen zwischen 1868 und 1914 im Spiegel ihrer Protagonisten“, CfP: 35. Tagung der "Initiative zur historischen Japanforschung"
HEIN: zwei Vorträge im Fachdialog "Plastikreduktionsstrategie" (& Organisation) / Juni 2021
MEGERLE: „Wieder-Entdeckung“ der Heimat: Auswirkungen des veränderten Reiseverhaltens während der Corona-Pandemie auf den UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb, Vortrag auf der Jahrestagung des Arbeitskreises Tourismus am 28./29. Oktober 2021 in Berlin
MEGERLE: Geoparks - inoffizielle Großschutzgebiete mit vielfältigen Aufgaben, Vortrag (per Zoom) auf der Jahrestagung der Deutschen Akademie für Landeskunde. Großschutzgebiete – Manager einer nachhaltigen Regionalentwicklung. 12. Oktober 2021
MEGERLE: Regards croisés: Mehrsprachiges Forum zum Austausch über humangeographische Forschungsarbeiten mit Bezügen zu Deutschland und Frankreich   Regards croisés: forum multilingue d'échange sur les recherches en géographie humaine liées à l'Allemagne et à la France. Sitzung auf der GeoWoche der Deutschen Gesellschaft für Geographie (online) zusammen mit Prof. Dr. Tim Freytag und Jun-Prof. Dr. Florian Weber am 08. Oktober 2021
MEGERLE: Geologisches Erbe und Geotourismus: Aufgabe für die Geographie! Sitzung auf der Geo-Woche der Deutschen Gesellschaft für Geographie (online) zusammen mit Dr. Christof Ellger am 05. Oktober 2021
MEGERLE: Hochwasser und Starkregen. (Neue) Herausforderungen für das Wassermanagement und die Katastrophenmedizin, Vortrag auf der 12ten Sommerakademie für Katastrophenmedizin am 20. September 2021 in Ulm
MEGERLE: Grüne Hänge, Geisterstationen und verbaute Landschaften. Sozial-ökologische Transformationen hochalpiner Wintersportregionen in Frankreich Vortrag (per Zoom) auf der 25ten Jahrestagung des Arbeitskreis Ländliche Räume der Deutschen Gesellschaft für Geographie am 07. Mai 2021
PETKAU 2021: Forstbetriebsführung im Ausnahmezustand - Strategien für kommunale Forstbetriebe im Klimawandel. In: Webinar der Forstkammer Baden-Württemberg und des Bayerischen Waldbesitzerverbands zum Thema Klimawandel als Managementaufgabe im Forst am 14.10.2021
SCHURR: Impulsreferat Wald-Wild-Kommunikation. Fortbildung Wald und Landschaft (Fowala Schweiz) am 21.04.2021. Berner Fachhochschule Zollikofen. online
SCHURR: Zwischen Wildnis und Waldpark – urbane Wälder als Teil der grünen Infrastruktur. Fachtagung Urbane Wälder – Perspektiven und Chancen des Verbandes Region Stuttgart am 24.06.2021. online
VEITH: Die Elektromobilität in Deutschland, Deutsch-Russisches Forum, 25.10.2021, online/ Jekaterinburg
VEITH: Elektromobilität vor Ort, Städtetag Baden-Württemberg, 20.10.2021, online
VEITH: Elektromobilität vor Ort, 28.09.2021, HFR
WOLFF: Vorstellung Abschlussbericht im Forschungsprojekt Waldwirtschaft 4.0 vor den Forstwirtschaftsreferenten der Forstverwaltungen im Kloster Kirchberg

Tab.11: Wissenschaftliche Vorträge

## Sonstige Vorträge

Sonstige Vorträge
BEIMGRABEN: Vortrag bei der Stadt Rottenburg: Heizen mit Holz, Aufbereitung – Lagerung – Verfeuerung (Prof. Dr. Thorsten Beimgraben); 13. Januar 2021 / Rottenburg
BEIMGRABEN: Vortrag bei der Stadt Reutlingen: Möglichkeiten des Jagdmanagements und Alternativen zur Jagdverpachtung (Prof. Dr. Thorsten Beimgraben); 18. November 2021 / Finanzausschuss der Stadt Reutlingen
BRUNOTTE: "Tiny Houses aus Sicht der Energieplanung"; Vortrag im Rahmen der "Grünen Stunde" am 09. Dezember 2021 online
BURIAN: "Wertschöpfungskette Holz - Vom Wald in die Stadt"; Vortrag vor Studierenden der Architektur der Universität Stuttgart im Rahmen der Lehrveranstaltung Bauklasse Holz IKB Stuttgart am 27.04.2021
BURIAN: "Gebäudeaufstockungen in Holzbauweise - ein wichtiger gesellschaftlicher Lösungsweg"; Vortrag vor Fachpublikum im Rahmen der Fortbildungsveranstaltung "Gebäudeaufstockungen in Holzbauweise" der Esslinger Wohnungsbau GmbH, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg und der proHOLZ Baden-Württemberg am 24.09.2021 in Esslingen.



DERERICH: Vortrag Holzbau – Eine nachhaltige Baukultur anl. Treffen LIONS-Club Balingen, 4. Oktober 2021 in Albstadt
DERERICH: Moderation der Foren MATERIAL MATTERS: ZIRKULÄRES BAUEN MIT HOLZ. THE CRADLE SETZT NEUE MASSSTÄBE sowie Neue Quartiere in Holz- und Holzhybridbauweise anl. polis convention, 15. September 2021 in Düsseldorf
FUCHß: Vortrag zum Eichenprozessionsspinner (EPS) beim Umwelttreffen der NaturFreunde Baden-Württemberg am 27.03.2021
FUCHß: Clarification: Mindfulness in the forest/nature: „Forest Bathing“ and „Forest Therapy“ 02.06.2021 15th EU Forestpedagogs Congress
GOTTSCALK: 29.10.2021, drei Vorträge im Rahmen des 1. Naturschutzworkshop „Spitzberg“, Titel: „Landnutzungsveränderungen am Spitzberg“, „Avifauna“ und „Tagfalter und Widderchen“.
POETSCH: 16.07.2021, 7:45 – 10:45 Vorträge vor den 11. Klassen des Eugen-Bolz-Gymnasiums über Erneuerbare Energien im Rahmen der Klimaaktionswoche
RUGE: Unser Wald: Sorgenkind und Hoffnungsträger? Ein geführter Waldspaziergang mit Sabine Kurtz MdL und Prof. Stefan Ruge, 11.07.2021, Stadtwald Rottenburg
RUGE: Nutzungsgeschichte mitteleuropäischer Wälder von der Zeit der ersten Rodungen bis in die Gegenwart, 26.10.2021, Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Münster
RUMBERG: "CO2-Speicherung von Wäldern im Klimawandel"; Vortrag im Beirat für den Stuttgarter Stadtwald am 16.02.2021
RUMBERG: "Klimaschutz im Wald"; Vortrag und Podiumsdiskussion im Rahmen der Online-Veranstaltung "Wirtschaftsstandort Baden Württemberg - Zukunftsinnovation und Klimaschutz" des CDU Stadtverband Rottenburg am 04.03.2021
RUMBERG: "Nachhaltige Zukunft – Perspektiven einer Hochschule"; Online-Vortrag im Rahmen des Girls`Day 2021 an der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg am 22.04.2021
RUMBERG: "Klimaschutz mit Wald – Speicherung von Kohlenstoff in Ökosystem und Holzprodukten"; Vortrag beim SDW-Waldwissen-Frühstück in Stuttgart am 14.10.2021
RUMBERG: "17 Ziele für die Zukunft - Die Agenda 2030 an und mit Hochschulen umsetzen – Case Study Rottenburg"; Vortrag im digitalen Workshop des HNE-Netzwerks am 12.11.2021
SCHURR: Beteiligungsrechte für Verbände im Überblick. StEIN-Seminar Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg. 26.01.2021

Tab. 12: Sonstige Vorträge

## 5.2 Transfer

### 5.2.1 Zu Gast beim Bundespräsidenten

Zum sechsten Mal luden Bundespräsidialamt und Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) am 10. und 11. Juni zur „Woche der Umwelt“ (WdU) ein – und rückten unter dem Motto „So geht Zukunft“ Herausforderungen ins Rampenlicht, die über Wohl und Wehe des Planeten entscheiden. Die Veranstaltung fand am Amtssitz des Bundespräsidenten wegen der Corona-Pandemie im hybriden Format statt – teils in Präsenz im Park von Schloss Bellevue als Hauptbühnenprogramm mit hochkarätigen Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik. Und teils in digitalen Fachforen. Hinzu kommt die digitale Präsentation von mehr als 150 Ausstellenden. Darunter war auch die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR), die sich gegen 440 Mitbewerber durchsetzen konnte. Bei der

Auswahl der Projekte kam es den Veranstaltern vor allem auf die Vielfalt neuer, umweltfreundlicher Technologien, Produkte, Dienstleistungen und Konzepte für eine verantwortungsvolle Gestaltung unserer Zukunft an. Die HFR konnte gleich mit allen eingereichten Projekten punkten:

Das erste Projekt befasste sich mit der Umgestaltung burundischer Kaffeeplantagen in multifunktionale Agroforstsysteme. Dies leistet wesentliche Beiträge zum Ressourcenschutz (Boden, Wasser, pflanzliche Rohstoffe), zum Klimaschutz (CO<sub>2</sub>-Speicherung) und über die Nutzung des Holzes zur Energiebereitstellung in einem sehr energiearmen Land. Parallel zu den naturwissenschaftlichen Aspekten werden gesellschaftliche Fragestellungen in der Umsetzung aufgegriffen und durch die wissenschaftliche Begleitforschung nachgewiesen. Burundi ist eines der ärmsten Länder der Erde

mit einem sehr hohen Bevölkerungswachstum. Demzufolge ist die Ernährungssicherheit prekär. Durch Agroforstsysteme kann die Lebenssicherung der Kleinbauern signifikant verbessert werden.

Im zweiten Projekt ging es um einen der größten Einsatzbereiche von Plastik im Wald, den Wuchshüllen, in denen junge Pflanzen vor hungrigen Wildtieren geschützt werden. Diese Hüllen werden aus Plastik hergestellt und stehen damit im Widerspruch zu den grundlegenden Gedanken der Waldwirtschaft: Kreislauf - Nachhaltigkeit – Naturnähe. Die Hochschule entwickelt zusammen mit ihren Projektpartnern Materialalternativen aus nachwachsendem Wald-Rohstoff, die im Wald nachgewiesen bio-abbaubar, ökobilanziell besser und mindestens funktionsgleich zu den bisherigen Produkten sind.

Im Projekt "Schafe im Weinbau" wird ein neues Doppelnutzungsmodell entwickelt, das

eine Steigerung der Flächeneffizienz durch die Generierung zusätzlicher Produkte verspricht. Weil das Fraßverhalten der Schafe einen erheblichen Anteil der zeitaufwendigen Pflege der Rebkultur ablösen kann, können sie als vollwertige "Mitarbeiter" des Weinbaus angesehen werden. Schafe machen das händische Stammputzen der Rebstöcke überflüssig und bewerkstelligen die kostenintensive Freistellung der Traubenzone. Als „Rasenmäher“ können sie die Begleitwuchsregulation übernehmen und machen daher den Einsatz von Herbiziden überflüssig. Die Tiere sind Sympathieträger und eröffnen innovative Marketingoptionen. Eine solche Bewirtschaftungsumstellung kann bislang ruhende Ökosystemleistungen aktivieren, zumal viele Reben auf naturschutzfachlich hoch interessanten Flächen liegen

## 5.2.2 IUFRO World Day

IUFRO - die International Union of Forest Research Organizations - ist ein weltweites Netzwerk für die wissenschaftliche Zusammenarbeit im Themenfeld Wald. Mitglieder sind Organisationen, die sich mit Waldökosystemen und ihren Leistungen, Waldprodukten aller Art und ihrer Verwendung sowie den im und mit dem Wald lebenden Menschen befassen. IUFRO leistet mit seiner Arbeit einen wichtigen Beitrag, um die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu erreichen.

Beim ersten virtuellen IUFRO World Day am 28. und 29. September 2021 haben zahlreiche Mitgliedsorganisationen und Arbeitsgruppen

der IUFRO ihre Projekte vorgestellt und sich vernetzt. Die Teilnehmenden bekamen Einblicke in den aktuellen Stand der Forschung über den Wald und seine ökologische, soziale und ökonomische Bedeutung.

Die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg hat ihre Lehr- und Forschungsaktivitäten vorgestellt und aktuelle Projekte der Waldökosystemforschung, der innovativen Verwendung von Holz und aus der Waldpolitik präsentiert. In Foren konnten die Teilnehmenden weltweit diskutieren und ihre Fragen stellen.



### 5.2.3 Doppelter Preisträger beim Digital Award

Als das Projektteam „Digitaler Wald“ von der Nominierung für den Digital Award zur bundesweiten Kampagne der Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAWs) erfuhr, war die Freude und Überraschung groß. Hatte man doch sehr kurzentschlossen das Projekt einer digitalisierten Waldexkursion ([www.hs-rottenburg.net/wald360](http://www.hs-rottenburg.net/wald360))

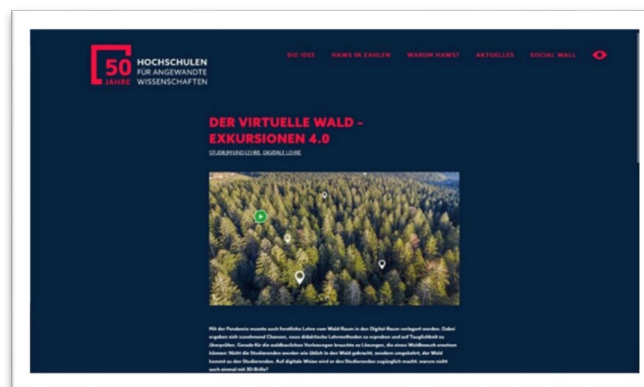
mit dem Beitragstitel „Der Virtuelle Wald – Exkursionen 4.0 in Stereo 3D-VR-360“ für den bundesweiten Wettbewerb angemeldet. Und so war die Erwartung auch nicht allzu hoch, unter

den knapp 70 eingereichten Beiträgen auf den vorderen Plätzen zu landen.

Doch die mit Rektoren ausgewählter HAWs und mit Kommunikationsexperten hochkarätig besetzte Jury votierte die digitale Waldexkursion entlang der Kriterien 1. Wirksamkeit, 2. Innovation und 3. Kreativität sogar auf den ersten Platz. Als dann in einer harten Endaus-

scheidung der Publikumspreis errungen werden konnte, sorgte dies für doppelte Freude und großen Stolz auf das Erreichte. Und gerade darin sieht Projektleiter Prof. Sebastian Hein auch den tatsächlichen Wert, der nachhaltig in der HFR wirken kann, nämlich das Zusammenspiel gebündelter Kompetenzen über

Funktionen, Personen und Zuständigkeiten hinweg. Studierende, Professoren und Mitarbeitende fach- und studiengangübergreifend mit ihren jeweiligen Fähigkeiten wirkten entscheidend mit.



Der „Virtuelle Wald“ wird innerhalb des BMEL Projektes [3 Pfeile] zum internationalen forstwissenschaftlichen Austausch mit den Partnern in u.a. Japan umgesetzt. Durch die flankierende Einbindung als hochschulinternes HUMUS-Projekt steht es aber auch den eigenen Studierenden und forstlich Interessierten zur freien Nutzung.

### 5.2.4 Abschlussarbeiten

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
BACHINGER	CSR in Destinationen. Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit durch sozial und ökologisch verantwortliches Handeln in Praia do Frances, Brasilien	Francisco Battaglia	Amanda Frommherz
	Kulturelle Ökosystemleistungen aus Sicht von Jugendlichen. Eine Analyse von Kurzgeschichten	Sofia Weidenbach	Otmar Fuchss

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Entwicklung eines Kommunikationsleitfadens für die Platzierung von Naturschutzbotschaften in sozialen Medien	Arabella Wolf	Mathias Allgäuer
	Nachhaltigkeit bei der pferdesafari.de GMBH - Entwicklung eines kriterienbasierten Fragenkatalogs	Alexa Kern	Katharina Hageloch
	Untersuchung der Erholungsfunktion des Waldes während der Corona-Pandemie	Patricia Pöhler	Karin Beilharz
	Analyse der Standortqualitäten aus Sicht der Einzelhändler an die Innenstadt Weil der Stadt	Katharina Wagner	Jürgen Katz
	Postwachstum erlebbar machen. Konzipierung eines konsumkritischen Stadtrundgangs in Leutkirch: Welche didaktischen Methoden eignen sich zur Vermittlung konsumkritischer Inhalte im Rahmen eines Stadtrundgangs?	Alena Neumann	Laura Holzhofer
	Veränderungen im Freizeitverhalten von Studierenden während der Covid-19 Pandemie am Beispiel der Studierenden der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg	Teresa Lapré	Prof. Dr. Felix Wölfle
<b>BEIMGRA-BEN</b>	Evaluation der Förderung zivilgesellschaftlicher Initiativen durch Beratungsleistungen am Beispiel des Förderprogramms „Gut Beraten!“ der Allianz für Beteiligung	Anna Gerhardt	Nils Renkes
	Der Einfluss von Besuchern auf die Vegetation der Graudünen in Thiessow und Vilm, Biosphärengebiet Südost-Rügen	Frederike Neumann	Hilmar Schnick
	„Landscape of Fear“ im Nationalpark Schwarzwald? Analyse der Aktivitäten und Störungsempfindlichkeit von Rotwild ( <i>Cervus elaphus</i> ) mithilfe von Fotofallenmonitoring auf Wildwiesen in den Gebieten Wilder See, Hoher Ochsenkopf und Schliffkopf	Julia Glaser	Raffael Kratzer, Nationalpark Schwarzwald
	Entwicklung einer Entscheidungshilfe zur Beurteilung von Bejagungsmethoden	Luca Kiener	Markus Schlösser, Forstbetrieb der Stadt Solingen
	Untersuchungen zur ballistischen und praktischen Wirkung unter Sicherheitsaspekten bei verschiedener Munition für jagdliche Einsätze auf kurze Distanz	Niels Wüst	Prof. Dr. Matthias Scheuber, Hochschule Rottenburg
	Schießtraining in einem Laserschießkino – Die Streuung als Indikator für die Schießfertigkeiten von Schützen	Jan Dörger	Andreas Hank, Gäufelden
<b>BOLD</b>	Schäden durch Schwarzwild ( <i>Sus scrofa</i> ) an Eichennaturverjüngung im Rammert	Charlotte Fortnagel	Göran Spangenberg, Hochschule Rottenburg
	Wildbretqualität bei Drück- und Ansitzjagden – ein Vergleich auf Basis des pH-Wertes	Lukas Klever	Prof. Dr. Matthias Scheuber, Hochschule Rottenburg
	Hochwasser-Schutzmaßnahmen an der Schmiech im Stadtgebiet Ehingen an der Donau im Kontext des Klimawandels	Robin Gnam	Max Schwehr
	Steigerung der Leistungskapazität von Retentionsfilterbecken mit Anwendungsbezug am Beispiel Börslingen	Noeemi Rahner	Günther Eisele

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Ansätze für nachhaltiges Regenwassermanagement im Strassenraum- an der Schnittstelle von Klimafolgenanpassung und Ressourceneffizienz	Marlene Ritter	Prof. Dr. Dieter Spath
	Analyse der Fischbestände der Lenne seit 2004	Vincent Schulz	Jörg Drewenskus
	Erarbeitung einer Bedarfsanalyse des Starkregenrisikomanagements im Landkreis Tübingen	Luisa Auf dem Berge	Susanne Hartmann
	Erarbeitung von Starkregengefahrenkarten nach dem Standardverfahren des Landes Baden-Württemberg	Alisa Dzafic	Hannah Wendang
	Identification of critical locations during floods in the river Kaldvella	Magnus Simon Graf	Prof. Dr.-Ing. Knut Alfredsen
	Zukunftssichere Wasserversorgung – Strategien zur Anpassung an hydrologische Extremereignisse am Fallbeispiel der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH	Natalie Lübbers	Dr. Lisa Broß
	Simulation von Ausbreitungsvorgängen in Fließgewässern für das Risikomanagement – Modellvergleich und Anwendung an einem Pilotfall	Jonas Müller	Bernhard Keim
	Relation fischzönotischer Gewässer untereinander während Niedrigwasserperioden sowie der Vergleich zwischen den gemessenen Wert und den statistischen Daten aus der Regionalisierung des Landes Baden-Württemberg	Irina Ochs	Nadia Kowalski
	Quantifizierung fluvialer geomorphologischer Prozesse und Ableitung von Kenngrößen zur Konzeption eines ökologischen Monitorings im Naturschutzgebiet Taubergerießen	Maximilian Staiger	Dr. Thomas Kaphegyi
	Langjährige Variabilität der Abflusssdynamik kleiner Fließgewässer und  Quellschüttungen in der Pfalz: Einfluss von Landnutzung und Klimawandel	Maike Strack	Dr. Sebastian Stehle
	Verlängerung der Betriebszeit von Retentionsfilterbecken durch innovative Methoden bei Planung, Bau und Betrieb	Rebekka Braun	Günther Eisele
	G.I.O. Starzel: natürlicher Verlauf und Entwicklungskorridor	Laura Hasberg	Sebastian Krieg
	Untersuchung der Wirkungsweisen von drei ausgewählten Strukturelementen, die für flussbauliche Maßnahmen eingesetzt werden, anhand eines Modells	Marc Aurel Hildenbrandt	Stephan Rapp
	Fremdwasserreduzierung im Mischsystem durch Maßnahmen zur Kanalinnensanierung – Am Beispiel des Hauptsammlers der Gemeinde Straßberg	Kevin Landmesser	Günther Eisele
	Möglichkeiten und Grenzen der 1 D Modellierung von Großbewuchs in HEC RAS für die Lastfälle eines HQ5, HQ10, HQ20 und HQ100 unter Berücksichtigung der naturschutzfachlichen Aspekte für eine Standortempfehlung in der Kompensationsmaßnahme	Katharina Isabelle Winkler	Dr. Burghard Wittig

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
<b>BRODBECK</b>	Optimierung der Logistik bei der Rohstoff-Annahme / Auslieferung in einem Pelletwerk	Björn ERB (B.Sc.)	Dipl.- Ing. (FH) Frank Luib, Betriebsleiter Fa. Sonnen-Pellets
	Logistik beim Bau, Betrieb und Rückbau von Windkraftanlagen	Silvia BEHRMANN (B.Sc.)	Martin Brunotte
	Potenzialanalyse von Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Zollernalbkreis	Michael ROTTMAYR (M.Sc.)	Dipl.-Ing. Matthias Schlagenhauf, Energieagentur Zollernalbkreis gGmbH
<b>BRUNOTTE</b>	Erstellung eines energetischen Quartierskonzepts für die Horber Oststadt	Tim Pfeiffer	Eckhard Huber, Fachbereichsleiter Energie, Klimaschutz und Versorgung bei den Stadtwerken Horb
	Die Rolle dezentraler Energiespeicher bei der Energiewende	Amelie Gaiser	Uni Tübingen
	Energiegewinnung aus Meereskraftwerken - Vorstellung der Möglichkeiten und Durchführung einer Nutzwertanalyse anhand ausgewählter Projekte	Lisa Sulley	Uni Tübingen
	Prosuming, demand response and technological flexibility: An integrated optimization model for households' energy consumption behavior (Masterarbeit SENCE)	Thomas Haupt	Dr. Songmin Yu Fraunhofer Institute for System and Innovation Research (ISI), Karlsruhe
	Konzeptentwicklungen zur Effizienzsteigerung und Kostenreduktion der großtechnischen Abluft-/ Späneförderungsanlage 051 im Designbereich, Daimler AG Sindelfingen	Kim Borgwardt	Dipl. Ing. (FH) Rolf Pemsel, Leiter Design Fertigungszentrum, Daimler AG Sindelfingen
	Analyse von AC und DC gekoppelten Hochvoltbatteriespeichersystemen für Photovoltaikanlagen	Jochen Riegger	Dipl.-Ing. (FH) Volker Pfister Geschäftsführer der TECHMASTER GmbH, Hechingen
<b>BURIAN</b>	Ermittlung des erneuerbaren Energiepotenzials für das Wärmenetz der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim	Julian Nägele	Samu Tenhunen, Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim
	Zusammensetzung des jährlichen Rohholzeinschlags in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 2005 bis 2019 unter besonderer Berücksichtigung der Einschlagsursachen	Francois Bach	Prof. Dr. Michael Rumberg
	Manufaktur 4.0 – Die Manufaktur im 21. Jahrhundert zwischen zu bewahrendem „manu factere“ und notwendiger Automatisierung	Melissa Benz	Dr. Thomas Koy
	Analyse alternativer strategischer Geschäftsfelder in der Forstwirtschaft am Beispiel des Städtischen Forstamtes Biberach	Florian Hirt	Hr. Markus Weisshaupt
	Einfluss der Markröhre auf die Festigkeit von Buchenschnittholz (Fagus Sylvatica)	Jens Kies	Hr. Lukas Müller
	Eine Wirtschaftlichkeitsanalyse der Rot-Buche (Fagus silvatica)	Jakob Knuff	Hr. Ingo Siebert
	Bewertung der strategischen Positionierung des Schreinerbetriebes Heinzelmann mittels einer SWOT-Analyse	Sarah Wuhrer	Hr. Lukas Müller

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
<b>DEDERICH</b>	Masterarbeit Entwicklung eines Nachhaltigkeitsbewertungssystems für Sanierungsmaßnahmen von Wohngebäuden im Bestand	Thorsten Weber	Jürgen Bertling
	Masterarbeit Optimierung der Aktivhaus Module in Bezug auf Ökologie, Ökonomie und Wohngesundheit	Jonas Rauser	Prof. Michael Rumberg
	Masterarbeit Entwurf eines Wohn- und Geschäftsgebäudes in Holzbauweise mit wirtschaftlicher Darstellung baubiologischer Maßnahmen	Michaela Reith	Prof. Georg Conradi
	Masterarbeit Entwicklung eines Raumkonzeptes für eine soziokratisch organisierte Betreuungs- und Bildungseinrichtung	Annika Boettcher	Aster Yeman
	Masterarbeit Die Entwicklung von mobilen und vielfältig nutzbaren Räumen für ländliche sowie städtische Quartiere, unter Einbeziehung von ressourcenschonenden, sozialökologischen und umweltrelevanten Aspekten. Die Wandelwabe ("WaWa")	Paul Lutz	Prof. Jochen Wüst
	Masterarbeit Leitfaden nachhaltige Low-Tech-Gebäude - Kriterien zur Bewertung von einfachen, umweltschonenden und wirtschaftlichen Gebäuden	Johannes Adler	Felix Geyer
	Bachelorarbeit Voraussetzungen zur Erreichung der RC2-Zertifizierung - am Beispiel der Skiendziel GmbH	Sebastian Skiendziel	
<b>FRIEDLE</b>	Optimierung des Trinkwasserversorgungssystems Weiler	Möller, Benedikt	Dr. Esad Osmancev
	Flusskrebsmonitoring im Einzugsgebiet der Steinlach	Fabian Pfeffer	Prof. Dr. Steffen Bold
	Analysing cytotoxic effects of different wastewater types before and after Oxyle's treatment	Serafine Kattus	Dr. Fajer Mushtaq
	Relevanz der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen für Wirtschaftsunternehmen – All for One Group	Tim Linha	Willi Prosen
	Aufbereitungsmethode von Calciumfluorid-haltigem Prozessabwasser mittels Membranfiltration	Lukas Göhner	Dipl.-Ing. Felix Rösner
	Integrales Wasserkonzept für den landwirtschaftlichen Betrieb "Unterer Merzenhof"	Georg Ludmann	Prof. Dr. Rainer Luick
	Zustandsanalyse der Wassergewinnungsanlagen im WSG Böllingerbachtal und Kühnbachtal	Felix Linder	Tobias Bäuerle
	Überprüfung ausgewählter Pulveraktivkohlen als Eingangskontrolle im Klärwerk Mühlhausen	Ina Teresa Pfitzer	Dipl.-Ing. Martine Hertel
<b>FUCHS</b>	Wald & Gesundheit Eine Potenzialbewertung dieses waldpädagogischen Themenschwerpunktes anhand einer Umfrage unter Akteur:innen der Waldpädagogik in Baden-Württemberg	Julia Conrad	Daniel Dann
	Sonderphänomen grüner Laubabwurf bei der Rot-Buche im August 2020 in der Vorrhön. Schadsymptom oder Schutzmechanismus?	Ramona Sailer	Matthias Wallrapp



Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Die Rotbuche ( <i>Fagus sylvatica</i> L.) im Klimawandel - Eine Schadkomplexanalyse am Beispiel eines Reinbestandes in Südniedersachsen, Forstrevier "Sieben Berge"	Steffen Schmalz	Matthias Scheuber
	Neukonzeption des Waldlehrpfads Hechingen als Erlebniswelt	Cornelius Reule	Rainer Wiesenberger
	Einfluss der Durchforstung auf die Vitalitätsstörung der Douglasie in den Pfälzer Nordvogesen	Leon Edler	Tobias Stubenazy
<b>GOTT-SCHALK</b>	Anfangsstudie zur kameragestützten Erfassung des faunistischen Arteninventares und Bewertung der Raumnutzung und Diversität im Rammert	Florian Bonnekamp	Christoph Randler
	Untersuchung individueller Eigenschaften der Roten Heckenkirsche im Hinblick auf die Eiablage des Blauschwarzen Eisvogels	Susanne Hensel	Heiko Hinneberg
<b>HEIN</b>	Gewinnung von Douglasienwildlingen in ausgewählten Beständen bei Hammelburg/ BY: Zeitstudien – Pflanzenqualität – Kostenanalyse	Robert Kaufmann	Joachim Lutz (Privatforstbetrieb Von Thüngen/ BY)
	Dimension und Wachstum von Eichen auf QD-Probeflächen im Lkrs. Tübingen/BW in der Dimensionsierungsphase	Anne Kaiser	Rolf Neubauer (Lrks Tübingen)
	Einfluss- und Erfolgsfaktoren auf Eichen-Naturverjüngung ab einer Oberhöhe von zwei Metern im Stadtwald Rottenburg	Tobias Meikis	Prof. Wagelaar (HFR)
	Einfluss- und Erfolgsfaktoren auf Eichen-Naturverjüngung im sehr frühen Entwicklungsstadium bis 5 Jahre im Stadtwald Rottenburg	Isabelle Obert	Prof. Wagelaar (HFR)
	Zum Dickenwachstum und Astreinigung des Tulpenbaums ( <i>Liriodendron tulipifera</i> ) anhand ausgewählter Einzelbäume und Kleinbestände in Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfal	Johannes Noll	Göran Spangenberg (HFR)
	Hybridnuss-Anbau im Wuchsgebiet Fränkische Platte – Eine Betrachtung des Wachstums und der Qualität nach Standort und Überschirmung	Felix Reichelt	Haiko Beißwenger (Blauwald)
	Wachstum und Qualität von vier Hybridnuss-Sorten (NG 29, 38, MJ209, Reni) auf einer Versuchsfläche im Markgräflerland/ BW	Sophie Karopka	Andreas Ehring (FVA-BW)
	Was kostet der Rückbau von Wuchshüllen? Eine orientierende Untersuchung anhand einer Arbeitszeitstudie im Revier Rottenburg-Nord/ Lkrs. Tübingen/ BW	Tamara Teufel	Anton Schnabl (HFR)
	Erstbilanzierung und Zustand jüngerer Fremdländeranbauten in ausgewählten Forstrevieren des Lkrs. Ludwigsburg/ BW	Julian Seybold	Dr. Nill (ForstBW) Lkrs. Ludwigsburg
Zur Situation der Eibe ( <i>Taxus baccata</i> ) in ausgewählten Beständen im Schurwald/Geislingen (BW)	Thomas Hruschka	Anton Watzek (Forstbezirk Schurwald/ BW)	



Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
LUICK	Pilot study: Common Agricultural Policy impact indicator I.19 "Habit, mammals, plants, arthropods and birds of community interest associated with forests with stable or increasing trend in Sweden, Denmark, Slovenia and Italy in the EU reporting period 2013 - 2018	Elisabeth Klingberg	Annemarie Bastrup-Birk, EEA, Konges Nytorv 6, Copenhagen / DK
	Handlungsempfehlung zum Hasenmonitoring mit Hilfe von Drohnen	Simon Keck	M.Sc. Steffen Döring, HFR
	Biodiversität im Hinteren Zillertal (Österreich): Durchführung einer Waldinventur und Zielartenkartierung zur Beschreibung des aktuellen Zustands und der Habitateignung für die Zielarten Dreizehenspecht ( <i>Picoides tridactylus</i> ), Sperlingskauz ( <i>Glaucidium passernium</i> ) und Rauhfußkauz ( <i>Aegolius funereus</i> )	Isabell Klein	Ramona Steixner, M.Sc, Naturparkverwaltung Zillertal, Österreich
	Verhalten von Auerwild ( <i>Tetrao urogallus</i> ) an Huderstellen im Nationalpark Schwarzwald	Katja Lena Gayde	Raffael Kratzer, Dipl.-Forstwirt/ NP Schwarzwald
	Einfluss der Vitalität des Wirtsbaumes <i>Fraxinus excelsior</i> auf die erfolgreiche Etablierung des Weißbeerigen Mistel ( <i>Viscum album</i> L.) zur Herstellung von Mistelpräparaten für die Tumorbehandlung	Denis Haug	Dr. Rolf Dorka / ABNOBA GmbH
	Lichte Wälder und Wacholderheiden – Entwicklung eines fachübergreifenden praxisnahen Gesamtkonzeptes zur Pflege im Nebenerwerb	Silke Stößer	Dipl.-Ing. (FH) Maike Popp
	Vegetation der Waldweide Wolfental bei Rangendingen	Felix Ost	Dipl.-Forstwirt Herrmann Schmidt, Untere Forstbehörde, Zollernalbkreis
	Evaluierung von Ausgleichsmaßnahmen im Kontext des Naturschutz- und Baurechts und Ableitung von Handlungsempfehlungen an Beispielen der Stadt Tübingen	Vera Lorenz	Dipl.-Ing (FH) Katharina Frey, Stadtverwaltung / Stadtplanung Tübingen
	Entwicklungen, Herausforderungen und Perspektiven der bewässerten Agrarsysteme in Zeiten des Klimawandels in Baden-Württemberg	Damaris Brechenbacher	Dipl.-Ing. (FH) Friedrich Müller, Geschäftsführer Maschinenring Rems-Murr-Neckar-Enz-Kreis
	Entwicklung einer strukturanalytischen Naturschutzkonzeption für den Stadtwald Bruchsal	Manuel Manuß	Dipl.-Ing. (FH) Michael Durst / Stadt Bruchsal
MEGERLE	Gewässerunterhaltungsplan für die Erms bei Bad Urach	Adrian Knauer	Sandra Bergmann
	Erstellung eines Gewässerentwicklungsplans für den Reichenbach in der Gemeinde Klosterreichenbach	Tim Wirschke	Elisabeth Wehle
	Analyse der Ausweisungsvoraussetzungen für ein Nationales Naturmonument am Beispiel des Oberen Donautals in Baden-Württemberg	Silke Jäger	Universität Kaiserslautern
	Kalktuffquellen und Kalktuffterrassen der Schwäbischen Alb – Vorkommen, Beeinträchtigungen und Schutzmaßnahmen, dargestellt an zwei Geotopen im Biosphärengebiet Schwäbische Alb	Anna-Naemi Krauß	Dorothea Kampmann

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Die Bedeutung und raumbezogene Wahrnehmung der deutsch-französischen Grenze in Hinblick auf Freizeit- und Sportaktivitäten. Eine Analyse von grenzüberschreitenden Wanderpraktiken in den Vogesen	Frederike Schoeder	Tim Freytag
<b>MÜLLER</b>	Einfluss einer Polyethylenglykol-Behandlung auf die Brandeigenschaften von Buchenholz ( <i>Fagus sylvatica</i> ).	Manuel Magdanz	Sabrina Puttmann
	Untersuchung von Leimeigenschaften und deren Einfluss auf die Qualität von Faserplatten	Erik Stork	Christoph Liese
	Einsatz innovativer, Cellulose-basierter Rohstoffe für nachhaltige Produkte im Spezial-Vliesstoffsektor	Julia Zapf	Bernd Seeger
	Untersuchung des statistischen Zusammenhangs von Härtewerten nach Janka und Brinell von heimischen Holzarten	David Buchmann	Christina Zwanger
<b>PELZ</b>	Kommunales Klima- und Energiemanagement vor dem Hintergrund des European Energy Award	Patrick Staudenrauss	Heiner Schwarz-Leuser
	Hydrothermal treatment of residual forest wood (softwood) and digestate from anaerobic digestion – Influence of temperature and holding time on the characteristics of the solid and liquid products	Julian Comi	Gregor Sailer
	Jahreszeitliche Schwankungen im Energieertrag aus der Vergärung von organischen Siedlungsabfällen – Erhebung und Charakterisierung sowie Trends	Martin Silberhorn	Gregor Sailer
	Jahreszeitlicher Verlauf des Energiegehalts von Biotonne-Abfall in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur - Brennwertbasierte Biogasertragsberechnung und Auslegung einer Bioabfallvergärungsanlage anhand des Landkreises Tübingen	Darwin Ludewig	Gregor Sailer
<b>PETKAU</b>	Vergleich der Wirtschaftlichkeit gezäunter Kulturen und Buchennaturverjüngung unter Zuhilfenahme von BWin-Pro	Pracht, H.	Kaiser, Bastian
	Konflikthandeln forstlicher Akteure bei Konflikten mit Waldbesuchern im Zusammenhang mit Holzernmaßnahmen	Mutter, J.	Schurr, Christoph
	Waldvermögensbewertung unter Berücksichtigung der Klimaschutzleistung des Waldes	Schätzle, L.	Fries, Hans-Jörg
	Ist das Einlagern von Fichte B/C Stammholz frisch nach einem Kalamitätsereignis wirtschaftlich	Fink, R.	Kaiser, Bastian
	Darstellung der Rundholzbereitstellungskette des Markgräflisch Badischen Forstamts Zwingenberg in der Supply Chain	Kaufmann, Max	Kluss, Andreas
	Wahrnehmung und Verbesserungspotenzial der Kommunikation des Jungen Netzwerks Forst. Ein qualitatives exploratives Vorgehen anhand zweiter Themenschwerpunkte	Schönthaler, Lucca	Klama, Anne

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Zwischen Flucht und Konsens. Eine sozio-empirische Untersuchung über das Handeln forstlicher Akteure bei Konflikten im Rahmen der Waldbewirtschaftung	Miske, Axel	Rumberg, Michael
	Bestimmung der optimalen betriebswirtschaftlichen Hiebsreife der Douglasie unter Einbezug eines Starkholzabschlags	Bossmann, Henning	Hein, Sebastian
	Website-Usability in der Forstbranche. Untersuchung der Website von ForstBW hinsichtlich ihrer Usability	Heer, Simeon	Kaiser, Bastian
<b>POETSCH</b>	Potenzial und verfahrenstechnische Optimierung der Biogaserzeugung aus pelagischen Sargassumarten aus dem zentralen und tropischen Atlantik	Florian Rodi	Dr. Jürgen Beck
	Moderne Terra preta: Gesicherte Vorteile und Potenziale der Anwendung von Pflanzenkohle als Bodenverbesserer	Julius Trapp	Prof. Dr. Jürgen Schäffer
	Perspektiven für Wasserpflanzen als Mikroplastikfilter - am Beispiel von Wasserhyazinthen und Reifenabrieb	Florian Diemer	Prof. Dr. Steffen Bold
	Die Gasaufbereitung zu Biomethan als Zukunftsperspektive für bestehende Biogasanlagen nach Ende der EEG-Vergütungslaufzeit	Sofie Volkmer	Peter Vaßen
	Optimierung der Biogasproduktion aus Wasserhyazinthen ( <i>Eichhornia crassipes</i> ) in Kleinstbiogasanlagen mit mechanischer Durchmischung	Jakob Gaertner	Dr. Jürgen Beck
	Handlungsmöglichkeiten am EEG-Förderende für Biogasanlagen im Gebiet Riedlingen	Ajdin Jakupovic	Dr. F.-W. Knebel
	Perspektiven einer nachhaltigen Mensa zwischen Nachfrage und Praxis am Beispiel des Studierendenwerks Tübingen-Hohenheim	Myrthe Passenheim	Tim Hakenberg
	Analyse der Wünsche von Schülerinnen und Schülern in Baden-Württemberg hinsichtlich Nachhaltigkeit und Qualität der Mittagsverpflegung an Schulen und Vergleich mit Empfehlungen und Expertenwissen	Johannes Schauppper	Tim Hakenberg
	Technische und ökonomische Machbarkeit einer Biogasanlage zur Verwertung von Speiseabfällen einer Großküche am Beispiel der Krankenhaus-Service GmbH Schwarzwald	Lino Frankl	Oliver Beer
<b>RUGE</b>	Das Wachstum autochthoner Eichen-Arten auf überwiegend ariden Reliktstandorten in Süd-Westdeutschland und dem Elsass und ein Abgleich der gegebenen Standortfaktoren	Teufel, Lena Fee	Dr. Charalambos Neophytou
	Empfehlungen zum Anbau der Griechischen Tanne ( <i>Abies cephalonica</i> ) im Klimawandel – eine standörtliche Einschätzung der Eignung anhand von Literatur und Erhebungen auf einer Versuchsfläche bei Güglingen, Wuchsgebiet Neckarland, Wuchsbezirk Stromberg	Schilling, Pauline	Prof. Dr. Ulrich Kohnle

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Errichtung eines Marteloskops in einer Naturwaldentwicklungsfläche der Hatzfeldt-Wildenburg'schen Verwaltung	von Gemmingen, Konstantin	FD Dr. Franz Straubinger
	Analyse der Entwicklung von kleinflächiger Trauben-Eichen-Naturverjüngung in Lichtkegeln im Pfälzerwald	Baltruschat, Jonas	LFD Hans-Peter Ehrhart
	Bestimmende Faktoren für die Weiß-Tannen-, Fichten- und Vogelbeeren-Naturverjüngung im Gebirgswald der Gemeinde Flüelen, Kanton Uri, Schweiz	Fox, Clemens	Dr. Peter Brang
	Vergleich der Bodenvegetation vor und nach starker Auflichtung eines Trauben-Eichen-Altholzes im Revier Tübingen-Nord, Stadtwald Tübingen, Wuchsgebiet Neckarland, Wuchsbezirk Schönbuch	Hofman, Nora	OFR Clemens Hertel
	Die Schwarz-Kiefer ( <i>Pinus nigra</i> J.F. Arnold), eine Alternative auf trockenen Standorten Südwestdeutschlands?	Hartmann, Maximilian	Prof. Dr. Ulrich Kohnle
	Wiederaufnahme und Entwicklung von waldbaulichen Pflegemodellen einer Kyrill-Fläche in der Waldgenossenschaft Kredenbach A im Siegerland	Büdenbender, Carla	FAM Martin Sorg
	Retrospektive Pilotstudie über die räumliche und zeitliche Besiedlung einer Baumkrone durch die Weißbeerrige Mistel ( <i>Viscum album</i> L. ssp. <i>album</i> )	Kleinz, Karolin	Großmann, Josef
RUMBERG	Der Einfluss des Klimawandels auf die subalpine Flora des Naturschutzgebiets Feldberg	Carmen Balle	Hubertus Ulsamer (Naturschutzzentrum Südschwarzwald)
	Waldwirtschaft im Klimawandel – Entwicklung von waldbaulichen Behandlungskonzepten für Fichten- und Buchenbestände für den Forstbetrieb der Stiftung Schönau	Florian Elsässer	Robin Frank (Forstbetrieb Evangelische Stiftung Pflege Schönau)
	Relevanz der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen für Hochschulen – am Beispiel der Hochschule Rottenburg	Mona Gude	Prof. Dr. Steffen Bold (Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg)
	Klimabilanzen von Onlinelehre und Präsenzlehre an der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg und der Eberhard Karls Universität Tübingen	Simon Hummler	Julia Rapp (Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg)
	Ermittlung von Kennzahlen zur Erfassung der Nachhaltigkeitsleistung in der Waldwirtschaft	Melanie Jantke	Eric Waibel (Regionalwert AG)
	Die Ökobilanzierung der „Mobilen Module“	Lena Pohl	Prof. Dr. Ludger Dederich (Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg)
	Perspektiven der Waldbesitzenden auf die Honorierung der Klimaschutzleistung in Deutschland	Anton Lehmkuhl	Dr. Hannes Böttcher (Öko-Institut e.V.)
	Die Rolle des FSC Schweiz auf dem freiwilligen Markt für Klimaschutzmaßnahmen	Isabel Schäfer	Olin Bartlome (FSC Schweiz)
	Stand der Rohstoffnachhaltigkeit und ihre Anforderungen an den Baustoff Holz	Hendrick Schardey	Laurent Giampellegrini (Knippers Helbig GmbH)
Vergleichende Ökobilanzierung modularer Bauweisen am Beispiel eines Raummoduls	Aaron von Siebenthal	Dr. Stefan Perkmann Berger (Wood Space GmbH)	

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Ökobilanz eines Neubauquartiers in modularer Holzständerbauweise – Erstellung und Vergleich mit der Ausführung in Massivbauweise	Christian Stärk	Moritz Brombacher (Werner Sobek Green Technologies GmbH)
	Tiny Houses – eine Analyse von Barrieren und Erfolgsfaktoren	Clara Wezel	Hagen Kober (Tiny Homeland)
<b>SCHÄFFER</b>	Bohrkernanalytische Untersuchung zur Trockenstressreaktion von <i>Pseudotsuga menziesii</i> [MIRB.] FRANCO auf karbonatisch geprägten Standorten der Donaualb	Böhler, Jeremias	Bantle, Paul
	Untersuchungen zu Wasserspeicherfähigkeit und Durchwurzelung auf waldwachstumskundlichen Versuchsflächenstandorten im Stadtwald Rottenburg	Dirlewanger, Silke	Spangenberg, Göran
	Prognose des Risikos von Bodenerosion und der Beeinträchtigung der Bodenvegetation nach Inbetriebnahme eines MTB-Trails im Stadtwald Rottenburg	Hermann, Hanne	Wagner, Hannah
	Baumarteneignung von Fichte, Weiß-Tanne, Rot-Buche und Trauben-Eiche: Vergleich der standortkundlichen Bewertung mit der Einstufung der klimadynamischen Baumarteneignungskarten	Kessler, Thilo	Märkel, Ulrike
	Bilanzierung der oberirdischen Biomasse eines Kiefer-Altholzes auf Stubensandstein im Wuchsbezirk Schönbuch sowie Ableitung der Bodennährelementvorräte anhand von BZE-Vergleichsprofilen und von modellierten Vorratswerten an Bundeswaldinventurpunkten	Konzmann, Sven	Klausner, Achim
	Bodenkohlenstoffhebung in einem Hochwald und einem angehenden Mittelwald auf einem Lehmkerfstandort im Stadtwald Tübingen	Scheerer, Manuel	Dr. Kirchhof, Rainer
<b>SCHURR</b>	Landschaftsentwicklung des Gauchsbergs von 1803-2018. Untersuchung anhand historischer Karten mit anschließender ökologischer Beurteilung	Koch, Anne-Marie	FOIn Anne-Sophie Knop, MULWF Rheinland-Pfalz
	Wildcamping mit Reisemobilen - Naturschutz und Besucherlenkung im Biosphärenreservat Pfälzerwald	Merkelbach, Morena	Arno Weiß, Stv. Leiter Biosphärenreservat Pfälzer Wald
	Strukturanalyse des Kleinprivatwaldes im Landkreis Freudenstadt	Rentschler, Lena	Dr. Sven Uerpmann, Kreisforstamt FDS
	Agent Orange in deutschen Wäldern? Eine Untersuchung des Einsatzes von Tormona auf Forstflächen der BRD in den 1970er/80er Jahren auf Grundlage einer kritischen Analyse von Aussagen Peter Wohllebens im Stern 35/2019.	Kalke, Alexander	Prof. Otmar Fuchß, HFR
	Wissensvermittlung durch Waldnaturschutz-Artikel in der Mitarbeiterzeitschrift „Wald.Werte.Wir.“ der Landesforsten Rheinland-Pfalz	Grehl, Andreas	FD Jürgen Thielen, Landesforsten Rheinland-Pfalz
	Der deutsche Wald – zwischen Nationalsymbol und Märchenlandschaft	Bauer, Kathrin	Prof. Otmar Fuchß

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	180 Jahre Gerechtigkeitswald Flacht. Eine-- forsthistorische Untersuchung.	Weidmann, Tim	Dipl. Flng (FH) Ulrich Neumann (Weissach)
	Handlungsvorschläge zur Verkehrssicherung entlang öffentlicher Straßen im Kontext steigender Waldschäden	Rauls, Lukas	FD Uwe Tobä, Saarforst Landesbetrieb
	Überprüfung des Ökoflächenkatasters und Analyse von gut umgesetzten Ausgleichsmaßnahmen im Landkreis Donau-Ries	Caesperlein, Wolfgang	Marianne Kunkel, Landesbund für Vogelschutz Bayern
	Digitalisierung und forstpolitische Kommunikation mit Privatwaldbesitzern. Grenzen und Möglichkeiten der Aktivierung.	Börschel, Romeo	FD'in Susanne Kaulfuß, Kreisforstamt Freudenstadt
	Auswirkungen und Hemmnisse der öffentlichen Auftragsvergabe im Forstbetrieb (MA)	Maqsudi, Fahim	FD. Thomas Roßbach, Leiter Betreuungsforstamt Flechtingen, Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt
<b>STEIL</b>	Techno-ökonomische Bausteine zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit von landwirtschaftlichen Biogasanlagen im Umfeld des EEG 2017	Kling, Tobias	Philipp Mozet, Fa. egrid application & consultation GmbH, Kempten / Allgäu
	Fernwärme Nord in Bad Windsheim, Varianten zur Sicherung der Wärmebereitstellung und deren Bewertung aus ökonomischer und ökologischer Sicht	Simon, Michael	Reinhold Ströbel, Stadtwerke Bad Windsheim
	Konzeptionierung einer Energieversorgung einer Aquaponikanlage	Waldvogel, Christian	Franz Bruckner, Fa. UBP Consulting, Wiesloch
<b>THOR-WARTH</b>	Entwicklung einer Wärmenetzinfrastruktur am Beispiel der Altstadt Überlingen	Pascal Müller	Andreas Bachmaier
	Entwicklung eines Energiesystems auf Basis von Power-to-X	Rey, Severin	Lorenz Beck
	Auslegung und Dimensionierung von PV-, Wasserstoff- und Batterieanlagen für eine klimaneutrale Hochschule	Svenja Ott	Felix Endriss
	Marktbetrachtung und Wirtschaftlichkeit von saisonalen Wasserstoffspeichern für Ein- und Zweifamilienhäuser	Janosch Ludwig	Andreas Reischl
<b>VEITH</b>	Potenziale und wirtschaftliche Analyse möglicher Photovoltaik Vertriebsmodelle im Netzgebiet der Firma Energie Calw GmbH	Leon Erhardt	Gabriele Gramm, Energie Calw GmbH
	Elektromobilität in Baden-Württemberg	Maximilian Kohler	Jan Blömacher, Städtetag
	Analyse von Frequenzabweichungen im kontinentaleuropäischen Stromnetz	Carolin Reichenecker	Martin Brunotte
	Untersuchung des Anbieterverhaltens im Sekundärregelleistungs- und -arbeitsmarkt	Maximilian Hauschel	Fabian Ocker, TenneT Deutschland GmbH
	ENF-Analyse von digitalen Videoaufnahmen zur Verifizierung von Zeitstempeln	Dominik Bückenmaier	Christian Krämer, MagnaGen GmbH
	Auswirkung von Wetterereignissen auf die Phasenwindkeldifferenz	Fynn Nadler	Martin Brunotte

Verantw. Professor:in	Titel der Arbeit	Verfasser:in	Zweitgutachter:in
	Analyse von Power Purchase Agreements aus Abnehmer- sicht im Auftrag von SAP SE	Robin Zachert	Marcus Wagner, SAP SE
<b>WAGELAAR</b>	Untersuchung zur Verbissituation im Stadtwald Pfullin- gen 2021	Lukas Heil- meyer	Prof. Dr. Fiona Schönfeld, FHE Er- furth
	Einfluss- und Erfolgsfaktoren auf Eichen-Naturverjün- gung bis zu einer Oberhöhe von zwei Metern im Stadt- wald Rottenburg	Isabelle Obert	Hein/Wagelaar
	Einfluss- und Erfolgsfaktoren auf Eichen-Naturverjün- gung ab einer Oberhöhe von zwei Metern im Stadtwald Rottenburg	Tobias Meikis	Hein/Wagelaar
<b>WOLFF</b>	„Harvestermaß und Werksmaß – Vergleichende Analyse der Genauigkeit und ihrer Einflussgrößen anhand von Echtdaten aus dem Staatswald Baden-Württemberg“	Müller, Jere- mias	Franz-Josef Risse (ForstBW)
	„Genauigkeiten von vier verschiedenen GNSS-Systemen bei unterschiedlichen Überschirmungsbedingungen“	Wagner, Jonas	Märkel, Ulrike (HFR)
	„Über den Stand des Managements von Vegetations- bränden in Deutschland“	Wieber, Marco	Prof. Dr. Bastian Kaiser (HFR)
	„Untersuchung unterschiedlicher Methoden zur Beseiti- gung von Schlagabraum auf Freiflächen“	Ungeheuer, Kay	Martin, Alexander (Forstservice Taunus)
	„Sicherheit in der Buchenschadholzernte: Unterschiede zwischen Funk-Fällkeil und Seilwinde“	Jäger, Simon	Fontaine, René (SaarForst)
	„Mögliche Auswirkungen von zentral optimierten Har- vesteraufträgen im StanForD 2010 Datenstandard“	Schönhuth, Tobias	Ossweiler, Daniel (Landesforsten Rheinland-Pfalz)
	„Analyse der Schwachstellen in der Rettungskette Forst auf Datengrundlage einer Umfrage“	Specht, Katha- rina	Hellweg, Heinrich Horst (Notfallmediziner)
	„Geopositionsbestimmung von Fällschnitten an einem Harvesteraggregat – Möglichkeiten einer GNSS-gestütz- ten Hiebmassenzuordnung im Kleinprivatwald“	Kapp, Johannes	Roth, Martin (ForstBW)
	„Digitale Aufnahme von Schadholz mittels Drohne und anschließende Datenverarbeitung und -weitergabe mit- tels Softwarelösung – Eine Vergleichsstudie zwischen ter- restrischen und digitalem Schadholzmonitoring“	Wingartz, Mo- ritz	Roth, Martin (ForstBW)
<b>WÜST</b>	Effektive Holztragwerke im landwirtschaftlichen Bauen Optimierungsmöglichkeiten und Konstruktionsgrund- sätze für die Konstruktionsweise der Firma BINZ	Melanie Schie- ber	M.Eng. Arne Barz, Fa. Holzbau Binz

Tab. 13: Abschlussarbeiten

## 6. Beiträge zum Klimaschutz

### 6.1 Umweltschutz

Die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) hat in 2021 in Zusammenarbeit mit ihren Studierenden das Umweltschutzmanagementsystem nach EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) weiterentwickelt und am 8. November 2021 erneut die unabhängige externe Validierung durch die Core Umweltgutachter GmbH erfolgreich bestanden. Die Umweltgutachter bewerteten den „Gesamteindruck des etablierten Systems als rundum positiv“. Mit diesem Schritt wurde ein weiterer wichtiger Meilenstein hin zu einer nachhaltigen Lehr- und Forschungseinrichtung erreicht. Das europäische Umweltmanagementsystem EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) ist ein System für ein nachhaltiges betriebliches Umweltmanagement und hilft Organisationen und Unternehmen dabei, ihre Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern. Langfristig sollen dadurch Ressourcen eingespart und zur Klimaneutralität beigetragen werden. Über die selbst gesteckten Umweltziele und deren Umsetzung berichtet die HFR in der jährlichen

Umwelterklärung. Zu den aktuellen Zielen, gemeinsam entwickelt von Professor:innen, Mitarbeiter:innen und Studierenden, zählen unter anderem die Konzeption und Umsetzung einer Solaranlage und die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien beim Einkauf von Büromaterialien. Die Studierenden der HFR sind bei der Weiterentwicklung und der Umsetzung von einzelnen Maßnahmen durch Lehrveranstaltungen sowie Projekt- und Abschlussarbeiten aktiv beteiligt. So befassten sich in 2021 studentische Projektgruppen mit verschiedenen Themen zum Umweltschutz oder der Nachhaltigkeit. Es wurden unter anderem ein Ökolehrpfad auf dem Hochschulcampus geplant, Vorschläge für eine Mobilitätspolitik ausgearbeitet und eine Nachhaltigkeitskampagne gestartet, bei der die Hochschule als Pilotorganisation mitwirkte. Das Ziel der „FAI-Rändern Kampagne“ umgesetzt in Kooperation mit KATE Umwelt & Entwicklung e.V. ist es, die Mitarbeiter:innen und Studierenden für Nachhaltigkeit zu begeistern und einzubinden. In Form einer „Rallye“ konnten die Teilnehmer:innen Nachhaltigkeitspotentiale in der eigenen Lern- und Arbeitsumgebung identifizieren.

### 6.2 Klimaschutz

Die Reduktion der beim Betrieb des Hochschulcampus anfallenden Treibhausgasemissionen ist auch weiterhin ein wichtiger Aspekt des Umweltmanagementsystems. Durch das kontinuierliche Monitoring der Verbräuche hat die Hochschule einen guten Überblick über die aktuelle Emissionssituation und kann zielgerichtet Maßnahmen ergreifen. Ein interessantes Projekt für einen klimafreundlichen Hochschulbetrieb war in 2021 eine Untersuchung zu den Auswirkungen der Umstellung

von Präsenzlehre auf Distanzlehre. Das Ziel einer studentischen Projektgruppe und einer Abschlussarbeit war es, herauszufinden, wie sich diese Umstellung auf die Klimabilanz der Lehre auswirkt. Dafür wurde die Situation an der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg sowie der Eberhard Karls Universität Tübingen untersucht. Die Untersuchungen zeigten, dass an der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg durch die Umstellung auf Online-Lehre die Treibhausgasemissionen um rund 8% pro Studierendem gesenkt wurden. Die Reduktion ist jedoch geringer ausgefallen, als zunächst



vermutet worden war, da sich teilweise aufgrund der dezentralen Lehre Emissionen nur verlagert haben. Im Bereich des Projekts „Energieautarke Hochschule“ wurden in 2021 in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg die Umsetzung von Maßnahmen im Bereich der Energieeffizienz (Einbau von LED Beleuchtung) und der regenerativen Stromerzeugung (Aufbau von PV-Anlagen) weiter vorangetrieben.

Neben dem Betrieb des Campus war das Thema Klimaschutz 2021 in allen Studiengängen an der HFR wichtiger Bestandteil der Lehre und zahlreiche Studierende haben ihre

Abschlussarbeiten im Kontext dieses Themenfelds verfasst. Beispielhaft können hier Arbeiten zur Rolle von Wald und Holz als Kohlenstoffsenken genannt werden. Klimaschutz und Klimaanpassung sind auch Gegenstand aller drei Forschungsfelder an der HFR. Schließlich beteiligen sich Lehrende und Studierende der HFR aktiv am Transfer der Erkenntnisse zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung in die Gesellschaft. So präsentierte die HFR zum Beispiel im Rahmen einer Veranstaltung der Nachhaltigkeitsreferenten der Hochschulen in Baden-Württemberg ihre Erkenntnisse zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen an der Hochschule Rottenburg oder erläuterte die Potentiale der CO<sub>2</sub>-Speicherung von Wäldern bei einer Sitzung des Beirats für den Stuttgarter Stadtwald.

### 6.3 Nachhaltigkeit & FairTrade

Der Nachhaltigkeitsgedanke ist ein verbindendes Element aller Studiengänge an der HFR und findet sich somit in studentischen Engagement, Lehre und Forschungsprojekten auch 2021 an vielen Stellen wieder. Ein Schwerpunkt-Projekt der HFR ist außerdem das Thema „fairer Handel“. Im Januar 2021 konnte die HFR die offizielle Verlängerung des Titels „Fair-Trade-University“ von TransFair e.V. feiern. Damit würdigte TransFair erneut den Einsatz der HFR im Bereich des fairen Handels in den letzten Jahren. Dieses Engagement setzte die HFR auch 2021 fort. Aufgrund der Corona-

Pandemie mussten jedoch viele Aktionen zum fairen Handel digital durchgeführt werden. Studierende und Mitarbeitende erhielten beispielsweise kurze Info-Mails zu fairem Handel im Kaffeeanbau und der Textilindustrie oder hatten im Rahmen eines digitalen Adventsquiz Gelegenheit, ihr eigenes Wissen zum Thema FairTrade zu testen. Parallel zur Rückkehr in die Präsenzlehre wurde im November 2021 mit dem „Fair-o-mat“ ein neuer Snack-Automat eingeweiht, der ausschließlich FairTrade-zertifizierte Produkte enthält.

## 7. Selbstverwaltung

### 7.1 Personal

	<b>Beschäftigte gesamt</b>	<b>davon männlich</b>	<b>davon weiblich</b>	<b>Frauenanteil (Köpfe)</b>
Lehrbereiche	43	34	9	21%
davon Professor*innen	31	29	2	6%
Wiss. Angestellte	44	19	25	57%
Verwaltung	19	9	10	53%
Zentrale Einrichtungen	32	12	20	63%
<b>Gesamt</b>	<b>138</b>	<b>74</b>	<b>64</b>	<b>46%</b>

Abb. 5: Personal

Die Zahl der an der Hochschule beschäftigten Personen steigt langsam weiter, vor allem aufgrund zusätzlicher Forschungsprojekte. Der

Frauenanteil liegt in allen Bereichen mit Ausnahme der Lehre über 50 %.

### Mitarbeiterbewegungen 2021

Folgende Personalbewegungen konnten im Jahr 2021 verzeichnet werden:

Im verwaltungs-/administrativen Bereich haben elf Personen ihre Tätigkeit an der HFR aufgenommen. Hiervon waren fünf Personen männlich und sechs Personen weiblich. Ausgeschieden sind in diesem Bereich elf Personen, vier männlich und sieben weiblich.

In den Drittmittelprojekten haben fünfzehn Personen ihre Tätigkeit aufgenommen. Hier von waren sieben männlich und acht weiblich. Ausgeschieden sind in diesem Bereich vierzehn Personen. Davon waren fünf männlich und neun weiblich.

### Neuer Hochschulrat für die HFR

Der Hochschulrat ist das wichtigste Aufsichts- und strategische Beratungsgremium der Hochschule. Seit seiner Einführung im Rahmen einer Novellierung des Landeshochschulgesetzes im Jahr 2000 übernimmt er teilweise Aufgaben, die früher beim Ministerium lagen. Nach den Vorsitzenden Stephan Meißner (Papiermacherverband, 2000 – 2015) und Dr. Udo Hartmann (Daimler AG, 2015 – 2018) hat die Rechtsanwältin Iris Bienert im Jahr 2018 die

Leitung des Gremiums für die HFR übernommen. Frau Bienert ist Mitglied der Geschäftsführung des Papiermacherzentrums in Gernsbach und vertritt den Verband der Papierindustrie Baden-Württembergs in vielen rechtlichen Angelegenheiten. Sie ist damit in ihrem Hauptberuf in einem Bereich tätig, der zu den Fach- und Kompetenzfeldern der HFR gehört. Frau Bienert gehört dem Hochschulrat bereits seit 2015 an.

Prof. Bold hat die Professur für Hydrologie, hydrologische Modellierung und GIS an der Hochschule Rottenburg. Mit seiner Wahl zum Stellvertretenden Hochschulratsvorsitzenden setzt der neue Hochschulrat weiterhin auf die enge und bewährte Zusammenarbeit zwischen einem hochschul-externen Vorsitz und einer internen Stellvertretung.

Nach neun Jahren Zugehörigkeit im Hochschulrat mussten Bettina Gräfin Bernadotte, Geschäftsführerin der Mainau GmbH, Frau Grit Puchan, Ministerialdirektorin im MLR und Frau Dr. Katrin Schweineköper, Forschungsreferentin der HFR aus dem Gremium ausscheiden, weil das Landeshochschulgesetz eine Amtszeitbegrenzung vorsieht.

Neu im Gremium sind Frau Tanja Gönner, Vorstandssprecherin der Deutschen Gesellschaft

für Inter-nationale Zusammenarbeit (GIZ) und frühere Baden-Württembergische Ministerin für Umwelt, Naturschutz und Verkehr, Frau Nina Martin, HFR Mitarbeiterin in der Studierendenverwaltung, Personalrätin, stellv. Gleichstellungsbeauftragte und ehemalige Studierende sowie Frau Dr. Christina Wedel, Director Global Process Owner Development der Stihl AG & Co.KG. Weiterhin gehören dem Hochschulrat als externe Mitglieder Herr Landrat Dr. Klaus Michael Rückert (Landkreis Freudenstadt), Frau Dr. Anja Peck, Leitende Forstdirektorin im Regierungspräsidium Freiburg und Herr Roland Pröger, Mitglied der Geschäftsführung der Firma Fichtner GmbH und zuständig für das Geschäftsfeld Erneuerbare Energien und Umwelt, an. Fünf interne Mitglieder komplettieren das Gremium.

### Prof. Hein in BW-CAR aufgenommen

Nach Prof. Dr. Rainer Luick und Prof. Dr. Stefan Pelz ist mit Prof. Dr. Sebastian Hein nun bereits dem dritten Professor der HFR die Aufnahme in das Baden-Württemberg Center of Applied Research (BW-Car) gelungen. In das BW-Car werden nur solche Professorinnen und Professoren aufgenommen, denen es über mehrere Jahre hinweg gelingt, trotz hoher Lehrleistung regelmäßig Fördermittel einzuwerben, eine eigene Forschungsinfrastruktur aufzubauen, in der internationalen Scientific Community publizieren und Promotionen in einem fachlich breiten Kollegium betreuen.

Von den aktuell rund 3.000 Professorinnen und Professoren an den baden-württembergischen HAWs haben sich derzeit 122 für eine Mitgliedschaft bei BW-CAR qualifiziert. Prof. Dr. Sebastian Hein hat in seiner Tätigkeit an

der HFR im Themenbereich Waldbau & Waldwachstum bislang Drittmittel-finanzierte Forschungsprojekte mit einem Gesamtvolumen von ca. 2 Mio. € für die HFR eingeworben, zudem sind zahlreiche Publikationen entstanden. Der seit 2009 in zugleich zwei forstwissenschaftlichen Disziplinen (Waldbau sowie Waldwachstum) habilitierte Wissenschaftler bearbeitet momentan Forschungsprojekte zur Weiterentwicklung des Konzeptes der naturnahen Waldbewirtschaftung und deren Umsetzung: Hierbei geht es unter anderem um die „Plastikreduktionsstrategie Wald“, um die Modellierung der Schnittstellen zwischen Holzqualität und Steuerung des Waldwachstums, um die Verjüngungsökologie nach Waldbränden im mediterranen Raum und seit nunmehr über 10 Jahren um den waldbaulichen und waldökologischen Austausch mit dem Wald- und Industrieland Japan.

## Bastian Kaiser feiert 20 Jahre Rektor

Am 01. März vollendete Prof. Dr. Bastian Kaiser das 20. Jahr als Rektor der Hochschule. Es waren für den Rektor ereignisreiche und für die Hochschule erfolgreiche Jahre.

Im Januar 2001 wählte der Senat der damaligen Fachhochschule für Forstwirtschaft Rottenburg ihren jüngsten Professor zum Rektor. Zum 1. März trat er sein Amt an und übernahm die Verantwortung in einer für die Hochschule schwierigen Zeit. Die erste Amtszeit stand ganz im Zeichen des Erhalts der Hochschule und ihrer Selbständigkeit. Sie galt mit ihren nur etwa 300 Studierenden und mit nur einem Studiengang als zu klein, um alleine bestehen zu können und eine forstliche Verwaltungsreform nach der anderen führte zu eher schlechten Berufsaussichten der jungen Försterinnen und Förster. Das damalige Rektorat, das Professorenkollegium und die Mitarbeitenden setzten sich am Ende durch, sicherten die Zukunft ihrer Hochschule und ihrer Arbeitsplätze.

In die zweite Amtszeit wurde Rektor Kaiser 2006 wegen des veränderten Hochschulrechts nicht mehr vom internen Senat, sondern vom Aufsichtsrat der Hochschule gewählt. In den

folgenden acht Jahren wuchs die HFR schneller als alle anderen Hochschulen im Land. Dafür nutzte sie insbesondere ein wettbewerbles Hochschulentwicklungsprogramm, das die Landesregierung aufgelegt hatte. In mehreren Ausschreibungen bewarb sich die HFR um neue Studiengänge und zusätzliche Professuren.

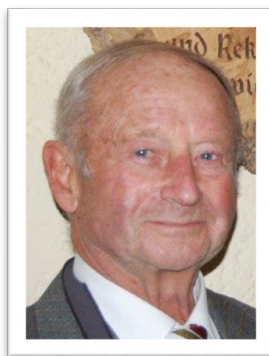
Die dritte Amtsperiode bezeichnet Bastian Kaiser gelegentlich selbst als „Erntezeit“. Die HFR, ihre Ausbildungsangebote und die Forschung genießen national und international einen ausgezeichneten Ruf, das fachliche Portfolio ist bundesweit einmalig und die Kompetenzfelder der HFR liegen alle in Bereichen eines gestiegenen öffentlichen Interesses und der großen gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit: Klimawandel, Energiewende, Ressourcenschonung, z.B. im Bau bei der Wassernutzung, Verkehrswende, Entwicklung ländlicher Räume – auch zur Reduktion globaler Migration.

Im Mai 2022 wurde Bastian Kaiser von Senat und Hochschulrat für weitere sechs Jahre als Rektor wiedergewählt.

## Altrektor Prof. Kuner gestorben

Ende Januar verstarb der Altrektor der HFR, Prof. Martin Kuner im Alter von fast 95 Jahren.

Nachdem Martin Kuner im Mai 1945 aus britischer Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt war, wo er in der Lager- schule sein Abitur gemacht hatte, absolvierte er zunächst eine für die Nachkriegszeit klassische Ausbildung zum



Forstmann, die hohe forstpraktischen Anteile aufwies, über die große forstliche Staatsprüfung im Dezember 1954 und mehrere Stationen der staatlichen Forstverwaltung des Landes Baden-Württemberg führte und 1960 mit der Übertragung der Leitung des Staatlichen Forstamtes in Radolfzell einen vorläufigen Höhepunkt fand. Im Rahmen dieses Werdegangs war er ab April 1956 für einige Zeit an die Landesforstschule Schadenweilerhof in Rottenburg als Lehrkraft abgeordnet.

Im Jahr 1967 bewarb er sich mit Erfolg auf das Amt des Rektors der Landesforstschule in Rottenburg am Neckar, die sich unter seiner Leitung 1972 zur Höheren Forstfachschole und 1979 zur Fachhochschule für Forstwirtschaft Rottenburg entwickelte. Diese für den forstlichen Revierdienst zentrale Ausbildungsstätte der Länder Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland und der Bundesvermögensverwaltung leitete Martin Kuner 23 Jahre lang, bevor er Ende 1990 in den Ruhestand trat.

Über 2.500 junge Forstleute wurden in seiner Rektoratszeit hier ausgebildet und prägten in ihren späteren Tätigkeiten die forstliche Praxis in den drei beteiligten Bundesländern und in den Bundesforsten.

Martin Kuner interessierte und engagierte sich jedoch nicht alleine für die heimische Forstwirtschaft. Schon zu seiner aktiven Dienstzeit und bis ins hohe Alter hinein unternahm er Fernreisen, um seine große fachliche und kulturelle Neugier zu stillen. Dabei verzichtete er stets auf jeden Luxus und legte großen Wert

darauf, sich auch unter schwierigen Bedingungen unabhängig bewegen und informieren zu können. Er war unzweifelhaft ein Freigeist – und dadurch für sein Umfeld gelegentlich auch unbequem.

Auf der Basis seiner großen Allgemeinbildung und seiner hohen forstlichen Fachkompetenz engagierte er sich als ausgewiesener Generalist neben den Aufgaben der Hochschulleitung immer auch in der Lehre am Schadenweilertshof.

Nach seiner Pensionierung hielt Prof. Martin Kuner den Kontakt zur Hochschule, die er unregelmäßig immer wieder persönlich besuchte – auch, um an der einen oder anderen Veranstaltung des Kollegiums und des Personals teilzunehmen. Zuletzt lebte er zurückgezogen in Hornberg im Schwarzwald, wo er sich bis vor wenigen Jahren noch selbst versorgte, bevor er den eigenen Hausstand aufgab und in ein Pflegeheim umzog.

Die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg wird Prof. Martin Kuner ein ehrendes Andenken bewahren.

## 7.2 Haushalt und Finanzen

### Bauangelegenheiten

Für den geplanten Mensaneubau wurde vom Amt für Vermögen und Bau Tübingen die sogen. Bauunterlage fertiggestellt und zu Beginn des Jahres 2022 der Leitung des Landesbetriebs übergeben. Bis zur endgültigen Entscheidung des Landtags, ob die Maßnahme in den Haushalt 2023 eingestellt wird, laufen die Detailplanungen im Hintergrund weiter.

Die Ausschreibung für den seit längerem beantragten Anbau an das Seminargebäude

wurde mit der Vergabe des Bauauftrages beendet, die Maßnahme wird ab Sommer 2022 umgesetzt.

Beim Klimaschutz strebt die Hochschule an, als Pilotprojekt eine der ersten klimaneutralen Hochschulen in Baden-Württemberg zu werden. Daher wurde im Jahr 2021 ein externes Ingenieurbüro beauftragt, eine Konzeption für die zukünftige Energieversorgung des HFR-Campus zu erstellen. Ziel ist, sowohl die Wärme- als auch die Stromversorgung komplett auf erneuerbare Energien umzustellen.

## Auszahlungen (kameral)

<b>Auszahlungen nach Finanzierungsquellen</b>			
<b>Landesmittel Hochschulkapitel 1462</b>		<b>6.461.300</b>	<b>64%</b>
davon Personal	5.895.900		
davon Sachmittel/Investitionen	565.400		
<b>Sonderzuweisungen Land/Bund</b>		<b>951.000</b>	<b>9%</b>
davon Restm. Ausbauprogr. HP 2020	199.000		
davon sonst. Programme	752.000		
<b>Drittmittel</b>		<b>2.661.000</b>	<b>26%</b>
<b>Sonstiges (Stipendien)</b>		<b>84.000</b>	<b>1%</b>
<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>10.157.300</b>	<b>100%</b>

Abb. 6: Auszahlungen nach Finanzierungsquellen

Mit der Umschichtung der Mittel aus den Hochschulausbauprogrammen wurde zu Beginn des Jahres 2021 eine alte Forderung der HFR endlich umgesetzt. Das Hochschulkapitel im Staatshaushaltsplan bildet nun ca. zwei Drittel unserer Arbeit ab.

Mit gut einem Viertel des gesamten Haushaltsvolumens haben die Drittmittel einen Rekordstand erreicht. Dies ist das Ergebnis einer gemeinsamen Anstrengung sowohl der Professor:innen als auch der Mitarbeiter:innen in Verwaltung, Labor, Werkstätten und innerem Dienst.

## 7.3 Bibliothek

## Medienangebot

Das Medienangebot der HFR-Bibliothek setzte sich Ende 2021 wie folgt zusammen:

Gedruckte Bücher, sonstige Druckwerke, AV-Medien, etc.	41.056
E-Books	15.890
Schriftenreihen	248
Zeitschriftenartige Reihen	333
Printzeitschriften	130
Elektronische Zeitschriften	8882

Tab. 14: Medienangebot

Aufgrund der Corona-Pandemie und den daraus resultierenden Einschränkungen in der Bibliotheksbenutzung, hat der E-Book-Bereich eine Vergrößerung um fast 50% erfahren, um

ortsunabhängig qualitativ hochwertige Informationen bereitstellen zu können.

Des Weiteren stehen die Ressourcen „Marktbilanz Forst und Holz“ und „EU-Holzhandelsbilanz“ seit Sommer 2021 über ILIAS elektronisch zur Verfügung.

Das Datenbankangebot wurde um die Statistik-Datenbank Statista ergänzt, welche für alle Hochschulangehörigen interessante Zahlen liefert.

## Etat & Erwerbung

Die Ausgaben der Bibliothek beliefen sich im Berichtsjahr auf 69.660,22 €.

Demgegenüber hatte die Bibliothek Einnahmen i.H.v. 885,65 € (Mahngebühren / Verkauf ausgesonderter Bücher).

## Bestandsmanagement

Aufgrund von Platzmangel besteht bei allen wissenschaftlichen Bibliotheken die Gefahr, dass bei Bestandsaussonderungen seltene Exemplare gedruckter Monografien entsorgt werden. Im Rahmen des vom MWK-geförderten Projektes bwLastCopies (angesiedelt beim Bibliotheksservicezentrum (BSZ)) wurden seltene Exemplare in baden-württembergischen Bibliotheken identifiziert und im Verbundkatalog gekennzeichnet. Durch die Sichtbarmachung seltener Exemplare und standortübergreifende Kooperationen wird nun eine landesweite Bestandssicherung ermöglicht. Die HFR-Bibliothek hat sich im Rahmen des Projektes dazu verpflichtet, ihren deutschsprachigen Bestand im Bereich Forst (Signaturgruppe: WS, FW, WB) dauerhaft zu erhalten. Der bereits vorhandene Bestand wurde vom BSZ entsprechend gekennzeichnet, alle Neuerwerbungen werden manuell mit dem entsprechenden Katalog-Hinweis versehen, sodass für andere Bibliotheken erkennbar ist, dass der dauerhafte Nachweis dieses Titels gewährleistet wird.

## Benutzung

Aufgrund der corona-bedingten, hybriden Semester, der dadurch geringeren Anzahl an Hochschulangehörigen auf dem Campus und der Nutzungseinschränkungen in den Bibliotheksräumlichkeiten, ist die Anzahl der Bibliotheksbesuche um weitere 33 % zurückgegangen.

Die Ausleihzahlen bei den konventionellen Medien sind im Vergleich zum Vorjahr um 14 % gesunken. Die Nutzung von elektronischen Ressourcen hat weiter zugenommen (Suchanfragen in Datenbanken: + 22 %, Zugriffe auf Zeitschriftentitel: + 37%).

## Informationskompetenz

Der Bereich der Informationskompetenz konnte im Jahr 2021 erheblich ausgebaut werden. Es fanden insgesamt 20 Präsenz-Veranstaltungen mit insgesamt 373 Teilnehmenden

statt (9 Recherche-Einführungen, 11 Citavi-Workshops), was bei der Teilnehmerzahl eine Steigerung von 318 % im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.



Der Großteil der Recherche- und Bibliothekseinführungen wurde im 1. Semester in Absprache mit den zuständigen Professoren oder Studiengangskoordinator:innen durchgeführt.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurden insgesamt sieben Literaturverwaltungs-Workshops (studiengangübergreifend und auf freiwilliger Basis) für Studierende angeboten.

## Open Access und Open Educational Resources

Nachdem bereits in den vorherigen beiden Jahren die DEAL-Verträge mit den Verlagen Springer Nature und Wiley abgeschlossen wurden, welche die Transformation des Publikationswesens Richtung Open Access beschleunigen sollen, unterstützt die HFR das Publizieren in Open Access-Zeitschriften jetzt, durch die im Mai verabschiedete Open Access-Policy, noch aktiver. Aufgrund der Policy können Forschende nun auch vom Open Access-Publikationsfonds des MWK profitieren, bei dem im zweiten Halbjahr 2021 insgesamt vier Förderanträge erfolgreich eingereicht werden konnten.

Neben dem neuen Arbeitsbereich Open Access, engagiert sich die Bibliothek auch im Bereich der Open Educational Resources. Open Educational Resources (OER) ermöglichen die

urheberrechtskonforme Nachnutzung von Lehrmaterialien. Sie können durch einfaches Anpassen und Aktualisieren in der eigenen Lehre nachgenutzt werden und schaffen so Zeitersparnisse. Durch die Nutzung und die Bereitstellung von OER erhöht sich die Qualität von Lehrmaterialien. Außerdem wird eine nachhaltige Verwendung und Weiterverbreitung von Lern- und Lehrmaterialien ermöglicht. Das MWK fördert bereits seit 2017 den Aufbau der Plattform ZOERR als zentralen Ort für die Publikation und den Austausch offener Lehr- und Lernmaterialien. Das ZOERR-Projektteam hat für Lehrende an der HFR eine virtuelle Informationsveranstaltung zu OER und offenen Lizenzen angeboten. Lehrmaterialien können seitdem auf der Plattform veröffentlicht werden, für Rückfragen und Redaktionsarbeiten steht das Bibliothekspersonal zur Verfügung.



## 8. Sonderveranstaltungen und ehrenamtliche Tätigkeiten

Jedes Jahr finden an der HFR zahlreiche Veranstaltungen öffentlich wirksam statt. Diese dienen vor allem der öffentlichen Wahrnehmung der Hochschule und ihrer Arbeit. Andererseits

sind sie auch Teil des Wissenstranfers aus der Hochschule in die Gesellschaft, die Fachwelt und die Beschäftigungsmärkte unserer Absolventinnen und Absolventen.

### Sonderveranstaltungen

Verantw. Professor:in	Titel der Veranstaltung bzw. Fortbildung, Mitveranstalter:in	Teilnehmer/Zielgruppe	Ort + Datum
<b>BEIMGRABEN</b>	Vortrag bei der Stadt Rottenburg: Heizen mit Holz, Aufbereitung – Lagerung – Verfeuerung (Prof. Dr. Thorsten Beimgraben)	Bürger der Stadt Rottenburg und Umgebung	Online-Vortrag am 13. Januar 2021
<b>BRODBECK</b>	Girls' Day (Bundesweiter Berufsorientierungstag für Mädchen)	Mädchen ab der 5. Klasse	22.04.2021 (online)
<b>BURIAN</b>	KWF-Tagung – Statusseminar zur RVR	Fachpublikum	Online-Veranstaltung am 21.07.2021
	Gebäudeaufstockungen in Holzbauweise, Veranstalter: Esslinger Wohnungsbau GmbH, HFR und ProHOLZ BW	Fachpublikum	Esslingen, den 24.09.2021
	Mitveranstalter der Jahrestagung des Forums Weißtanne	Mitglieder Forums Weißtanne & interessierte Personen	St. Märgen & Breitenau am 1.10.2021
<b>HEIN</b>	Fachdialog „Plastikreduktionsstrategie Wald“	Professoren FU Berlin, Uni-Bayreuth, HAW-Furtwangen, Rhine-Cleanup-Projekt, ÖBF, Waldbesitzer, Leitungen öffentliche Forstbetriebe	Juni 2021
	Vortrag Prof. Dr. Hein für japanische Studierende zum Thema Plenterbewirtschaftung	Studierende Forst B/ M..Sc. Shinshu-Universität/ Japan	Mai 2021
	Vortrag Prof. Dr. Shirota (Shinshuu-Universität) für deutsche Studierende zum Thema Anlage und Sicherung von Nadelbaum-Forstkulturen	Studierende Forst B.Sc. HFR/ Deutschland	April 2021
	Vortrag Prof. Dr. Hein für japanische Studierende zum Thema Waldbau mit Edellaubbäumen	Studierende Forst B/ M..Sc. Shinshu-Universität/ Japan	Januar 2021
	Vortrag Hein/End/Hägele anlässlich der Verleihung 1. Preis Best of Digital Award für <a href="http://www.hs-rottenburg.de/wald360">www.hs-rottenburg.de/wald360</a>	Leitungspersonal der Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in DE	Oktober 2021
	(Mit)organisation des alle Hochschultypen übergreifenden Studiums Generale „Biodiversität“ des MLR & UM & VM in BW	Studierende und Angehörige der Hochschulen in BW	Oktober-Dezember 2021

Verantw. Professor:in	Titel der Veranstaltung bzw. Fortbildung, Mitveranstalter:in	Teilnehmer/Zielgruppe	Ort + Datum
	Woche der Umwelt (Berlin, BP, Schloß Bellevue) – digital: Vorstellung Projekt <a href="http://www.The-ForestCleanup.de">www.The-ForestCleanup.de</a> und Vorgängerprojekte	Allgemeine Öffentlichkeit	Juni 2021
LUICK	Vortrag “Unser Essen, Unsere Landschaften: Was sich seit der Entdeckung Amerikas alles verändert hat“, Vortragsreihe Unbekannte Biodiversität	BLNN, Freiburg	10. November 2021, Freiburg
	Vortrag „Was ist Natur Was ist Kultur?– Bemerkungen zum Landschaftsbegriff am Beispiel des Hegaus und des Reiat“	Kulturverein Kanton Schaffhausen	27. Oktober 2021, Thayngen.
	Vortrag “Unsere Wälder im Klimawandel	NABU-Jahresversammlung, Ortsgruppe Kaiserstuhl	15. Oktober 2021, Vogtsburg
	Vortrag “Der Wolf - Herausforderungen für Weidetierhaltung & den praktischen Naturschutz	Deutscher Landschaftspflege tag 2021	13.09.2021, Ansbach
	Vortrag “Moderne Naturschutz-Beweidungsprojekte - Formen & Anforderungen“. Veranstaltung “Naturnahe Beweidung	Stadt Neresheim	16. Juli 2021
	Vortrag “Unsere Welt im Klimawandel: Was wir machen müssten, warum praktisch nichts unternommen wird und was vermutlich unsere Zukunft sein wird“	Katholisches Bildungswerk im Lkr. Konstanz	21. April 2021, Engen
	Vortrag “ Quo Vadis Natur und Vielfalt?“-	Landesarbeitsgemeinschaft Landwirtschaft, ländlicher Raum und Ernährung von BÜNDNIS 90/Die GRÜNEN	31. März 2021, Stuttgart
	Vortrag “Die letzten Urwälder Europas: Wo sind sie und warum müssen wir diese Wälder schützen?“	BUND Aschaffenburg & Freunde des Spessarts	24. März 2021, Aschaffenburg.
	Vortrag “Unser Wald im Klimawandel“, Online Veranstaltung: “Ein virtueller Waldspaziergang“,	BUND, NABU & LNV im Lkr. Konstanz	26. Februar 2021, Rielasingen-Worblingen
	Vortrag “Der Wolf – Eine schwierige Rückkehr nach Südwestdeutschland“,	HegauGeschichtsVerein	25. Februar, 2021, Engen-Singen
	Vortrag “Value-chains in the phytopharmaceutical and natural cosmetics sector: situation, demands and constraints“,	Danube Alliance for SME Competitiveness“, VDI / VDE / IT / MWAU-BW	25. Februar, 2021, Stuttgart
Vortrag “Naturnahe Beweidung: Schlüssel für Biodiversität und Biotopvernetzung“, “Weidekongress 2021 Weiden – Wege zur Bewahrung der Biodiversität“,	Akademie für Natur- & Umweltschutz BW, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg & Verein zur Förderung naturnaher	24. Febr. 2021, Stuttgart	
PETKAU	Webinar: Klimawandel als Managementaufgabe im Forst; Forstkammer, Bayerischer Waldbesitzerverband	Waldbesitzende, Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Forstverwaltungen, Verantwortliche in Forstbetrieben	Online, 14.10.2021

Verantw. Professor:in	Titel der Veranstaltung bzw. Fortbildung, Mitveranstalter:in	Teilnehmer/Zielgruppe	Ort + Datum
<b>RUMBERG</b>	FAIRändern Kampagne, Aktionstag (zusammen mit KATE Umwelt & Entwicklung e.V.)	Studierende und Mitarbeitende	HFR, 15.12.2021
	Nachhaltige Unternehmensführung, Fortbildung im Rahmen des Projekts Pioniergarten ( <a href="https://pioniergarten.de">https://pioniergarten.de</a> )	Studierende & Gründende	HFR, Sommersemester 2021
<b>STEIL</b>	Bioenergie und die Bewahrung von Gottes Schöpfung am Beispiel „Moderne Energiekonzepte und Bioenergie in der Praxis“	Pfarrkonvent (ev. Pfarrer aus Rottenburg und Umgebung)	HFR, 29.06.2021
<b>SCHURR</b>	IUFRO World Day	Forstwissenschaftler:innen und Forststudierende weltweit.	28.09.2021. online
	Wie schreibe ich eine Stellungnahme? Fortbildung Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg	Ehrenamtliche Naturschutz-Mitarbeiter:innen	19.11.2021. online
<b>VEITH</b>	Elektromobilität	Fachpublikum und interessierte Öffentlichkeit	Rottenburg, 28. September 2021

Tab. 15: Sonderveranstaltungen

Die Professor:innen der HFR engagieren sich nicht nur in der Lehre und Forschung, sondern

sind auch in vielen Gremien, Vereinen und Kommissionen ehrenamtlich vertreten.

### Ehrenamtliche Tätigkeiten

Professor:in	Verband, Beirat, Gutachtergruppe; Nominierungsausschuss, Jury	Art der Tätigkeit	seit
<b>BACHINGER</b>	Deutsche Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (DGT) e.V.	Gutachtertätigkeit	2017
	Association Internationale d' Experts Scientifiques du Tourisme (AIEST)	Mitglied	2018
	Arbeitskreis Tourismusforschung in der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG) e.V.	Mitglied	2017
	Förderkreis Gründungs-Forschung e.V. Entrepreneurship - Innovation - Mittelstand	Mitglied	2018
	Bodenseecampus	Mitglied des Beirats	2021
<b>BEIMGRABEN</b>	Forstverein Baden-Württemberg e.V.	Mitglied im Beirat	2011
	Ortschaftsrat Weiler	Ortschaftsrat	2019
	Jagdbeirat des Landkreises Tübingen für den Ökologischen Jagdverein Ba-Wü	Mitglied im Gremium	2019
<b>BOLD</b>	InitiativeN!	Mitarbeit	2017
	Beirat der Volkshochschule Rottenburg	Mitarbeit	2021

Professor:in	Verband, Beirat, Gutachtergruppe; Nominierungsausschuss, Jury	Art der Tätigkeit	seit
	Bildungsnetzwerk Nachhaltigkeit	Mitarbeit	2017
<b>BRUNOTTE</b>	Kreistag Tübingen	Kreisrat	2019
	DGS (Deutsche Gesellschaft für Solarenergie) - Fachausschuss Hochschule	Mitarbeit	2012
	Regional Stakeholder Advisory Group (RSAG) der Region Neckar-Alb (EU Interreg-Projekt ENTRAIN)	Mitglied	2019
	Agentur für Klimaschutz Tübingen	Mitglied der Gesellschafterversammlung	2009
<b>BURIAN</b>	Ministerium Ländlicher Raum - Clusterbeirat Forst und Holz Baden-Württemberg	Vorsitzender und Wissenschaftlicher Berater	2014
	Mitglied im Beirat Leuchtturmprojekte in HIP der Clusterinitiative Forst und Holz B-W im MLR	Begutachtung eingereicherter Bauvorhaben zur Förderung als Leuchtturmprojekt im Rahmen von HIP	2017
	Ständiger Ausschuss der Rahmenvereinbarung Rundholz (RVR)	Wissenschaftliche Berater für die Seite des Deutschen Holzwirtschaftsrates	2018
	Forum Weisstanne e.V.	Vorstandsmitglied	2018
<b>DEDERICH</b>	Mitglied im Beirat Leuchtturmprojekte in HIP der Clusterinitiative Forst und Holz B-W im MLR	Begutachtung eingereicherter Bauvorhaben zur Förderung als Leuchtturmprojekt im Rahmen von HIP	2017
	Vorstandsmitglied im Landesbeirat Holz BW		2017
<b>FRIEDLE</b>	Technik ohne Grenzen (TeoG)	Regionalgruppenleiter	2015
	KOMPETENZZENTRUM UMWELTECHNIK E.V. (KURS)	Mitglied	2004
<b>GOTTSCHALK</b>	Journal of Ornithology	Subject Editor	2012
	Gutachter in internationalen Fachzeitschriften	Gutachter	2002
	Gutachter für DFG, DBU	Mitglied und Gutachter	2005
	Plenum Tübingen	Mitglied im Fachbeirat	2015
<b>HEIN</b>	Fachgremium & Begleitgremium des BW-Sonderprogramms zum Erhalt und Förderung der Biologischen Vielfalt	Mitglied und Gutachter	2'2018
	Reviewer in zahlreichen internationalen ISI-gelisteten peer-review Zeitschriften	Gutachter	1'2004
	Forschungsprogramme der EU (z.B. Horizon 2020) des BMEL (z.B. Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe/ FNR) und des Landes BW (z.B. MvW-Habil. Programm)	Gutachter	1'2013

Professor:in	Verband, Beirat, Gutachtergruppe; Nominierungsausschuss, Jury	Art der Tätigkeit	seit
	Zeitschrift Forestry (UK, ISI-ranked, reviewed)	Co-editor	1'2010
	Schriftenreihe der Waldbaulichen Akademie von Wissenschaften der Ukraine, Lviv/Lemberg.	Mitglied des Scientific Committee	1'2018
	(Mit)betreuung und Begutachtung von Dissertationen (AgroParisTec, Uni-Freiburg, Uni-Dresden)		Seit 2009
	<i>Göran Spangenberg:</i> Ad-hoc-AG „Deponietechnik“ der Bund-/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall - Unterarbeitsgruppe „Rekultivierungsschichten“	Mitwirkung als Sachkundiger	2/2013
<b>KAISER</b>	Rektorenkonferenz (RKH) der Hochschulen für Angewandte Wissenschaft in Baden-Württemberg (HAW e.V.)	Vorsitzender Vorstandsmitglied	07/2013 07/2021
	Landesnachhaltigkeitsbeirat des Landes Baden-Württemberg und dessen wissenschaftlicher Ausschuss	Mitglied	10/2015
	SWR-Rundfunkrat	Mitglied	10/2020
	Programmausschuss SWR-Rundfunkrat BW	Stellvertretender Vorsitzender	10/2020
	Deutscher Forstwirtschaftsrat, Vollversammlung (DFWR)	Vertreter der HFR	2010
	Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit des DFWR	Mitglied	2019
	Länderstrategiegruppe des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BML) für die Waldwirtschaft der Ukraine	Mitglied	2018
	Landes-Forstwirtschaftsrat Baden-Württemberg	Mitglied	2001
	Vorstand des Stipendienvereins der Baden-Württemberg-Stipendiaten	Mitglied	2011
	Landesschulbeirat Baden-Württemberg	Stellvertretendes Mitglied	2014
	Beirat des Brasilienzentrums des Landes Baden-Württemberg an der Universität Tübingen	Mitglied	2008
	Beirat der Klimaschutzagentur des Landkreises Tübingen	Vorsitzender	2015
	Beirat der Energieagentur des Landkreises Reutlingen	Mitglied	2015
<b>LUICK</b>	Landesnaturerschutzberrat	Mitglied im Beirat	2009

Professor:in	Verband, Beirat, Gutachtergruppe; Nominierungsausschuss, Jury	Art der Tätigkeit	seit
	Gutachter in mehreren Förderprogrammen (Deutsche Bundesstiftung Umwelt, DLRG,	Gutachter	regelmäßig
	Stellv. Mitglied im Landesbeirat für Naturschutz BW	Vertreter der Wissenschaften	2008
	Revierwer in zahlreichen internationalen Zeitschriften (z.B. Jorunal for Agrofestry, Rangeland, JAE)	Gutachter	regelmäßig
	HegauGeschichtsVerein / Lkr. Konstanz	Mitglied im Beirat	2012
	Mitglied des Kreistags im Lkr. Konstanz	Gewähltes Mitglied	Wiederholend seit 1999
<b>MEGERLE</b>	Landesarbeitsgemeinschaft der Akademie für Raumforschung und Landesplanung	Berufenes Mitglied	
	Deutsche Akademie für Landeskunde	Berufenes Mitglied	
	Wissenschaftlicher Beirat UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb	Stellvertretende Vorsitzende	
	Bürger- und Verkehrsverein Tübingen	Beirat	
	Deutscher Verband für Angewandte Geographie	Mitglied	2009
	AK Ländliche Räume	Mitglied	
	AK Tourismusforschung	Mitglied	
	Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung (SRL)	Mitglied	2009
ProRegio Stadtbahn	Mitglied		
<b>PELZ</b>	DFWR	Mitglied (stv.)	2004
<b>PETKAU</b>	in.Silva eG Holzhandels- und Logistikgenossenschaft	Aufsichtsratsvorsitzender	2008
	PEFC-Arbeitsgruppe Baden-Württemberg	Mitglied	2019
	HWzert GmbH	Beiratsvorsitzender	2013
	Baden-Württembergischer Forstverein	Präsident	2016
	Deutscher Forstverein	Länderbeirat	2016
	Landeswaldverband Baden-Württemberg	Vorstand	2018
	Deutscher Forstwirtschaftsrat	Ausschussmitglied	2009
	Landesforstwirtschaftsrat Baden-Württemberg	Mitglied	2016
Deutscher Forstzertifizierungsrat	Fachbeauftragter	2018	
<b>POETSCH</b>	Gesellschaft für Pflanzenbauwissenschaften e.V.	Mitglied	2014

Professor:in	Verband, Beirat, Gutachtergruppe; Nominierungsausschuss, Jury	Art der Tätigkeit	seit
	Scientist for Future, Regionalgruppe Tübingen	Öffentlichkeitsarbeit, Dialog mit Politik und Verwaltung	2021
	Ernährungsrat Tübingen-Rottenburg (in Gründung)	Arbeitsgruppe Gemeinschaftsverpflegung	2020
RUGE	Schwäbischer Albverein	Bewirtschaftung des Wildrosengartens Rottenburg	2012
	Verein der Absolventen und Freunde der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg e.V.	1. Vorsitzender	2019
	Biotopvernetzungsgruppe Kiebingen	Organisation und Mitarbeit in der Biotopvernetzungsgruppe Kiebingen, Heckenpflege	2010
RUMBERG	Prima Klima e.V.	Mitglied	2016
	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen	Reviewer	2020
	Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD) - Programm Fachliche Alumni-Sonderprojekte für Deutschland-Alumni aus Entwicklungsländern	Gutachter	2020
	Hochschulen für Nachhaltige Entwicklung (HNE)	Mitglied	2020
	Wald-Klimastandard	Mitglied Beirat	2021
	Natur und Landschaft	Reviewer	2021
SCHÄFFER	Journal of Soil and Tillage Research	Reviewer	2018
	Waldklimafonds	Gutachter	2019
	Gutachtergruppe Bodenschutzkalkungsprogramm des Landes BW	Reviewer	2020
	Fachgespräch Physikalischer Bodenschutz der FNR	Teilnehmer	2019
SCHEUBER	Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V.	Arbeitsausschuss „Forstliches Informationsmanagement“	Dez. 2020
SCHURR	Stiftung Redernswalde, Angermünde	Stiftungsrat	2006
	Deutscher Forstwirtschaftsrat, Ausschuss für Europafragen seit Mai 2019	Mitglied	2019
	Stipendiatenauswahlausschuss Studienstiftung des Deutschen Volkes	Mitglied	2017
	Beirat des Baden-Württembergischer Forstvereins	Mitglied	2016

Professor:in	Verband, Beirat, Gutachtergruppe; Nominierungsausschuss, Jury	Art der Tätigkeit	seit
	Landesforstwirtschaftsrat Baden-Württemberg	Stv. Mitglied	2017
	Wissenschaftlicher Beirat Erich Schmidt-Sattelmühle-Stiftung, 67468 Esthal	Mitglied	2021
	Beirat Anstalt des öffentlichen Rechts ForstBW	Mitglied	2021
	Trägerverein Naturschutzverein Neschwitz	Mitglied	2010
<b>STEIL</b>	BioEnergie Bittelbronn eG	Mitglied im Aufsichtsrat	Mai 2019
<b>THORWARTH</b>	Holzenergie-Fachverband Baden-Württemberg e.V.	Vorsitzender des Vorstandes	2015
	Reviewer in verschiedenen internationalen peer-review Zeitschriften	Gutachter	2004
	Arbeitsgemeinschaft QM Holzheizwerke	Vertreter des Landes Baden-Württemberg	2014
<b>VEITH</b>	Gutachter Studiengang TH Bingen	Fachlicher Gutachter	Mai 2018
<b>WAGELAAR</b>	Runder Tisch Schwarzwild, MLR	Beratung	2016
	Wald- und Wildtierpolitik, GRÜNE (MDL Pix)	Beratung	2014
	ÖJV Baden-Württemberg	Beirat	2010
	Initiativkreis Waldumbau & Jagd, MLR	ÖJV-Vertretung	2020
	Arbeitskreis Forstliches Gutachten, MLR	Mitglied	2020
<b>WOLFF</b>	Mitglied im DIN-Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung	Normungsarbeit	2015
	Externer Gutachter Berufungsverfahren Forstliche Verfahrenstechnik und Logistik in Weihenstephan	Externer Gutachter	07 und 10/2019
	Mitglied im Ausschuss zur Sicherung der Unparteilichkeit im Rahmen der Prüftätigkeit der Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG	Externes Ausschussmitglied	Seit 2016

Tab. 16: Ehrenamtliche Tätigkeiten



## 9. Internationalisierung

Die Corona-Pandemie beeinflusste auch 2021 die internationalen Aktivitäten an der HFR und veränderte den Arbeitsalltag im Akademischen Auslandsamt. Viele Hochschulangehörige nutzen digitale Formate, um mit den internationalen Partner:innen zusammenzuar-

beiten. Die digitale Teilnahme an Netzwerktreffen, wie dem Erasmus Forestry Network Meeting, Videokonferenzen mit internationalen Partnern und die Teilnahme an digitalen Veranstaltungen prägte auch 2021 die internationale Zusammenarbeit der HFR.

### (Neue) Kooperationsabkommen

Die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) steht in engem Kontakt mit mehr als 40 Hochschulen weltweit. Viele dieser Kooperationen dienen besonders dem internationalen Austausch von Studierenden, Mitarbeiter:innen und Professor:innen. Im Erasmus+ Programm kooperiert die HFR mit 16 europäischen Hochschulen und vier Hochschulen in Japan. Darüber hinaus ist die HFR mit internationalen Kooperationspartner:innen in Forschungs- und Kooperationsprojekten vernetzt. An der HFR werden aktuell vier Projekte der

Baden-Württemberg-Stiftung mit Partnerinstitutionen in Äthiopien, Ghana, Uganda und der Ukraine durchgeführt. Einzelne Professor:innen werden bei ihrer individuellen Zusammenarbeit mit internationalen Hochschulen unterstützt. Darüber hinaus kooperiert die HFR mit dem US Forest Service und Studierende der HFR können am Programm der California State University teilnehmen.

2021 konnten neue Erasmus+ Abkommen mit der Biotechnical Faculty der University of Ljubljana und der Faculty of Civil Engineering der Cracow University of Technology abgeschlossen werden.

### Internationalisierungsstrategie HFR

Die neue Internationalisierungsstrategie wurde von der Arbeitsgruppe Internationalisierung erarbeitet und bei der Klausurtagung im Juli 2021 verabschiedet. Der Nachhaltig-

keitsgedanke wurde stärker als bisher berücksichtigt. Darüber hinaus wurden Kommunikation und Kooperation sowie die Mobilität auf allen Ebenen mit in die Strategie aufgenommen.

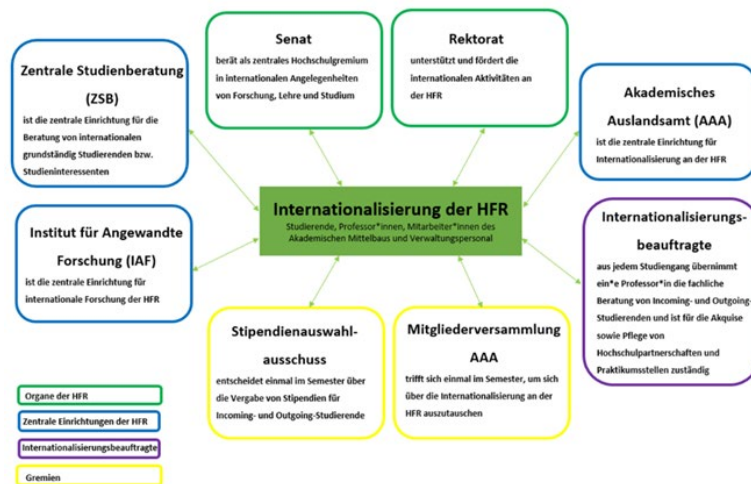


Abb. 7: Visualisierung der Internationalisierung innerhalb der HFR

## Verstärkung Team AAA

Frau Pauliina Karivuori-Huber übernahm am 1. September die Sachbearbeitung für Controlling im AAA. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind die administrative Betreuung sowie das Projekt-Controlling von drittmittelfinanzierten

Projekten im In- und Ausland und die Erstellung von Kostenkalkulationen, Mittelabrufen sowie Verwendungsnachweisen.

## Aktion Klimaschutz und Internationalisierung trotz Corona

Die Corona-Pandemie verändert bereit seit fast zwei Jahren die Zusammenarbeit mit unseren internationalen Kooperationspartner:innen. Im vergangenen Jahr hat sich Prof. Dr. Dr. h.c. Bastian Kaiser mit drei Schreiben an unsere internationalen Partner:innen gewandt, um sich nach ihnen zu erkundigen, ihnen unserer Solidarität zu versichern und zum Ausdruck zu bringen, dass studieren und forschen auch den internationalen Austausch und die interkulturelle Begegnung brauchen.

Auch dieses Jahr konnten wir nicht im direkten Austausch mit unseren internationalen Partner:innen zusammenarbeiten. Im Wissen, dass wir nur gemeinsam die großen Herausforderungen wie die Auswirkungen des Klimawandels und der Corona-Pandemie begegnen kön-

nen, haben wir die gemeinsame und verbindende Aktion „Klimaschutz und Internationalisierung trotz Corona“ mit unseren internationalen Partner:innen realisiert. Die 11 teilnehmenden Partnerhochschulen haben ein Foto aus ihrem Arbeitsalltag zum Thema „Klima- und Ressourcenschutz weltweit“ mit dem Logo „Together it's better“ geschickt. Sie zeigen die vielfältigen Aktivitäten unseren Partner:innen im Bereich des Klima- und Ressourcenschutzes.

Ab Beginn des Wintersemesters 2021/22 wurde wöchentlich ein Beitrag der Aktion auf der Homepage veröffentlicht. Nachfolgend sind drei Beispielbilder der Aktion von unseren Partnerhochschulen aus Kuba, Uganda und Tschechien abgebildet.



Universidad de Cienfuegos "  
Carlos Rafael Rodríguez", Kuba



Ndejje University (NDU), Uganda



Mendel University in Brno, Tschechien

## Übersicht Studierendenmobilität

### Outgoing Studierende

Im Sommersemester 2021 und Wintersemester 2021/22 verbrachten 25 Studierende der HFR ein oder zwei Semester im Ausland. Davon wurden 10 durch Erasmus+ SMS gefördert, 4 durch Erasmus+ SMP, 5 durch PROMOS, 5 Studierende gingen als Erasmus+ Studierende für ein Auslandsstudium ins Ausland

und wurden über das Baden-Württemberg Stipendium gefördert. 6 Studierende gingen ohne ein Förderprogramm ins Ausland. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Mobilitäten Outgoing in den einzelnen Studiengängen

Outgoing Stipendiengeber	Alle Studiengänge	B.Sc. FW	B.Sc. RW	B.Sc. NR	B.Sc. EE	B.Sc. HW	M.Sc. SENCE	M.Sc. REBA	M.Sc. FW
Erasmus+ Studium im Ausland	10	9						1	
Erasmus+ Praktikum im Ausland	4		1	2		1			
Baden-Württemberg Stipendium	5	5							
PROMOS	5	1	2	1		1			
Auslandspraktikum ohne Förderung	6	3	1	1		1			
Personalmobilität (Erasmus+)					1				
<b>Insgesamt Studierendenmobilität:</b>	<b>25</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>4</b>		<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
<b>Insgesamt Personalmobilität:</b>	<b>1</b>				<b>1</b>				

Tab. 17: Outgoing Stipendiengeber

### Infoveranstaltungen

Im Wintersemester 2021/22 fand am 21. Oktober 2021 ein Informationsabend für Erstsemester aller 5 B.Sc.-Studiengänge über Studium im Ausland sowie ein Informationsabend für Drittsemester aller 5 B.Sc.-Studiengänge

über Praxissemester im Ausland statt, an denen alle Fragen zu Fristen, Rechten, Pflichten und Förderungen von Auslandsaufenthalten erörtert wurden. Die Präsentationen wurden auf ILIAS bereitgestellt.

## Incoming Studierende

Im Berichtszeitraum waren an der HFR vier Incoming-Studierende zu Gast. Arichika Ohara aus Japan von unserer Partnerhochschule Gifu Academy sowie Rutger Koele, Niek Theeven und Natan van Helden aus den Niederlanden von unserer Partnerhochschule Van Hall Larenstein.

Arichika Ohara studiert mittlerweile grundständig an der HFR und beeindruckt durch seine

außergewöhnliche Sprachbegabung sowie seine fachlichen Beiträge. Rutger Koele möchte seinen Doppelabschluss an der HFR machen und ist gerade dabei, seine Bachelorarbeit zu schreiben. Niek Theeven und Natan van Helden absolvierten erfolgreich ihr Praxissemester im Kreisforstamt Waldshut. Sie wollen ihren Doppelabschluss an der HFR erlangen.

## Auslandreisen von Angehörigen der HFR

Eine Professorin reiste im Rahmen des Projektes TranSport nach Frankreich. Im Rahmen des Projektes Thassos3 waren 2021 zwei HFR-Professor:innen und drei Projektmitarbeiter:innen in Griechenland. Ein Professor reiste zur Anbahnung eines Austausches von Studierenden und der Identifikation von möglichen Forschungsk Kooperationen an die Fachhochschule Technikum Wien. Ein Professor und eine Projektmitarbeiterin arbeiteten an der University of Ghana an einem neuen Projekt.

Die meisten geplanten Auslandaktivitäten mussten Corona bedingt abgesagt bzw. verschoben werden. Viele der in Präsenz geplanten Treffen wurden digital veranstaltet.

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Auslandsreisen der HFR Professor:innen im Jahr 2021:

Zielländer	Professor:innen/ Projektmitarbeiter:innen	Aufenthaltsdauer im Ausland	Partnerinstitution
<b>Europa</b>			
Frankreich	1	5 Tage	Universität Savoie Mont Blanc
Griechenland	5	37 Tage	Universität Thassos, Gemeinde Thassos, Deutsch-Griechische Versammlung
Österreich	1	3 Tage	Fachhochschule Technikum Wien
<b>Afrika</b>			
Ghana	2	16 Tage	University of Ghana

Tab.: 18: Übersicht über Auslandsreisen der HFR-Professor:innen

### Exkursionsgruppe aus Russland

Zum ersten Mal erhielt die HFR Besuch aus Russland. Im Oktober 2021 waren 15 Studierende unter der Leitung von Svetlana Zimina auf Studienreise in Deutschland und machten für einen Tag Station an der HFR. Nach der Begrüßung durch Prof. Ruge, dem Leiter des Akademischen Auslandsamtes, führte Prof. Brodbeck die Gruppe zu der Kurzumtriebsanlage an der Schadenweiler Straße. Den vor allem landwirtschaftlich interessierten Studierenden wurde dort die Kombination



von Kurzumtriebsplantagen mit Hühnerhaltung in mobilen Hühnerställen vorgestellt. Die Partnerschaft geht auf einen Besuch von Prof. Brodbeck an der Irkutsk State Agrarian University (ISAU) im September 2018 und bei einem Gegenbesuch von Vizerektor Prof. Repetckii im März 2019 zurück. Im Sommer 2021 nahmen drei Studierende der HFR an einer Summerschool der ISAU in Irkutsk teil. Die Partnerschaft soll weiter ausgebaut werden.

Von der University of Debrecen war Dr. László Kóvér im Rahmen des Projekts Singmais 9 Tage an der HFR zu Gast.

Nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die internationalen Gäste an der HFR

Herkunfts-länder	Dauer	Partnerinstitutionen	Delegationsmitglieder
<b>Europa</b>			
Ungarn	9 Tage	University of Debrecen	Dr. László Kóvér
<b>Asien</b>			
Russische Föderation	1 Tag	Irkutsk State Agrarian University (ISAU)	15 Studierende und eine Dozentin

Tab. 19: Internationale Gäste der HFR

## Besuch von Frau Widmann-Mauz an der HFR

Am 14. Juni 2021 besuchte Staatsministerin Annette Widmann-Mauz die HFR im Rahmen des Europatages. Nach der Begrüßung durch Rektor Bastian Kaiser, stellte Jan Springorum, Forschungsreferent des Instituts für Angewandte Forschung (IaF), die Forschungsaktivitäten der HFR mit Euro-pabezug vor. Der Wissenschaftliche Leiter des Akademischen Auslandsamtes, Prof. Stefan Ruge, informierte anschließend über das Erasmus+ Programm und stellte die Erasmus+ Partnerhochschulen der HFR vor. Im Anschluss informierte

sich die Staatsministerin bei drei Studierenden, die alle Mitglieder der lokalen Erasmus-Initiative IFSA sind. Rutger Koele, ein Incoming Studierender aus den Niederlanden, Isabella Klein und Nora Hofmann, beides Studierende der HFR, berichteten von ihren Erfahrungen im Rahmen des Erasmus+ Programms. Isabella Klein absolvierte ihr Praxissemester in Norwegen und beide Studentinnen absolvierten ihr Auslandssemester an der Partnerhochschule der HFR im schottischen Inverness. Bei einem gemeinsamen Rundgang führten Prof. Kaiser und Prof. Thorwarth die Staatsministerin noch durch das Zentrallabor und das Technikum der HFR.





## 10. Gleichstellung und Chancengleichheit

Die Gleichstellungsarbeit im Jahr 2021 war teilweise noch geprägt von den Auswirkungen der Corona-Pandemie. So konnten einige Veranstaltungen nicht stattfinden, andere konnten nur im Online-Format durchgeführt werden.

Im Berichtszeitraum wurde der Gleichstellungsplan 2022-2026 erstellt und bei der Klausurtagung sowie in den Gremien (Senat und Hochschulrat) vorgestellt.

Die Referentin des Gleichstellungsbeauftragten (Margarethe Hergott) hat ihre Tätigkeit Ende September 2021 beendet. Die Stelle wurde wieder neu ausgeschrieben, konnte aber bis Ende des Berichtszeitraums noch nicht wiederbesetzt werden.

Die beiden stellvertretenden Gleichstellungsbeauftragten (Elisa Mayer und Nina Martin) haben zum 31.12.2021 die Hochschule verlassen, so dass auch hier eine Neubesetzung erforderlich wird.

Die Gleichstellungskommission als beratendes Gremium für den Senat hat im Berichtszeitraum zweimal getagt (am 19.01. und am 21.06.2021).

Im Themenfeld „Karriereförderung von Frauen“ standen 2021 folgende Aktivitäten im Vordergrund:

- „HAW-Mentoring – Traumberuf Professorin“: Die Hochschule für Forstwirtschaft engagiert sich seit April 2017 gemeinsam mit sechs weiteren Hochschulen Baden-Württembergs, um mehr talentierte Frauen für Lehre und Forschung an Hochschulen für angewandte Wissenschaften zu begeistern. Ziele des Verbundprojektes sind, mehr Frauen für den Beruf als Professorin zu gewinnen, den Anteil weiblicher Bewerbungen auf ausgeschriebene Professuren langfristig signifikant zu erhöhen und eine optimale Vorbereitung auf Berufungsverfahren zu ermöglichen. Seit Herbst 2017 wurden in bisher drei Runden über 100 Tandems zwischen Mentees aus Wissenschaft/ Wirtschaft/ Verwaltung und Mentor:innen einer HAW gebildet und die Mentees mit einem qualifizierenden Begleitprogramm unterstützt. Damit wird die Vernetzung von Frauen in Wissenschaft und Wirtschaft gefördert, die es bei Berufungsverfahren erleichtert, interessierte Frauen gezielt zu erreichen. Stand 31.12.2021 wurden bereits 24 Mentees auf eine Professur berufen. Das Projekt sollte eigentlich 2020 enden. Da aber pandemiebedingt 2020 und Anfang 2021 viele Veranstaltungen ausfallen mussten, waren noch Restmittel verfügbar und das Projekt konnte kostenneutral bis 30.09.2022 verlängert werden. Die Kick-Off-Veranstaltung für die vierte Runde (gleichzeitig Abschlussveranstaltung für die dritte Runde) fand am 19.02.2021 an der Hochschule Karlsruhe statt.
- Trainingsangebote für Studentinnen: Im Juni 2021 wurde ein Seminar zum Thema „Selbstbewusstsein“ angeboten. Es haben 14 Studentinnen aus verschiedenen Studiengängen teilgenommen.
- Im November 2021 wurde ein Workshop zum Thema „Selbstbewusstes Auftreten als Karrierebooster“ durchgeführt, an dem 16 Studentinnen aus verschiedenen Studiengängen teilgenommen haben.

- Das Feedback zu beiden Veranstaltungen war sehr positiv.
- Girls' Day: Ziel dieses bundesweiten Aktionstages ist es, Schülerinnen ab der 5. Klasse Einblicke in Berufe zu geben, in denen nur wenige Frauen eine Ausbildung machen oder arbeiten. Zum Girls' Day am 22.04.2021 wurde eine Online-Veranstaltung durchgeführt, bei der die 30 Teilnehmerinnen aus ganz Deutschland die Möglichkeit hatten, die HFR und ihre Bachelorstudiengänge kennenzulernen.
- Mathilde-Planck-Lehrauftragsprogramm (MPL): Ziel des Programms ist die Erhöhung des Professorinnen-Anteils an den baden-württembergischen Hochschulen. Dazu wird die Vergabe von Lehraufträgen an Frauen gefördert. Das Gleichstellungsbüro informierte

und beriet zu diesem Programm. Leider wurden im Berichtszeitraum an der HFR keine Lehraufträge über das MPL vergeben.

#### Weitere Aktivitäten des Gleichstellungsbüros:

- Am 15.10.2021 hielt Frau Susanne Maier von der Hochschule Ludwigsburg im Rahmen der Dozierendenkonferenz an der HFR einen Vortrag zum Thema „Sensibilisierung für positive und negative Diskriminierung von Studentinnen und Studenten insbesondere i.R. von mündlichen Prüfungen“
- Auf Anregung aus der Studierendenschaft wurde aus Gleichstellungsmitteln ein Automat für Damenhygieneartikel beschafft und im Mai 2021 in der Damentoilette im Südflügel angebracht.



## 11. Praktikantenamt

Die Zahl der Organisationen und Betriebe (Praxispartner), in denen Studierende ihr Praxissemester absolvierten bzw. absolvieren können, vergrößerte sich auf 1.929 (Stand 23.02.2022).

Im Wintersemester 2020/2021 waren 182 Studierende im Praxissemester, 75 gehörten zum Studiengang Forstwirtschaft, 20 zum Studiengang Erneuerbare Energie, 24 zum Studiengang Holzwirtschaft, 34 zum Studiengang

Nachhaltiges Regionalmanagement und 29 zum Studiengang Ressourcenmanagement Wasser. Zumindest einen Teil des Praxissemesters verbrachten 10 Studierende im Ausland.

Der Auslandsanteil ist durch die Corona-Pandemie bedingt im Vergleich zu den Jahren vor 2020 noch sehr niedrig.